



Hilfetext DPMAregister

Kontakt für weitere Fragen:

E-Mail: datenbanken@dpma.de

Telefon: +49 89 2195-3435

Dienststelle München

Dienststelle Jena

Informations- und Dienstleistungszentrum Berlin

Postanschrift

80297 München

07738 Jena

10958 Berlin

Telefax

+49 89 2195-2221

+49 3641 40-5690

+49 30 25992-404

Telefon

Zentraler Kundenservice:

+49 89 2195-1000

Zahlungsempfänger: Bundeskasse/DPMA

IBAN: DE84 7000 0000 0070 0010 54, BIC (SWIFT-Code): MARKDEF1700

Anschrift der Bank: Bundesbankfiliale München, Leopoldstr. 234, 80807 München

Internet:

<https://www.dpma.de>

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	5
2. Datenbestand.....	8
2.1 Patente	8
2.2 Marken	9
2.2.1 Nationale Marken	9
2.2.1.1 Eingetragene und gelöschte Marken	9
2.2.1.2 Markenmeldungen/zurückgewiesene/zurückgenommene.....	10
2.2.2 Internationaler Datenbestand	10
2.2.2.1 Unionsmarken	10
2.2.2.2 International registrierte Marken (IR) mit Schutzwirkung in Deutschland	11
2.3 Designs.....	11
2.3.1 Nationale Designs	11
2.3.2 Gemeinschaftsgeschmacksmuster	13
2.4 Geografische Herkunftsangaben	13
3. Recherche	14
3.1 Smart search (einfache Suche)	15
3.2 Basisrecherche.....	16
3.2.1 Eingabemöglichkeiten in der Eingabemaske Patente	18
3.2.2 Eingabemöglichkeiten in der Eingabemaske Marken	26
3.2.3 Eingabemöglichkeiten in der Eingabemaske Design	30
3.3 Erweiterte Recherche	33
3.4 Expertenrecherche	37
3.4.1 Patente/Gebrauchsmuster	38
3.4.1.1 Stammdatenfelder und Verfahrensdatenfelder	38
3.4.1.2 Schutzrechtsart.....	41
3.4.1.3 Status	42
3.4.1.4 Publikationsart.....	42
3.4.1.5 Verfahren.....	43
3.4.1.6 Lizenz	60
3.4.1.7 Mögliche Verwendung des Zertifikats.....	61
3.4.1.8 Fälligkeitsgebühren	61
3.4.1.9 Recherchebeispiele.....	64
3.4.2 Marken.....	75
3.4.2.1 Stammdatenfelder und Verfahrensdatenfelder	75
3.4.2.2 Alle Verfahren.....	76

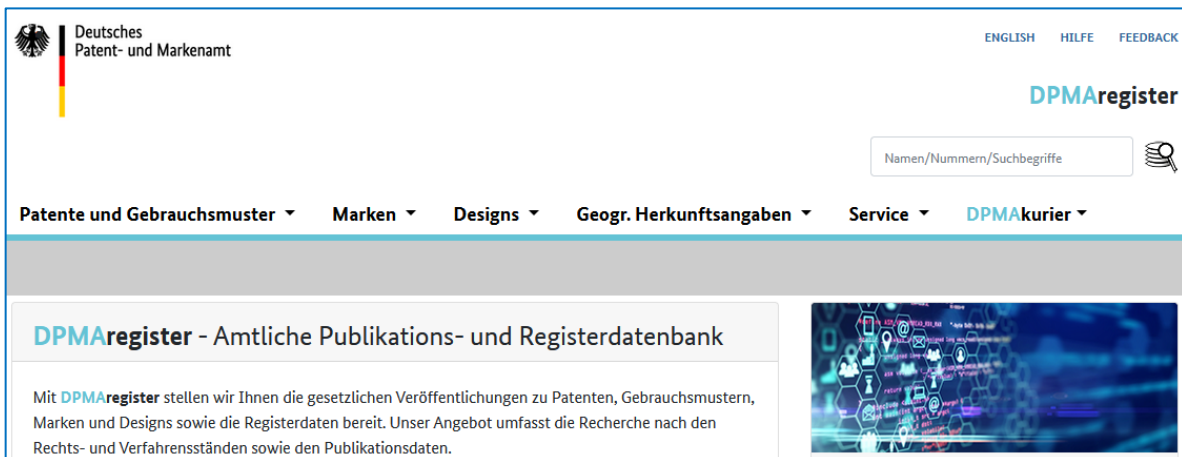
3.4.2.3	Datenbestand	78
3.4.2.4	Bestandsart.....	78
3.4.2.5	Aktenzustand.....	79
3.4.2.6	Markenform.....	80
3.4.2.7	Markenkategorie	82
3.4.2.8	Lizenzklärung.....	82
3.4.2.9	Lizenzart.....	82
3.4.2.10	Veräußerungsbereitschaft.....	83
3.4.2.11	Markenform Unionsmarken	88
3.4.2.12	Aktenzustand Unionsmarken	88
3.4.2.13	Markenform internationale Marken	89
3.4.2.14	Markenkategorie internationale Marken.....	90
3.4.2.15	Recherchebeispiele.....	90
3.4.3	Designs.....	94
3.4.3.1	Stammdatensfelder und Verfahrensfelder	94
3.4.3.2	Alle Verfahren.....	95
3.4.3.3	Datenbestand	96
3.4.3.4	Bestandsart.....	96
3.4.3.5	Designzustand	96
3.4.3.6	Aufschiebungsstatus.....	98
3.4.3.7	Bewirkte Schutzdauer.....	102
3.4.3.8	Zustand Gemeinschaftsgeschmacksmuster	103
3.4.3.9	Recherchebeispiele.....	103
3.5	Bild	107
3.6	Monitoring.....	108
3.6.1	Patente/ Gebrauchsmuster	109
3.6.2	Marken.....	109
3.6.3	Designs.....	110
3.7	Schutzrechtsblätter (Blätter herunterladen).....	111
3.8	Recherchefelder	112
3.8.1	Patente/Gebrauchsmuster	112
3.8.2	Marken.....	131
3.8.3	Designs.....	140
3.9	Syntax für Suchausdrücke	148
3.9.1	Suchbegriffe	148
3.9.2	Datumswerte	149
3.9.3	Trunkierungszeichen (Platzhalter).....	150
3.9.4	Operatoren	151

4. Trefferliste	158
4.1 Inhalt der Trefferliste.....	158
4.1.1 Patente.....	159
4.1.2 Marken.....	161
4.1.3 Designs.....	161
4.2 Trefferliste speichern	165
5. Registerdaten	166
5.1 Registerauskunft.....	166
5.2 Registerauszug.....	169
6. Online-Akteneinsicht (derzeit nur für Patente / Gebrauchsmuster möglich)	170
6.1 Wie funktioniert die Online-Akteneinsicht?.....	171
6.2 Ersichtliche Aktenteile	172
6.3 Verfügbare Akten	173
6.4 Welche Akten können zur Bereitstellung angefordert werden?	173
7. DPMAkurier.....	175
7.1 Registrierung/Login	175
7.2 Erstellung von Überwachungen	176
7.3 Einstellungen	182
7.4 Abonnement des Patent-, Marken- und Designblatts	183
8. Klassifikationen	183
9. FAQ.....	185

1. Einleitung

Herzlich Willkommen beim DPMAregister.

DPMAregister stellt das offizielle Internetportal dar, mit dem das Deutsche Patent- und Markenamt (DPMA) seiner gesetzlichen Verpflichtung zur Führung eines Registers nachkommt.



DPMAregister bietet Ihnen die Möglichkeit, veröffentlichte Schriften sowie Rechts- und Verfahrensstandsdaten aus den Bereichen

[Patente](#) und [Gebrauchsmuster](#) (einschließlich Topografien und Ergänzende Schutzzertifikate)

[Marken](#)

[Designs](#)

[Geografische Herkunftsangaben](#) einzusehen und zu recherchieren.

Über eine deutsch- oder englischsprachige Benutzeroberfläche haben Sie die Möglichkeit zur Recherche in den bibliographischen Daten sowie in den Rechts- und Verfahrensstandsdaten. Zudem haben Sie Zugriff auf das Patent-, Marken- und Designblatt. Außerdem können Sie sich Bilder zu ermittelten Marken oder Designs anzeigen lassen. Die speziell entwickelte Recherchesoftware bietet sowohl eine Basisrecherche, eine erweiterte Recherche als auch eine Expertenrecherche.

Technische Voraussetzungen

Für die PDF-Ansicht der Patentdokumente auf Ihrem Rechner benötigen Sie das [Adobe Reader-Plugin](#).

Bitte benutzen Sie immer die aktuellste Version Ihres Browsers. Die Darstellung der Seiten mit anderen Browsern oder älteren Browser-Versionen beziehungsweise älteren Versionen des Adobe Readers ist in der Regel möglich, kann jedoch zu einem veränderten Aussehen der Seiten und zu einer eingeschränkten Funktionalität führen.

Wir bitten um Verständnis, dass wir aufgrund der Vielzahl möglicher Versionen und verschiedener Browser keine Anfragen zu deren Verhalten oder möglichen Fehlern beantworten können.

Allgemeine Hilfe

Auf der Startseite der Datenbank [DPMAregister](#) können Sie das zu recherchierende Schutzrecht auswählen. Die Auswahl des für Sie in Frage kommenden Schutzrechts treffen Sie mit dem Anklicken des gewünschten Links – zum Beispiel „Marke“. Außerdem können Sie hier auf die Informationen zu geografischen Herkunftsangaben zugreifen und sich für das Monitoring mit [DPMAkurier](#) anmelden.

Der Punkt „**Service**“ beinhaltet folgende Punkte:

Service ▼	DPMAkurier ▼
Service Übersicht	
Einführung	
Nutzungsbedingungen	
Datenaktualität und -bestand	
Aktuelles	
Kontakt	
PIZ-Unterstützung	

Informationen zur PIZ-Unterstützung:

Sie wissen nicht, wie Sie Ihre Suchanfrage in der Recherchemaske formulieren oder eine Recherchestrategie gestalten sollen? Wenn Sie keinerlei Erfahrung mit der Patentrecherche haben, ist der in DPMAregister integrierte Modus „PIZ-Unterstützung“ genau der richtige Einstieg für Sie.

Das DPMA bietet Ihnen in Zusammenarbeit mit den [Patentinformationszentren](#) (PIZ'en) zwei Möglichkeiten der Unterstützung an:

Assistentenrecherche

Formulieren Sie hier zunächst eine umgangssprachliche Frage, zu der Sie eine Patentrecherche durchführen möchten und tragen Sie diese in das dafür vorgesehene Feld ein.

Wählen Sie danach unterhalb des Eingabefeldes im Listenfeld ein Patentinformationszentrum aus.

Geben Sie Ihre Absenderdaten möglichst komplett ein. Geben Sie auch Ihre Faxnummer ein, falls Sie eine Antwort auf diesem Weg erhalten möchten.

Sie erhalten in Kürze eine sachkundige Unterstützung von Experten der Patentinformationszentren, die gegebenenfalls durch kostenpflichtige Arbeiten ergänzt werden kann.

Der interaktive Info-Lotse - Ihr persönlicher Online-Rechercheberater

Der [interaktive Info-Lotse](#) ist ein individueller Online-Service der Patentinformationszentren (PIZ'en), bei dem durch die Recherche-Hilfe eines PIZ-Mitarbeiters eine schnelle, effiziente und umfassende Suche in DPMAregister unterstützt wird. Über einen virtuellen Treffpunkt wird die gemeinsame Suche gestartet. Das Besondere ist, dass Berater- und Kundenbildschirm den selben Inhalt zeigen. Der Recherche-Interessent kann am eigenen Rechner beobachten, wie der Mitarbeiter des PIZ eine Suchstrategie in der Internet-Datenbank erarbeitet oder, ähnlich wie vom Lotsen im Hafen, wird der Kunde von einem PIZ-Mitarbeiter bei der Recherche korrigierend unterstützt. Interaktiv und individuell werden Patentklassen, Datenbankinhalte und Suchformulierungen erläutert. Parallel zum sogenannten Co-Browsing können telefonisch die Ergebnisse der Recherche besprochen und weiterführende Hinweise gegeben werden. Die Vorgehensweise und Rechercheergebnisse werden transparent und nachvollziehbar. Da eine individuelle Betreuung geleistet wird, ist dieser Service kostenpflichtig.

2. Datenbestand

Eine Übersicht über den Inhalt von DPMAregister erhalten Sie in der Tabelle „[Datenbestand und -aktualität](#)“. Diese finden Sie unter dem Link „Service“.

2.1 [Patente](#)

Der Datenbestand beinhaltet auch [Gebrauchsmuster](#), [Topografien](#) und [Schutzsertifikate](#).

In DPMAregister können Sie auf alle Datenbestände zugreifen, die derzeit bereits in elektronischen Quellen abgelegt sind. Dies sind im Wesentlichen alle Registereinträge ab einem Zeitpunkt nach circa 1981. Im Zeitraum von circa 1950 bis circa 1981 ist nur ein Teil der Registereinträge in elektronischen Quellen verfügbar. Registereinträge vor 1950 sind in der Regel nicht elektronisch verfügbar und können daher nicht in DPMAregister angezeigt werden.

Möchten Sie ältere Registereinträge einsehen, die sich nicht im elektronischen Datenbestand befinden, wie beispielsweise Mikroficheregister oder alte Rollenbände, senden Sie uns Ihre schriftliche Anfrage bitte an info@dpma.de.

Datenbestand zu Patenten des Amtes für Erfindungs- und Patentwesen (DDR)

Der Datenbestand umfasst Patentanmeldungen von 1951 bis 1990. Ab 1981 liegt zu jeder veröffentlichten DD-Patentanmeldung ein elektronischer Datensatz mit Rechts- und Verfahrensstandsinformationen vor.

Registerrückmeldung zu EP-Aktenzeichen

Bei EP-Anmeldungen sind aus Qualitätsgründen bis zur EP-Patenterteilung nicht alle Felder mit Daten gefüllt, zum Beispiel Erfinder oder Anmelder/Inhaber.

Für genauere Informationen wenden Sie sich bitte an das [Europäische Patentamt](#) (EPA) als registerführende Behörde.

Registerrückmeldung zu WO-Aktenzeichen

Bei WO-Anmeldungen mit deutscher Benennung werden in DPMAregister aus Qualitätsgründen bis zur Einleitung der nationalen oder regionalen Phase nicht alle Felder mit Daten gefüllt, zum Beispiel Erfinder oder Anmelder/Inhaber.

Für genauere Informationen wenden Sie sich bitte an die Weltorganisation für geistiges Eigentum ([WIPO](#)) als registerführende Behörde.

Registerauskunft zu Topografien

Der Datenbestand umfasst alle Topografien mikroelektronischer Halbleitererzeugnisse, die am Stichtag 1. Februar 2012 noch anhängig und in Kraft waren.

Den Rechts- und Verfahrensstand können Sie zum Beispiel über den Suchmodus Basisrecherche aufrufen. Geben Sie im Feld „Aktenzeichen / Veröffentlichungsnummer“ das Aktenzeichen ein.

Eingabebeispiel: 22 2009 000 002 oder 22 2012 000 001.0

Bitte beachten Sie, dass es zu Topografien keine veröffentlichten Dokumente gibt.

Die bibliografischen Daten der älteren Topografieanmeldungen, die zum Stichtag nicht mehr in Kraft waren, können Sie in Registerkarten in den Recherchesälen in München und Berlin einsehen.

Registerauskunft zu Schutzzertifikaten

Schutzzertifikate werden ab dem Jahr 1993 im DPMAregister angezeigt.

Patentblatt

Patentblätter stehen ab dem Jahrgang 1878 als PDF-Dateien zur Verfügung.

Die Veröffentlichung des [Patentblattes](#) erfolgt wöchentlich, in der Regel donnerstags.

2.2 [Marken](#)

2.2.1 Nationale Marken

In DPMAregister werden Ihnen aus dem nationalen Datenbestand des DPMA zur Recherche angeboten:

2.2.1.1 Eingetragene und gelöschte Marken

Registerdaten

Markendaten werden seit dem 01.01.1995 elektronisch erfasst. Registerdaten zu Marken, die bereits vor 1995 eingetragen und am 01.01.1995 noch nicht gelöscht waren, wurden nacherfasst. Es stehen Ihnen vollständige Registerdaten zu allen aktuell eingetragenen Marken (mit Anmeldetag ab Mai 1875) zur Verfügung.

Verfahrensdaten

Eine lückenlose elektronische Erfassung aller Verfahren findet erst seit dem 01.01.1998 statt. Deshalb haben Marken, die vor 1998 eingetragen wurden, unter Umständen eine unvollständige Verfahrenshistorie. Ferner sind vollständige Detail-Informationen erst für Verfahren vorhanden, die ab 29.05.2006 durchgeführt wurden.

Daten zu Marken, die vor 1995 gelöscht worden sind

Register- beziehungsweise Verfahrensdaten von Marken, die vor 1995 gelöscht worden sind, sind Ergebnisse von Datenkorrekturen und nur vereinzelt im Datenbestand vorhanden.

2.2.1.2 Markenmeldungen/zurückgewiesene/zurückgenommene

Alle Markenmeldungen seit dem 01.01.1998, deren Anmeldetag feststeht, einschließlich zurückgewiesener/zurückgenommener Markenmeldungen stehen zur Verfügung.

(Unvollständig) vor dem 01.01.1995 eingegangene Warenzeichenanmeldungen, die im Warenzeichenblatt bekannt gemacht wurden und über deren Eintragung am 01.01.1995 noch nicht entschieden war, stehen ebenfalls zur Verfügung.

Zu zurückgewiesenen/zurückgenommenen Anmeldungen werden nur eingeschränkte Daten angezeigt (§ 23 MarkenV).

Markenblatt

Markenblätter (bis 1994 „Warenzeichenblatt“) stehen ab dem Jahrgang 1950 als PDF-Dateien zur Verfügung.

Die Veröffentlichung des [Markenblattes](#) erfolgt wöchentlich, in der Regel freitags.

2.2.2 Internationaler Datenbestand

Unionsmarken und nach dem Madrider Markenabkommen international registrierte Marken sind als nicht amtlicher Inhalt zusätzlich in die Datenbank aufgenommen.

2.2.2.1 Unionsmarken

In DPMAregister sind auch Markenmeldungen und Marken enthalten, die beim Amt der Europäischen Union für geistiges Eigentum ([EUIPO](#)) eingereicht wurden. Dieser Datenbestand ist mit dem Kürzel EM gekennzeichnet.

2.2.2.2 International registrierte Marken (IR) mit Schutzwirkung in Deutschland

Markenanmeldungen und Marken, die im Rahmen des Madrid Systems bei der [WIPO](#) eingereicht wurden und bei denen Deutschland oder die Europäische Union benannt sind, sind ebenfalls in DPMAregister enthalten. Dieser Datenbestand ist mit dem Kürzel IR gekennzeichnet.

Besonderheit bei der Anzeige von IR-Marken

Bildmarken der WIPO, die keinen Bildbestandteil haben, sondern nur aus Worten bestehen, werden in den DPMA-Daten als Wortmarke angezeigt.

Die Originaldaten der internationalen Marke werden im Bereich „WIPO-Daten/Markenform Internationale Marken“ nicht verändert.

In den Detailansichten „Auskunft zur Unionsmarke“ oder „Informationen zur Internationalen Marke“ haben Sie die Möglichkeit einer direkten Verlinkung zu den Datenbanken der registerführenden Behörden [eSearch plus](#) (EUIPO) oder [Madrid Monitor](#) (WIPO), um einen rechtsgültigen Rechts- und Verfahrensstand zu erhalten.

2.3 [Designs](#)

2.3.1 Nationale Designs

In DPMAregister werden Ihnen eingetragene und gelöschte Designs aus dem nationalen Datenbestand des DPMA zur Recherche angeboten:

Registerdaten

Design-Daten werden für alle seit dem 1. Juli 1988 angemeldeten Designs elektronisch erfasst. Es stehen Ihnen vollständige Stammdaten zu allen aktuell beim DPMA eingetragenen Designs zur Verfügung.

Register- beziehungsweise Verfahrensdaten von Designs, die vor dem 1. Juli 1988 angemeldet wurden, wurden bei Anmeldern mit Sitz in der Bundesrepublik Deutschland bei den zuständigen Amtsgerichten hinterlegt. Sie sind dort auch nach der ab 1. Juli 1988 wirksamen Rechtsänderung dort verblieben. Die Designanmeldungen von Anmeldern ohne Sitz in der Bundesrepublik Deutschland wurden im Deutschen Patent- und Markenamt hinterlegt. Die Veröffentlichungen erfolgten im Bundesanzeiger. Die Daten wurden nicht in den Datenbanken des DPMA erfasst. Da die Schutzdauer dieser Designs maximal 15 Jahre betrug und fünf Jahre nach Schließung der Akten die Akten vernichtet wurden, sind zu diesen Designs keine Unterlagen mehr vorhanden.

Verfahrensdaten

Lückenlose Detail-Informationen aller Verfahren liegen erst ab dem 1. Januar 1998 vor. Designs, die davor eingetragen wurden, haben unter Umständen eine unvollständige Verfahrenshistorie.

Darstellungen

Erst bei Designs, die ab dem 1. Juni 2004 eingetragen wurden, sind alle eingereichten Darstellungen veröffentlicht. Zu Designs, die vor dem 1. Juni 2004 eingetragen wurden, wurden nur einzelne Darstellungen – jedoch mindestens eine – und in der Regel nur in schwarz-weiß veröffentlicht. Deshalb werden zu Designs, die vor dem 1. Juni 2004 eingetragen wurden, in der Regel nur einzelne Darstellungen angezeigt.

Ausnahmen

Keine Darstellung wird veröffentlicht, wenn ein Antrag auf Aufschiebung der Bekanntmachung der Wiedergabe gestellt wurde und wirksam geblieben ist.

Beschreibungen

Beschreibungen sind stets fakultativ. Bis Oktober 2008 konnte eine zusammenfassende Beschreibung je Aktenzeichen eingereicht werden. Eine Bekanntmachung erfolgte nur, wenn dies der Anmelder beantragt hatte. Im Rahmen der Umstellung der Bekanntmachung von der aktenweisen Bekanntmachung auf die musterweise Bekanntmachung wurde die zusammenfassende Beschreibung einer Akte jedem einzelnen Design zugeordnet. Dadurch kann es vorkommen, dass einzelne Abschnitte der Beschreibung sich auf ein Design beziehen, das nicht Gegenstand einer Recherche war. Ab November 2008 sind Beschreibungen nicht mehr aktenweise zusammenfassend zu formulieren, sondern den einzelnen Designs zuzuordnen. Sofern eine Beschreibung vorliegt, wird sie (ohne Antrag) bekannt gemacht.

Industrielle Muster der DDR sind elektronisch nicht erfasst.

Designblatt

Es stehen die Designblätter ab Heft 01/1988 als PDF-Dateien zur Verfügung.

Hinweis zum Designblatt:

Weil ab dem 25. August 2004 das Designblatt umstrukturiert wurde, sind ab diesem Tag Veröffentlichungen zu typografischen Schriftzeichen mit dem Anmeldetag **ab** 1. Juli 1988 in Teil 1 enthalten. Im Teil 2 werden ab dem oben genannten Datum nur noch typografische Schriftzeichen mit einem Anmeldetag bis 30. Juni 1988 veröffentlicht.

Die Veröffentlichung des [Designblattes](#) erfolgt wöchentlich, in der Regel freitags.

2.3.2 Gemeinschaftsgeschmacksmuster

In DPMAregister sind auch Gemeinschaftsgeschmacksmuster enthalten, die beim Amt der Europäischen Union für geistiges Eigentum([EUIPO](#)) eingetragen wurden.

Dieser Datenbestand ist mit dem Kürzel EM gekennzeichnet.

Registerdaten:

Die ersten eingetragenen Gemeinschaftsgeschmacksmuster (EM) finden Sie ab dem März 2003 in DPMAregister.

In der Detailansicht „Auskunft zum Gemeinschaftsgeschmacksmuster“ haben Sie die Möglichkeit einer direkten Verlinkung zu der Datenbank [eSearch plus](#) der registerführenden Behörde EUIPO, um einen rechtsgültigen Rechts- und Verfahrensstand zu erhalten.

2.4 Geografische Herkunftsangaben

Die in DPMAregister enthaltenen Daten Geografischer Herkunftsangaben betreffen Schutzanträge nach europäischem Recht (Verordnung (EU) Nr. 1151/2012). Sie beziehen sich ausschließlich auf die amtlichen Publikationen, die während des nationalen Prüfungsverfahrens in Teil 7 des Markenblatts erfolgen.

Weitere Informationen über die sich anschließende Prüfung und Registrierung durch die Europäische Kommission erhalten Sie in der Datenbank [eAmbrosia](#).

In DPMAregister gibt es keine Recherchemöglichkeit für geografische Herkunftsangaben. Ihnen steht eine alphabetische Liste zur Verfügung.

Geografische Herkunftsangaben (Verordnung (EU) Nr. 1151/2012)			
<input checked="" type="checkbox"/> Aktive anzeigen (aktiv: Verfahren anhängig/Name registriert)			
<input checked="" type="checkbox"/> Nicht aktive anzeigen (nicht aktiv: Antrag zurückgenommen/zurückgewiesen/Name gelöscht)			
Trefferliste: 119 Treffer			
Nr.	Aktenzeichen	Name ▲	Status
1	31200800016.2	Aachener Weihnachts-Leberwurst / Oecher Weihnachtsleberwurst	Aktiv
2	30799005.2	Abensberger Spargel / Abensberger Qualitätsspargel	Aktiv
3	30399905.5	Aischgründer Karpfen	Aktiv
4	30599017.9	„Allgäuer Sennalpkäse“	Aktiv
5	30699001.6	Altbayerischer Senf	Nicht aktiv
6	312008000006.5	BAYERISCHE BREZE / BAYERISCHE BREZN / BAYERISCHE BREZ'N / BAYERISCHE BREZEL	Aktiv
7	312008000001.4	Bamberger Hörnla / Bamberger Hörnle / Bamberger Hörnchen	Aktiv

Nach Aufruf eines Aktenzeichens erhalten Sie weitere Informationen mit Angaben der Veröffentlichung zur Geografischen Herkunftsangabe aus dem Patentblatt.

Ausführliche Hinweise zu geografischen Herkunftsangaben finden Sie auch auf unserer Internetseite im entsprechenden [Merkblatt](#).

3. Recherche

In diesem Bereich finden Sie Informationen zu den unterschiedlichen Recherchefunktionen, die Ihnen in DPMAregister zur Verfügung stehen.

Um Sie bei der Recherche zu unterstützen, werden Ihnen auch die Klassifikationen zu den einzelnen Schutzrechtsarten zur Verfügung gestellt. Mehr Informationen hierzu finden Sie unter dem [Punkt 8](#).

Hinweis für die Recherche nach Marken

Um alle Marken mit Schutzwirkung für Deutschland zu ermitteln, sind auch die [Unionsmarken](#) (EM) des Amtes der Europäischen Union für geistiges Eigentum (EUIPO) sowie die [Internationalen Marken](#) (IR-Marken) der Weltorganisation für Geistiges Eigentum (WIPO) zu berücksichtigen.

Eine Anleitung mit Tipps zur Markenrecherche finden Sie im Flyer „[Marken-Recherche im Internet](#)“.

Hinweise für die Recherche nach Designs

Um alle Designs mit Schutzwirkung für Deutschland zu ermitteln, sind auch die [Gemeinschaftsgeschmacksmuster](#) des Amtes der Europäischen Union für geistiges Eigentum (EUIPO) sowie die [Internationalen Anmeldungen](#) der Weltorganisation für Geistiges Eigentum (WIPO) zu berücksichtigen. Zu berücksichtigen sind ebenfalls die „Industriellen Muster“ (Designs mit Ursprung in der DDR). Sie sind nicht Teil des Designregisters. Die Eintragungen dieser Designs wurden nicht im Designblatt bekannt gemacht. Die Rechtsstandsänderungen werden im Teil 3 des Designblattes veröffentlicht, aber nicht in der Datenbank DPMAregister erfasst. Des Weiteren sind auch typografische Schriftzeichen zu berücksichtigen, die vor dem 1. Juli 1988 beim Deutschen Patentamt angemeldet wurden. Diese typografischen Schriftzeichen sind ebenfalls nicht Teil des Designregisters. Rechtsstandsänderungen wurden bis zum 10. August 2004 im Bundesanzeiger veröffentlicht. Ab dem Veröffentlichungstag 25. August 2004 erfolgen Bekanntmachungen zu typografischen Schriftzeichen mit Anmeldetag bis zum 30.06.1988 im Teil 2 des Designblattes.

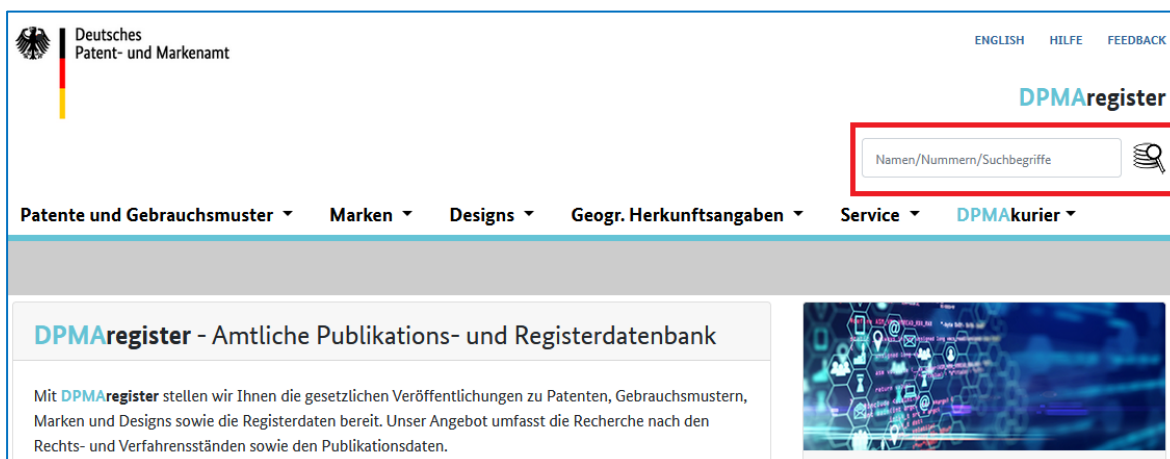
Eine Anleitung mit Tipps zur Designrecherche finden Sie im Flyer „[Design-Recherche im Internet](#)“.

Allgemeiner Hinweis:

Patentanwälte, Rechtsanwälte mit dem Schwerpunkt „Gewerbliche Schutzrechte“, Fachanwälte für gewerblichen Rechtsschutz, Patentberichterstatter und [Patentinformationszentren](#) bieten Recherchen nach identischen Schutzrechten und komplexe Ähnlichkeitsrecherchen an und ermöglichen Ihnen zusätzlich einen entsprechenden Zugang zu kommerziellen Recherche-Datenbanken. Bei der Interpretation der Rechercheergebnisse sowie bei Fragen zur Verwechslungsgefahr helfen Ihnen die oben bezeichneten Anwälte. Adressenlisten und Links erhalten Sie von der [Patentankammer](#) oder finden Sie auf den Internetseiten des [Deutschen Patent- und Markenamts](#), allgemein in Internet-Suchmaschinen oder in Branchen-Telefonbüchern.

3.1 Smart search (einfache Suche)

Mit der Smart search können Sie zeitgleich in allen Schutzrechten (Patente, Gebrauchsmuster, Marken und Designs) suchen. Möglich ist die Eingabe von Aktenzeichen, Veröffentlichungsnummern, Anmelder-, Inhaber- und Erfindernamen sowie Suchbegriffen.



The screenshot shows the DPMAregister website interface. At the top left is the logo of the Deutsches Patent- und Markenamt. To the right are links for ENGLISH, HILFE, and FEEDBACK. The main header features the DPMAregister logo and a search bar with the placeholder text "Namen/Nummern/Suchbegriffe" and a magnifying glass icon. Below the search bar is a navigation menu with items: Patente und Gebrauchsmuster, Marken, Designs, Geogr. Herkunftsangaben, Service, and DPMAkurier. The main content area includes a section titled "DPMAregister - Amtliche Publikations- und Registerdatenbank" with a brief description of the service and a graphic illustration of a network or database structure.

Tipp: Die Smart search kann auch direkt über die Startseite des DPMA ausgeführt werden.

Bitte beachten Sie, dass eine Eingabe von Aktenzeichen oder Veröffentlichungsnummern mit Leerzeichen kein Ergebnis bringt, z.B. 100 00 344.3. Lassen Sie die Leerzeichen weg (10000344.3) oder setzen Sie die betreffende Nummer in Anführungszeichen oder Hochkommata, "100 00 344.3", '100 00 344.3'

[Trunkierungszeichen](#) (Platzhalter) sind erlaubt. Die Eingabe mehrerer Begriffe erzeugt automatisch eine „UND“-Verknüpfung.

The screenshot shows the DPMAreister search interface. At the top right, the search term 'tische' is entered in a search bar. Below the search bar, there are navigation tabs for 'Patente und Gebrauchsmuster', 'Marken', 'Designs', 'Geogr. Herkunftsangaben', 'Service', and 'DPMAreister'. The 'Suchergebnis' section shows three tabs: 'Patente (393 Treffer)', 'Marken (111 Treffer)', and 'Designs (28335 Treffer)'. The search query is displayed as: ((AKZ = "tische" OR EPN = "tische" OR WPN = "tische" OR DDPN = "tische") OR (TI = "tische" OR TIEZ = "tische" OR TIGZ = "tische") OR INH = "tische" OR IN = "tische"). The number of hits is 329. A button labeled 'Trefferlistenkonfiguration einblenden' is visible. Below the search results, there is a pagination bar showing 'Seite 1 von 2' and a 'Recherche' button highlighted with a red box. The search results table is as follows:

Nr	<input type="checkbox"/> Auswahl	Aktenzeichen▲	Schutzrechtsart	Bezeichnung
1	<input type="checkbox"/>	10 2004 046 673.4	Patent	Hubeinrichtung für Möbel, insbesondere für Tische
2	<input type="checkbox"/>	10 2005 022 873.9	Patent	Element zum Erstellen von Baugruppen, wie Regale, Tische , Möbel, Wandelemente, Verkleidungen, Dekorationen oder dergleichen

Über die Reiter mit Angabe der Trefferzahl je Schutzrecht können Sie sich die jeweilige Trefferliste anzeigen lassen. In der dann angezeigten Trefferliste befindet sich die Schaltfläche „Recherche“. Nach Betätigen dieser Schaltfläche werden Sie auf die „[Erweiterte Recherche](#)“ weitergeleitet um die Suche zu verfeinern.

3.2 Basisrecherche

Die Basisrecherche empfehlen wir Ihnen, wenn Sie noch keine oder sehr wenig Erfahrung mit der Recherche haben.

Sie ermöglicht eine Recherche – mit einfachen Suchabfragen – in den am häufigsten verwendeten Recherchefeldern.

Auf der Startseite DPMAreister wählen Sie zunächst die gewünschte Schutzrechtsart und klicken anschließend auf "Basisrecherche". Es erscheint eine einfach gehaltene Eingabemaske mit den am häufigsten verwendeten Suchfeldern.

Hinweise, Erläuterungen und Recherchebeispiele zu den einzelnen Recherchefeldern finden Sie unter dem [Punkt 3.8](#).

Füllen Sie mindestens ein Recherchefeld aus. Bei der Eingabe wird nicht zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden.

[Trunkierungszeichen](#) (Platzhalter) sind erlaubt.

Darüber hinaus ist eine Phrasensuche möglich, wenn Sie die Eingabe der Suchbegriffe zusätzlich mit umschließenden Anführungszeichen oder Hochkommata vornehmen. Phrasensuche ist die Bezeichnung für die Suche nach einer Zeichenfolge, die aus mehreren Wörtern besteht. Als Ergebnis erscheinen nur Treffer, die genau diese Zeichenfolge beinhalten.

Beispiel: Sie suchen ausschließlich Designs mit der (Erzeugnis-)Bezeichnung „MP3-Player“. Hierzu geben Sie ein „MP3 Player“ beziehungsweise „'MP3 Player'“.

Möchten Sie hingegen auch „MP3-Music-Player“ oder Ähnliches ermitteln, dann wenden Sie die Phrasensuche nicht an.

Eingaben in unterschiedlichen Felder werden automatisch mit dem Operator „UND“ verknüpft.

Gleiches gilt auch für die Eingaben mehrerer Suchbegriffe innerhalb eines Feldes.

Eine "ODER-Verknüpfung" ist in der Basisrecherche nur in folgenden Feldern möglich:

Für das Schutzrecht „Marken“ in dem Eingabefeld Klasse(n) und bei dem Schutzrecht „Design“ bei der Klasse.

Hinweise zu den Feldern „Inhaber/Anmelder/Erfinder“ (Patente/Gebrauchsmuster), „Anmelder/Inhaber“ (Marken) oder „Inhaber“ (Designs)

Bei der Suche in diesen Feldern wird der aktuelle Inhaber, Anmelder oder Erfinder gesucht. Recherchen nach einem früheren Inhaber, Anmelder oder Erfinder führen Sie über die Expertenrecherche durch.

Hinweis: Eine Suche nach Anmelder- oder Inhabergemeinschaften ist nur über die erweiterte Recherche oder die Expertenrecherche möglich.

Für die Recherche mit anderen Operatoren ([Punkt 3.9.4](#)) steht Ihnen die Expertenrecherche zur Verfügung.

Trefferliste konfigurieren

Im Abschnitt „Trefferlistenkonfiguration einblenden“ haben Sie die Möglichkeit, Ihre Trefferliste individuell zusammenzustellen. Sie aktivieren die Kontrollkästchen der Felder, die in Ihrer Trefferliste als eigene Spalte erscheinen sollen.

Für die Darstellung Ihrer Trefferliste können Sie im Marken- und Designbereich zwischen Matrix, Bildergalerie und Tabelle wählen. Im Patentbereich ist eine Auswahl zwischen Matrix und Tabelle möglich.

Unter der Trefferlistensortierung befinden sich zwei aufklappbare Felder, welche mit „Sortierfeld“ und „Sortierrichtung“ überschrieben sind. Mit Hilfe des „Sortierfeldes“ bestimmen Sie die Reihenfolge der Treffer nach einem der eingetragenen Datenfelder. Das Feld „Sortierrichtung“ ermöglicht die Wahl zwischen „aufsteigend“ und „absteigend“. Die ausgewählten Einstellungen der Trefferlistenkonfiguration bleiben auch nach Beendigung der Sitzung erhalten.

3.2.1 Eingabemöglichkeiten in der Eingabemaske Patente

Neben dem Eingabefeld Schutzrechtsart befinden sich vier Kontrollkästchen, mit denen Sie Ihre Recherche auf folgende [Schutzrechtsarten](#) einschränken können:

- Patente
- Gebrauchsmuster
- Schutzzertifikate
- Topografien

Sind alle Kontrollkästchen aktiviert, so recherchieren Sie im gesamten [Datenbestand](#).

Basisrecherche
Informationen zur Internationalen Patentklassifikation (IPC) finden Sie unter [IPC](#)

Recherche formulieren

Schutzrechtsart ? Patent Gebrauchsmuster Schutzzertifikat Topografie

Aktenzeichen ? z.B. 10201006447L4

Bezeichnung ? z.B. Mikroprozessor

Anmelder/Inhaber/Erfinder ? z.B. Schmidt GmbH

Publikationstag ? Datum z.B. 16.09.2010
 Zeitraum (von/bis) TT.MM.JJJJ TT.MM.JJJJ

IPC-Haupt-/Nebenklasse ? z.B. F17D 5/00

Filter ? In Kraft befindliche Schutzrechte

Trefferlistenkonfiguration ausblenden

Ansicht Matrix Tabelle

Trefferlistenspalten Aktenzeichen Schutzrechtsart Anmelder/Inhaber
 Anmeldetag Bezeichnung Eintragungstag
 Erfinder IPC-Hauptklasse IPC-Nebenklasse(n)
 Status Erstveröffentlichungstag Vertreter

Trefferlisten-sortierung Sortierfeld Sortierrichtung

Größe der Trefferlisten(-seiten) Treffer je Seite Maximale Trefferzahl

Recherche starten Anfrage löschen

Die Suchmaske enthält unterschiedliche Eingabefelder. Nähere Informationen zu diesen Feldern finden Sie auch im Hilfe-Thema „[Recherchefelder > Patente/Gebrauchsmuster](#)“.

Zusätzlich steht neben jedem Feld eine Kontexthilfe (?) zur Verfügung.

Eingabefeld Aktenzeichen (Sammelfeld)

Das Eingabefeld betrifft das Aktenzeichen beziehungsweise die Veröffentlichungsnummern eines Patents, eines Gebrauchsmusters, eines ergänzenden Schutzzertifikats beziehungsweise einer Topografie.

Bei Ihrer Recherche werden gleichzeitig folgende Felder durchsucht:

Aktenzeichen DE

nationales Aktenzeichen des Deutschen Patent- und Markenamts

Aktenzeichen DD

Patentnummer des Amtes für Erfindungs- und Patentwesen (DDR)

Anmeldenummer DD

Anmeldenummer des Amtes für Erfindungs- und Patentwesen (DDR)

Aktenzeichen EP

Anmeldenummer einer Anmeldung vor dem Europäischen Patentamt (Verfahren mit Benennung DE)

Aktenzeichen WO

PCT-Anmeldenummer einer internationalen Anmeldung vor der WIPO/World Intellectual Property Organization = Weltorganisation für geistiges Eigentum (Anmeldeverfahren mit Bestimmung DE)

Veröffentlichungsnummer DE

Identifikationsnummer einer veröffentlichten deutschen (nationalen) Schrift, zum Beispiel Offenlegungsschrift oder berichtigte Patentschrift

Veröffentlichungsnummer EP

Identifikationsnummer einer veröffentlichten Schrift des Europäischen Patentamtes, zum Beispiel Patentschrift (Verfahren mit Benennung DE)

Veröffentlichungsnummer WO

Identifikationsnummer einer veröffentlichten Schrift der WIPO/World Intellectual Property Organization = Weltorganisation für geistiges Eigentum, zum Beispiel Anmeldung (Anmeldeverfahren mit Bestimmung DE)

Veröffentlichungsnummer DD

Identifikationsnummer einer veröffentlichten Schrift des Amtes für Erfindungs- und Patentwesen (DDR). Eingabe bitte ohne DD und Schriftartencode in der Einsteiger- beziehungsweise Expertenrecherche, Eingabeformate siehe unten.

Veröffentlichungsnummer DE

Identifikationsnummer bei einer Veröffentlichung der internationalen Anmeldung (WO - PCT) in deutscher Übersetzung oder Veröffentlichung der Patentansprüche der europäischen Patentanmeldung in deutscher Übersetzung. Eingabe bitte ohne Ländercode und ohne Schriftartencode.

Weiterführende Hinweise

Aktenzeichenstrukturen der verschiedenen Schutzrechtsarten des Deutschen Patent- und Markenamts (1877 – 2004 ff.): [DPMAinformativ Nr. 5](#)

Aktenzeichenform des Deutschen Patent- und Markenamtes seit 2004: [DPMAinformativ Nr. 5](#)

Länderkennzeichen: [WIPO-Standard ST.3](#)

Schriftartencodes bei Patentdokumenten: [DPMAinformativ Nr. 2](#)

Informationen über Patentdokumente des In- und Auslands: [DPMAinformativ Nr. 3](#)

Patentschutz im Ausland: [Europäische und internationale Patente](#)

In diesem Feld ist die Eingabe nur eines Aktenzeichens oder nur einer Veröffentlichungsnummer zulässig.

Liegt Ihnen ein unklares/unvollständiges Aktenzeichen vor oder sind Sie nicht sicher, ob Ihnen die korrekte Veröffentlichungsnummer mitgeteilt worden ist? In diesen Fällen kann die Anwendung eines [Platzhalters](#) hilfreich sein.

Mögliche Eingabeformate

Aktenzeichen DE (Beispiele):

19843316.6
 198 43 316.6 (mit Leerzeichen)
 198433166 (Prüfziffer ohne vorangestellten Punkt)
 19843316 (ohne Prüfziffer)
 19!43316.6 (mit Platzhalter)
 P2843735.6 (Aktenzeichen aus den Jahren 1968 - 1994)
 2843735.6 (ohne Kennung "P" für Patentverfahren)
 602008000022 (ohne Länderkennung "DE" für Deutschland)
 602008000022.2 (mit Prüfziffer)
 502008000021 (ohne Länderkennung "DE" für Deutschland)
 502008000021.6 (mit Prüfziffer)

Aktenzeichen DD (Beispiele):

123456
 12!456 (mit Platzhalter)
 DD173664 (bitte mit DD und dann die ersten 6 Zahlen der Anmeldenummer)

Aktenzeichen EP (Beispiele):

07251201.5
 07 25 1201.5 (mit Leerzeichen)
 072512015 (Prüfziffer ohne vorangestellten Punkt)
 07251201 (ohne Prüfziffer)
 072512#1.5 (mit Platzhalter)

Aktenzeichen WO (Beispiele):

PCT/US2009/032214
 PCTUS2009032214 (ohne Sonderzeichen)
 PCT US 2009 032214 (mit Leerzeichen)

PCT/GB03/05496 [bis zum Jahr 2003: 2-stellige Jahreszahl, 5-stellige Nummer]

Veröffentlichungsnummer DE (Beispiele):

19843316

DE19843316A1

DE 198 43 316 A1 (mit Leerzeichen)

DE000019843316A1 (normiert: Ländercode, 12-stellige Dokumentennummer, Schriftartencode)

DE19843316 (ohne Schriftartencode)

?9843316 (mit Platzhalter)

Veröffentlichungsnummer EP (Beispiele):

1782672

EP1782672A2

EP 1 782 672 A2 (mit Leerzeichen)

EP000001782672A2 (normiert)

EP1782672 (ohne Schriftartencode)

?1782672 (mit Platzhalter)

Veröffentlichungsnummer WO (Beispiele):

2008016082

WO2008016082A1

WO 2008 016082 A1 (mit Leerzeichen)

WO002008016082A1 (normiert)

WO2008016082 (ohne Schriftartencode)

?2008016082 (mit Platzhalter)

Eingabefeld Bezeichnung

Je nach Schutzrechtsart recherchieren Sie in diesem Feld:

- Patente: Titel der Erfindung/des Patents
- Gebrauchsmuster: Titel des Gebrauchsmusters
- Schutzzertifikate: Bezeichnung des Erzeugnisses
- Topografien: Bezeichnung der Topografie

Suchbegriffe in mehr als nur einer Variante

Beispiel: Personal-Computer, Personal Computer, Personalcomputer

Sofern möglich, wenden Sie bei Ihrer Recherche die Schreibweise mit Bindestrich an; dabei ermitteln Sie die meisten Formen und somit die meisten relevanten Veröffentlichungen:

„Personal-Computer“ findet die Formen „Personalcomputer“, „Personal-Computer“, „Personal Computer“, während die Eingabe

- „Personal Computer“ die Variante „Personalcomputer“
- „Personalcomputer“ die Variante „Personal Computer“ *nicht* findet.

Eingabe von Suchbegriffen in mehr als nur einer Variante	
Suche nach	Recherche-Ausdruck
„Mikroprozessor“	mikroprozessor
„Mikroprozessor“ und „Speicher“	mikroprozessor speicher
„Mikroprozessor“ und „Schutz“ und „Speicher“	mikroprozessor schutz speicher
Wortfolge (Phrasensuche) „Speicher für einen Mikroprozessor“	„speicher für einen mikroprozessor“
„Mikrowelle“ beziehungsweise „Microwelle“	mi!rowelle
„Mikroprozessor“ beziehungsweise „microprocessor“	mi!ropro!essor
„Mikrowelle“ beziehungsweise „Mikrowellen“	mikrowelle#
„Mikrowelle(n)“ beziehungsweise „Microwelle(n)“	mi!rowelle#
„Mikrowelle...“ beziehungsweise „Microwelle...“ Beispiele: Mikrowelle, Mikrowellenherd, microwellengeeignet	mi!rowelle?
„ ...mikroprozessor“ Beispiele: Mikroprozessor, Sprachmikroprozessor, Multimikroprozessor	?mikroprozessor

Eingabefeld Anmelder/Inhaber/Erfinder (Sammelfeld)

Bei einer Recherche in diesem Feld suchen Sie gleichzeitig aktuelle Anmelder, Inhaber und Erfinder von veröffentlichten Patentanmeldungen und Patenten inklusive ergänzender Schutzzertifikate sowie Inhaber veröffentlichter Gebrauchsmuster.

Anmelder und Inhaber können natürliche oder juristische Personen (zum Beispiel Firmen) sein, Erfinder können ausschließlich natürliche Personen sein.

Die Benennung von Erfindern gibt es nur im Patentverfahren; innerhalb der Gebrauchsmusterdaten ist daher das Feld „Erfinder“ nicht enthalten.

Beispiel für die Zusammensetzung eines Segments: Vorname + Nachname + Ort + Länderkennzeichen.

Die Felder „Anmelder/Inhaber“ und „Erfinder“ können mehr als nur ein Segment enthalten – je nach Anzahl der Anmelder/Inhaber/Erfinder (Beispiel: Anmeldergemeinschaften).

Bei einer Recherche müssen Ihre Eingaben im selben Segment des Datenfeldes „Anmelder/Inhaber“ oder „Erfinder“ vorkommen, damit ein Treffer erzielt wird. Ihre Eingaben werden in der gewünschten Beziehung zueinander gesucht.

Beispiel 1: Mit dem Suchausdruck „Heinz Meier“ finden Sie Schutzrechte/Schutzrechtsanmeldungen unter anderem von „Heinz Peter Meier“.

Nicht gesucht wird nach Schutzrechten/Schutzrechtsanmeldungen von den gemeinsamen Inhabern „Heinz Schulz“ und „Uwe Meier“. Die Suche nach den gemeinsamen Inhabern müssen Sie über die erweiterte Recherche oder über den Experten-Modus durchführen.

Die Eingabe im Expertenmodus lautet: INH=Heinz(L)Schulz und INH=Uwe(L)Meier.

Beispiel 2: Sie suchen nach Schutzrechten/Schutzrechtsanmeldungen einer Firma Kamps aus Hamm, nähere Angaben liegen Ihnen nicht vor. Der entsprechende Suchausdruck „Kamps Hamm“ ermittelt nicht die gemeinsamen Anmelder „Karl Kamps, Köln“ und „Pamela Schmidt, Hamm“. Die Suche nach den gemeinsamen Inhabern müssen Sie über die erweiterte Recherche oder über den Experten-Modus durchführen.

Die Eingabe im Expertenmodus lautet: INH=Karl(L)Kamps(L)Köln und INH=Pamela(L)Schmidt(L)Hamm.

Eingabebeispiele für die „Basisrecherche“.

Eingabefeld Anmelder/Inhaber/Erfinder (Sammelfeld)	
Suche nach	Recherche-Ausdruck
Heinrich Schmidt	Heinrich Schmidt
Firma „Schmidt und Söhne“ bzw. „Schmidt & Söhne“	schmidt söhne
„Schmidt“ aus Unna	schmidt unna
Anmelder/Inhaber/Erfinder aus Kanada [Ländercodes: WIPO-Standard ST.3]	CA
Firma „Smith“ in Kanada	smith ca
Schmidt beziehungsweise Schmid	schmid#
Schmitt beziehungsweise Schmitz	schmit!
...schmitt Beispiele: Schmitt, Kleinschmitt, Goldschmitt	?schmitt

Eingabefeld Anmelder/Inhaber/Erfinder (Sammelfeld)	
Schmi(e)dl... Beispiele: Schmidl, Schmiedler, Schmidleitner	schmi#dl?

Eingabefeld Publikationstag

In diesem Feld recherchieren Sie, ob an dem von Ihnen vorgegebenen Tag beziehungsweise Datumsbereich Schriften, auf deren Veröffentlichung im Patentblatt hingewiesen wird, publiziert worden sind. Dies umfasst alle Schriftarten, welche vom DPMA herausgegeben werden (siehe auch [DPMaInformativ Nr. 2](#)).

In diesem Feld ist die Eingabe eines konkreten Datums oder die Eingabe eines Datumsbereichs zulässig. Mehr hierzu unter dem [Punkt 3.9.2](#).

[Platzhalter](#) sind nicht zulässig.

Eingabefeld IPC-Haupt-/Nebenklasse (Sammelfeld)

Das Sammelfeld bietet Ihnen eine gleichzeitige Recherchemöglichkeit in der IPC-Hauptklasse (bibliographische Hauptklasse) und in der IPC-Nebenklasse.

Bei der Internationalen Patentklassifikation handelt es sich um eine Systematik zur Klassifikation technischer Sachverhalte. Weitere Informationen zu Aufbau und Anwendung der IPC finden Sie unter der [Hilfe zur IPC](#).

In der Eingabemaske steht Ihnen oberhalb der Recherchefelder der Link „IPC“ zu Verfügung, über den Sie direkt zum Verzeichnis der [Internationalen Patentklassifikation](#) gelangen.

Basisrecherche

Informationen zur Internationalen Patentklassifikation (IPC) finden Sie unter [IPC](#)

Recherche formulieren

Schutzrechtsart ? Patent Gebrauchsmuster Schutzzertifikat Topografie

Aktenzeichen ?

Bezeichnung ?

Die bibliografische Hauptklasse bezeichnet das hauptsächlich durch die Erfindung verkörperte technische Gebiet. In den Veröffentlichungen ist die IPC-Hauptklasse als erstes Klassifikationssymbol angezeigt.

Die bibliografische Nebenklasse bezeichnet die durch die Erfindung verkörperten technischen Gebiete, die neben der IPC-Hauptklasse zutreffend sind.

In diesem Feld ist die Eingabe nur eines IPC-Symbols zulässig.

Binden Sie in Ihren Suchwert Platzhalter ein, dann können Sie auch untergeordnete IPC-Stellen recherchieren. Bedenken Sie insbesondere hierbei, dass Sie an die Grenze der maximalen Anzeige von 10.000 Treffern stoßen können.

Mögliche Eingabeformate (Beispiele):

F17D5/00

F17D5-00

F17D 5/00 (mit Leerzeichen)

F17D0005000000 (normiert)

F17D? (für alle Haupt-/Untergruppen, u. a. F17D1/05, F17D3/10, F17D5/00)

F17D1/? (u. a. für F17D1/00, F17D1/12, F17D1/20)

F17D1/1! (u. a. für F17D1/12, F17D1/13, F17D1/14)

Filter „In Kraft befindliche Schutzrechte“

Durch Auswahl des Filters selektieren Sie nach Schutzrechten/Schutzrechtsanmeldungen mit dem zum Recherchezeitpunkt aktuellen Aktenstatus „abhängig/in Kraft“:

Mit dem Rechercheergebnis erhalten Sie aus dem Schutzrechtsbereich Patent veröffentlichte Anmeldungen, aus den Bereichen Patent und Gebrauchsmuster jeweils auch erteilte Schutzrechte.

Nicht ermittelt werden bereits erloschene Schutzrechte und Anmeldungen, die als zurückgenommen gelten (Status „nicht abhängig/erloschen“).

Ist dieses Kontrollkästchen *deaktiviert*, liefert Ihnen das Rechercheergebnis Treffer aller vorgenannten Verfahrensstände, wobei als zurückgenommen geltende Patentanmeldungen nur dann angezeigt werden, wenn eine Anmeldung schon vor der Zurücknahme veröffentlicht war (Zeitpunkt der Veröffentlichung einer Patentanmeldung: in der Regel 18 Monate nach dem Anmeldetag).

3.2.2 Eingabemöglichkeiten in der Eingabemaske Marken

Neben dem Eingabefeld Datenbestand befinden sich drei Kontrollkästchen, mit denen Sie Ihre Recherche auf folgende Datenbestände einschränken können:

Nationale Marken

Unionsmarken

Internationale Marken

Sind alle Kontrollkästchen aktiviert, so recherchieren Sie im gesamten [Datenbestand](#).

Basisrecherche
 Informationen zu Klassifikationen finden Sie unter [international harmonisierte Klassifikation für Waren- und Dienstleistungsbegriffe](#) und [Wiener Bildklassifikation \(PDF\)](#)

Recherche formulieren

Datenbestand ? nationale Marken Unionsmarken internationale Marken

Marke ?

Aktenzeichen/Registernummer ?

Beginn Widerspruchsfrist ? Datum
 Zeitraum (von/bis)

Markenform ?

Anmelder/Inhaber ?

Waren/Dienstleistungen ?

Klasse(n) ?

Bildklasse(n) ?

Filter ? Angemeldete und eingetragene Marken

Trefferlistenkonfiguration ausblenden

Ansicht Matrix Bildergalerie Tabelle

Trefferlistenspalten Datenbestand Aktenzeichen/Registernummer Bestandsart
 Markendarstellung Markenform Klasse(n)
 Bildklasse(n) Aktenzustand Anmeldetag
 Eintragungstag Beginn Widerspruchsfrist Anmelder/Inhaber
 Vertreter

Trefferlisten-sortierung Sortierfeld Sortierrichtung

Größe der Trefferlisten(-seiten) Treffer je Seite Maximale Trefferzahl

Recherche starten Anfrage löschen

Eingabefeld „Marke“

Bei Eingabe eines Begriffes werden nicht nur der Markentext ermittelt, sondern auch andere Attribute, wie zum Beispiel Worte der Bildklassifikation, Übersetzung und ähnliches.

Die Eingabe mit Leerzeichen ist zulässig. Dabei geben Sie den Suchausdruck mit Anführungszeichen oder mit Hochkommata ein.

Beispiel: „M A R S“

Nähere Informationen hierzu und weitere Beispiele finden Sie unter dem Navigationspunkt [„Expertenrecherche“](#).

Eingabefeld „Registernummer/Aktenzeichen“

Erläuterungen zu den Registernummern

Durch das Erstreckungsgesetz (ErstrG) wurden die am 1. Mai 1992 in dem in Artikel 3 des Einigungsvertrages genannten Gebiet bestehenden Markenrechte auf das übrige Bundesgebiet erstreckt (§ 4 ErstrG). Diese Marken werden dadurch kenntlich gemacht, dass die Registernummer den Zusatz „DD“ erhält.

Die Registernummern haben folgende Bedeutung:

1 bis 599 999

Marken, die vom 1. Oktober 1894 bis 30. September 1949 angemeldet wurden

DD 1 bis DD 599 999

Marken, die vom 1. Oktober 1894 bis 30. September 1949 angemeldet und in der ehemaligen DDR aufrechterhalten wurden

ab 600 001 bis 1 191 160

Marken, die vom 1. Oktober 1949 bis 2. Oktober 1990 angemeldet wurden

ab DD 600 001

Marken, die in der ehemaligen DDR ab dem 1. Januar 1950 angemeldet wurden

ab 2 000 001

Marken, die vom 3. Oktober 1990 bis 31. Oktober 1994 angemeldet wurden

ab 2 900 001

Marken, die bis zum 31. Oktober 1994 angemeldet und ab dem 1. Januar 1995 im Markenblatt Teil 1a veröffentlicht wurden

ab 394 00 001

Marken, die vom 1. November 1994 bis 31. Dezember 1994 angemeldet wurden

ab 395 00 001

Marken, die vom 1. Januar 1995 bis 31. Dezember 2007 angemeldet wurden

ab 30 2008 000 001

Marken, die ab dem 1. Januar 2008 angemeldet wurden

Liegt Ihnen ein unklares/unvollständiges Aktenzeichen vor oder sind Sie nicht sicher, ob Ihnen die korrekte Registernummer mitgeteilt worden ist? In diesen Fällen kann die Anwendung eines [Platzhalters](#) hilfreich sein.

Eingabefeld „Beginn Widerspruchsfrist“

Hier geben Sie den Tag ein, an dem die dreimonatige Widerspruchsfrist beginnt. Bei nationalen Marken beginnt diese mit dem Tag der Veröffentlichung der Eintragung im Markenblatt, bei den Unionsmarken mit dem Tag der Veröffentlichung der Anmeldung im Markenblatt der EUIPO.

In diesem Feld ist die Eingabe eines konkreten Datums oder die Eingabe eines Datumsbereichs zulässig. Mehr hierzu unter dem [Punkt 3.9.2.](#)

[Platzhalter](#) sind nicht zulässig.

Eingabefeld „Markenform“

Über dieses Eingabefeld können Sie die Suche auf bestimmte Markenformen, zum Beispiel Wortmarke, Bildmarke und so weiter begrenzen. Eine Erläuterung zu den einzelnen Markenformen finden Sie in der [Markenverordnung](#).

Eingabefeld „Anmelder/Inhaber“

Bei einer Recherche in diesem Feld suchen Sie gleichzeitig aktuelle Anmelder oder Inhaber von Marken.

Weitere Informationen hierzu finden Sie [hier](#).

Eingabefeld „Waren/Dienstleistungen“

Über dieses Feld können Sie Marken über die Angabe der Waren und/oder Dienstleistungen, suchen. Für die Eingabe von Suchbegriffen sollten Sie sich möglichst an der „[International harmonisierten Klassifikation für Waren und Dienstleistungsbegriffe](#)“ orientieren.

Eingabefeld „Klasse(n)“

In der Eingabemaske steht Ihnen oberhalb der Recherchefelder der Link „international harmonisierte Klassifikation für Waren und Dienstleistungen“ zur Verfügung, über den Sie direkt zur Datenbank [TMclass](#) des Amtes der Europäischen Union für geistiges Eigentum – EUIPO gelangen.

Mehr zur Bedeutung und Inhalt der Klassifikation finden Sie unter [Punkt 8.](#)

Basisrecherche

Informationen zu Klassifikationen finden Sie unter [international harmonisierte Klassifikation für Waren- und Dienstleistungsbegriffe](#) und [Wiener Bildklassifikation \(PDF\)](#)

Recherche formulieren

Datenbestand
?

 nationale Marken
 Unionsmarken
 internationale Marken

Marke
?
z.B. DPMAdirektWeb

Eingabefeld „Bildklasse(n)“

In der Eingabemaske steht Ihnen oberhalb der Recherchefelder der Link „Wiener Bildklassifikation“ zur Verfügung, über den Sie zu einem PDF-Dokument gelangen, aus dem Sie die für die Suche benötigte Bildklasse ermitteln können.

Beispiel: Sie suchen Marken mit Löwen im Bildbestandteil. In der Wiener Bildklassifikation wird Ihnen hierzu die Klasse 3.1.1. angezeigt.

Filter „angemeldete und eingetragene Marken“

Durch Setzen des Filters selektieren Sie nach angemeldeten und eingetragenen Marken. Nicht ermittelt werden bereits erloschene Schutzrechte sowie Anmeldungen, die nicht eingetragen wurden.

Ist dieser Filter *deaktiviert*, liefert Ihnen das Rechercheergebnis Treffer aller Verfahrensstände.

3.2.3 Eingabemöglichkeiten in der Eingabemaske Design

Neben dem Eingabefeld Datenbestand befinden sich zwei Kontrollkästchen, mit denen Sie Ihre Recherche auf folgende Datenbestände einschränken können:

Nationale Designs

Gemeinschaftsgeschmacksmuster

Sind alle Kontrollkästchen aktiviert, so recherchieren Sie im gesamten [Datenbestand](#).

Basisrecherche
Informationen zur Klassifikation mit den Erzeugnisangaben finden Sie unter [Designklassifikation](#)

Recherche formulieren

Datenbestand Nationale Designs Gemeinschaftsgeschmacksmuster

Aktenzeichen/Designnummer

Eintragungstag Datum
 Zeitraum (von/bis)

Erzeugnis(se)

Inhaber

Klasse(n)

Filter Aktive Designs Designs mit bekanntgemachten Darstellungen

Trefferlistenkonfiguration ausblenden

Ansicht Matrix Bildergalerie Tabelle

Trefferlistenspalten

<input type="checkbox"/> Datenbestand	<input type="checkbox"/> Designnummer	<input checked="" type="checkbox"/> Aktenzeichen
<input checked="" type="checkbox"/> Bestandsart	<input checked="" type="checkbox"/> Erzeugnis(se)	<input checked="" type="checkbox"/> Erste Darstellung
<input checked="" type="checkbox"/> Klasse(n)	<input checked="" type="checkbox"/> Designzustand	<input type="checkbox"/> Anmeldetag
<input checked="" type="checkbox"/> Eintragungstag	<input type="checkbox"/> Veröffentlichungstag	<input checked="" type="checkbox"/> Inhaber
<input checked="" type="checkbox"/> Entwerfer	<input type="checkbox"/> Vertreter	<input checked="" type="checkbox"/> Zahl der Darstellungen

Trefferlistensortierung

Sortierfeld

Sortierrichtung

Größe der Trefferlisten(-seiten)

Treffer je Seite

Maximale Trefferzahl

Recherche starten Anfrage löschen

Eingabefeld „Aktenzeichen/Designnummer“

In diesem Feld können folgende Formate gesucht werden:

Designnummer 40 2008 002 838

Aktenzeichen 40 2008 002 838.4

Designnummer 40 2008 002 838-0001 (Achtung: Die fortlaufende Nummer eines Designs geben Sie stets 4-stellig ein; die führenden Nullen sind zwingend erforderlich).

Liegt Ihnen ein unklares/unvollständiges Aktenzeichen vor oder sind Sie nicht sicher, ob Ihnen die korrekte Designnummer mitgeteilt worden ist? In diesen Fällen kann die Anwendung eines [Platzhalters](#) hilfreich sein.

Eingabefeld „Eintragungstag“

Über dieses Feld recherchieren Sie den Tag, zu dem das Design eingetragen wurde. Für die ab dem 01.06.2004 angemeldeten Designs ist er der Tag des Schutzbeginns.

In diesem Feld ist die Eingabe eines konkreten Datums oder die Eingabe eines Datumsbereichs zulässig. Mehr hierzu unter dem [Punkt 3.9.2](#).

[Platzhalter](#) sind nicht zulässig.

Eingabefeld „Erzeugnis(se)“

Über dieses Eingabefeld können Sie den Datenbestand nach Erzeugnissen durchsuchen.

Die Benennungen der Erzeugnisse sind – soweit möglich – der [amtlichen Warenliste oder der Suchmaschine zur Erzeugnisangabe](#) zu entnehmen.

Eingabefeld „Inhaber“

Bei einer Recherche in diesem Feld suchen Sie nach dem aktuellen Inhaber eines Designs.

Weitere Informationen hierzu finden Sie [hier](#).

Eingabefeld „Klasse(n)“

In der Eingabemaske steht Ihnen oberhalb der Recherchefelder der Link „Designklassifikation“ zur Verfügung, über den Sie zur Suchmaschine zur Erzeugnisangabe gelangen.

Mehr zu Bedeutung und Inhalt der Klassifikation finden Sie unter dem [Punkt 8](#).

Basisrecherche

Informationen zur Klassifikation mit den Erzeugnisangaben finden Sie unter [Designklassifikation](#)

Datenbestand Nationale Designs Gemeinschaftsgeschmacksmuster

Aktenzeichen/Designnummer

In welchem Format Klassen eingegeben werden können, lesen Sie bitte [hier](#) nach.

Filter „Aktive Designs“

Im Rechercheergebnis sind auch Designs enthalten, die bereits gelöscht sind. Wenn Sie diese Treffer nicht benötigen, aktivieren Sie den Filter.

Filter „Designs mit bekanntgemachten Darstellungen“

Durch Setzen des Filters reduzieren Sie Ihre Trefferliste um jene Designs, bei denen ohnehin noch keine Darstellungen angezeigt sind.

Nähere Informationen hierzu und weitere Beispiele finden Sie unter dem Navigationspunkt „[Expertenrecherche](#)“.

3.3 Erweiterte Recherche

Der Modus „Erweitert“ ermöglicht eine Recherche in verschiedenen Recherchefeldern und eine individuelle Verknüpfung der ausgewählten Felder.

Die erweiterte Recherche bietet – je nach Schutzrechtsart – zusätzliche hinzufügbare Eingabefelder, die mit den Booleschen Operatoren (und, oder, nicht) verknüpft werden können.

Auf der Startseite DPMAregister wählen Sie zunächst die gewünschte Schutzrechtsart und klicken anschließend auf „Erweiterte Recherche“. Es erscheint eine einzeilige Eingabemaske zur Eingabe von Aktenzeichen/Veröffentlichungsnummer (Patente/Gebrauchsmuster), Registernummer/Aktenzeichen (Marken), Registernummer/Aktenzeichen/Designnummer (Designs).

Durch Betätigen des +-Buttons können Eingabefelder hinzugefügt werden. Vor der Zeile befindet sich eine Aufklappliste, aus der Sie die gewünschte Eingabe auswählen können.

Hinweise, Erläuterungen und Recherchebeispiele zu den einzelnen Recherchefeldern finden Sie unter dem [Punkt 3.8](#).

Erweiterte Recherche

Informationen zur Internationalen Patentklassifikation (IPC) finden Sie unter [IPC](#)

Recherche formulieren

Aktenzeichen/Veröffentlichun ? z.B. 102010064471.4 + ()

Rechercheformular speichern

Durch Betätigen des +-Buttons werden weitere Eingabefelder hinzugefügt. Über eine Aufklappliste können Sie die Auswahl des Feldnamens treffen.

Das erzeugte Rechercheformular kann abgespeichert werden.

Mögliche Eingabefelder

für Patente/Gebrauchsmuster

- Aktenzeichen/Veröffentlichungsnummer
- Bezeichnung/Titel
- Anmelder/Inhaber
- Erfinder
- Vertreter
- Anmeldetag
- Eintragungstag
- Offenlegungstag
- Veröffentlichungstag der Erteilung/Eintragung
- IPC-Haupt-/Nebenklasse
- Schutzrechtsart
- Status
- Mögliche Lizenzklärung

für Marken

- Registernummer/Aktenzeichen
- Marke
- Anmelder/Inhaber
- Vertreter
- Markenform
- Klasse(n)
- Waren/Dienstleistungen
- Bildklasse(n)
- Beginn Widerspruchsfrist
- Anmeldetag
- Tag der Eintragung in das Register
- Tag der Veröffentlichung der Eintragung
- Datenbestand

- Bestandsart
- Mögliche Lizenzklärung

für **Designs**

- Registernummer/Aktenzeichen/Designnummer
- Bezeichnung/Erzeugnis(se)
- Inhaber
- Entwerfer
- Vertreter
- Klasse(n)
- Anmeldetag
- Eintragungstag
- Veröffentlichungstag
- Datenbestand
- Bestandsart
- Designzustand
- Zustand Gemeinschaftsgeschmacksmuster
- Lizenzinteresse

Die einzelnen Suchfelder können mit den Booleschen Operatoren „und“, „oder“ und „nicht“ miteinander verknüpft werden.

Eingaben mehrerer Suchbegriffe innerhalb eines Suchfeldes (nur Textfelder) werden automatisch mit dem „und“-Operator verknüpft.

Darüber hinaus haben Sie eine Funktion zum Klammern von Suchbegriffen.

Beispiel:

Sie suchen nach Patenten der Inhabergemeinschaft „Airbus“ und „Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt“ aus dem Anmeldejahr 2005. Die Patente sollen die Stichworte Herstellung oder Verfahren enthalten.

Eingabe:

Für das angezeigte Suchfeld wählen Sie aus der Ausklappliste „Schutzrechtsart“ und „Patent“ aus.

Über den +-Button öffnet sich ein zweites Eingabefeld.

Dort wählen Sie „Anmelder/Inhaber“ aus und geben „Airbus“ ein.

Links von den Eingabefeldern befindet sich eine Ausklappliste mit den Booleschen Operatoren. Standardmäßig ist hier die UND-Verknüpfung eingestellt.

Da Sie auch nach dem Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt recherchieren und die Patente auf den Anmeldezeitraum 2005 beschränken wollen, müssen Sie im Folgenden den Suchstring umklammern.

Um Ihre Abfrage in Klammern zu setzen, klicken Sie auf den ()-Button und fügen dann mit dem +-Button ein weiteres Feld hinzu. Sie wählen wiederum „Anmelder/Inhaber“ aus und schreiben „Deutsches

Zentrum für Luft- und Raumfahrt“ hinein. Ausreichend bei der Eingabe wäre auch „Deutsches Zentrum Luft Raumfahrt“.

Zur Eingabe des Anmeldetages klicken Sie erneut auf den +-Button, wählen dann den Anmeldetag aus und geben in diesem Suchfeld „j-2005“ ein.

(Über den +-Button können Sie weitere Eingabefelder erzeugen. Diese sind dann alle Bestandteil der Klammer).

Für die Eingabe der Stichworte „Herstellung“ oder „Verfahren“ wählen Sie den +-Button, der sich unterhalb des geklammerten Abfrageblocks befindet, wählen dort Bezeichnung/Titel aus und geben in das Suchfeld „Herstellung“ ein. Sie müssen, da auch nach „Verfahren“ recherchiert werden soll, wiederum den ()-Button sowie den +-Button drücken, wählen erneut Bezeichnung/Titel aus und geben „Verfahren“ ein. In der Ausklappliste für die Booleschen Operatoren „ODER“ anklicken und die Suche starten.

Zur Verdeutlichung hier die Ausführung der Suchabfrage, wie Sie oberhalb der Trefferliste erscheint:

SART=patent AND (INH=„Airbus“ AND INH=„Deutsches“ (L) „Zentrum“ (L) „für“ (L) „Luft-“ (L) „und“ (L) „Raumfahrt“ AND AT=j-2005) AND ((TI=„Herstellung“ OR TIEZ=„Herstellung“ OR TIGZ=„Herstellung“) OR (TI=„Verfahren“ OR TIEZ=„Verfahren“ OR TIGZ=„Verfahren“))

3.4 Expertenrecherche

Verwenden Sie den Expertenmodus, wenn Sie bereits Erfahrung mit der Recherche nach Schutzrechten haben. Sollten Sie sich unsicher über die Bedienung und Verwendung der Expertenrecherche sein, empfehlen wir Ihnen die Basisrecherche, die erweiterte Recherche oder den Modus „PIZ-Unterstützung“.

Es stehen Ihnen Formulierungshilfen für die Stammdatenfelder, Verfahrensdatenfelder und Operatoren und Platzhalter zur Verfügung.

Im Anschluss finden Sie die Erläuterung der einzelnen Felder nach Schutzrechtsarten und Recherchebeispiele hierzu.

Eine vollständige Übersicht der Stammdaten finden Sie unter dem [Punkt 3.8](#).

Allgemeine Recherchebeispiele zur Anwendung von Termen, Operatoren und Trunkierungen/Platzhaltern finden Sie unter dem [Punkt 3.9](#).

Ihre Abfragen werden in der Historie gespeichert. Sie bleiben auch nach Beendigung der Sitzung erhalten. Die Anzahl der gespeicherten Suchabfragen ist auf 100 begrenzt. Bei höherer Anzahl werden die ältesten automatisch gelöscht.

3.4.1 Patente/Gebrauchsmuster

Unter den Formulierungshilfen stehen Ihnen die Suchfelder für eine Recherche innerhalb der Stammdatenfelder und der Verfahrensdatenfelder zur Verfügung. Hinter jedem Suchfeld ist in Klammern das entsprechende Suchkürzel (Kurzbezeichnung eines Feldes) angegeben. Mit Hilfe der Operatoren und Platzhalter können Sie ihre Suchanfrage formulieren. Wählen Sie den gewünschten Eintrag durch Anklicken aus, wodurch das entsprechende Suchkürzel oder der gewünschte Operator/Platzhalter in das obige Eingabefeld übertragen wird.

Bitte beachten Sie, dass Sie die Suchfelder, die sich auf Verfahrensrecherchen beziehen, stets in geschweifte Klammern „{ }“ setzen.

3.4.1.1 Stammdatenfelder und Verfahrensdatenfelder

Nachfolgend die Suchfelder innerhalb der „Verfahrensdatenfelder“:

- Verfahren (VART)...
- Verfahrensstand (VST)...
- Verfahrensstandstag (VSTT)
- Tag der erstmaligen Bereitstellung (EDVT)
- Heftnummer (HN)
- Heftjahr (PJ)
- Veröffentlichungstag (VT)
- Publikationsart (PART)...
- IPC-Klasse (IC)
- Frühere IPC-Klasse (ICF)
- IPC-Hauptklasse (ICM)

- IPC-Version der IPC-Hauptklasse (ICMV)
- Frühere IPC-Hauptklasse (ICMF)
- IPC-Version der früheren IPC-Hauptklasse (ICMVF)
- IPC-Nebenklasse (ICS)
- IPC-Version der IPC-Nebenklasse (ICSV)
- Frühere IPC-Nebenklasse (ICSF)
- IPC-Version der früheren IPC-Nebenklasse (ICSVF)
- Anmelder/Inhaber (INH)
- Früherer Anmelder/Inhaber (INHF)
- Erfinder (IN)
- Früherer Erfinder (INF)
- Vertreter (VTR)
- Früherer Vertreter (VTRF)
- Veröffentlichte DE-Dokumente (DEPN)
- Veröffentlichte Dokumente Ländercode (PC)
- Veröffentlichte Dokumente Dokumentennummer (PNN)

Hinweis für die Recherche im Feld „Verfahrensstand (VST)...“ in den Verfahrensdatenfeldern

Alle Verfahrensstände innerhalb eines Verfahrens sind über das Verfahrensstandfeld „Verfahrensstand (VST)...“ recherchierbar. Sie sind unter Überschriften gruppiert und alphabetisch sortiert, damit Sie den in Frage kommenden Verfahrensstand schnell finden.

Alle Verfahrensstände, auf die im deutschen Patentblatt hingewiesen wird, sind recherchierbar. Darüber hinaus sind im Verfahrensdatenfeld „Verfahrensstand (VST)...“ auch solche enthalten, die zwar nicht im deutschen Patentblatt, jedoch in DPMAregister publiziert werden.

Hinweis für die Recherche im Feld „Verfahrensstand (VART)...“ in den Verfahrensdatenfeldern

Wenn Sie in den Verfahrensdatenfeldern unter der Überschrift „Alle Verfahren“ auf „Art des Verfahrens (VART)...“ klicken, werden Ihnen alle Verfahrensstände angezeigt.

Hinweis für die Recherche im Feld „Verfahrensstandstag (VSTT)...“ in den Verfahrensdatenfeldern

Als Verfahrensstandstag (VSTT) wird (rückwirkend) der Tag angezeigt, an dem ein Verfahrensstand wirksam geworden ist – nicht also der Tag der Datenübernahme in DPMAregister. In der Regel liegen zwischen dem Wirksamkeitstag und dem Datum, an dem die Übernahme in DPMAregister erfolgt, einige Tage. Eine Monatsüberwachung sollten Sie daher nicht gleich in den ersten Tagen des Folge-monats durchführen, da möglicherweise jene Treffer im Rechercheergebnis fehlen, bei denen ein neuer Verfahrensstand erst gegen Ende des Vormonats wirksam geworden ist.

Recherchebeispiele

Recherchebeispiel für eine Recherche nach Patenten/Gebrauchsmustern, die im Titel die Bezeichnung „Warndreieck“ enthält:

Durch Anklicken des Eintrags „Bezeichnung/Titel“ in den Stammdatenfeldern wird in das Eingabefeld das Suchkürzel „TI“ übertragen. Rechts neben „TI“ geben Sie den Operator = sowie die Bezeichnung „Warndreieck“ ein.

Im Eingabefeld steht nun der zusammengesetzte Suchausdruck: „TI=Warndreieck“.

Im folgenden **Recherchebeispiel** wird nach Schutzrechten/Schutzrechtsanmeldungen der Firma „Ikaros“ recherchiert:

Aus den Stammdatenfeldern wählen Sie per Klick den Eintrag „Anmelder/Inhaber“. Im Eingabefeld fügen Sie den Operator = sowie die Firmenbezeichnung hinzu.

Im Eingabefeld ergibt sich somit der Suchausdruck „INH=Ikaros“.

Recherchebeispiel

Es soll ermittelt werden, ob bezüglich der Firma „Holding“ im Patentblatt des DPMA Nr. 28/2010 (Veröffentlichungstag 15.07.2010) neu angemeldete oder neu eingetragene Schutzrechte oder solche aufgrund einer Rechts-/Verfahrensstandsänderung bekannt gemacht worden sind.

Erste Recherchemöglichkeit:

Im Eingabefeld setzen Sie zuerst die geschweifte Klammer {. Anschließend wählen Sie aus den Verfahrensdatenfeldern den Eintrag „Heftnummer“, wodurch im Eingabefeld hinter der geschweiften Klammer das Suchkürzel „HN“ erscheint. Daneben rechts fügen Sie den Operator = und die Zahl 28 sowie einen Leerschritt hinzu.

Ihre Eingabe setzen Sie fort mit dem Operator **UND** sowie mit einem weiteren Leerschritt.

Aus den Verfahrensdatenfeldern übernehmen Sie per Klick den Eintrag „Heftjahr“, wodurch sich im Eingabefeld das Suchkürzel „PJ“ anreicht. An dieser Stelle fügen Sie den Operator = sowie die Jahreszahl 2010 an und schließen den Ausdruck mit der geschweiften Klammer}. Im Eingabefeld ergibt sich folgendes Bild: {HN=28 UND PJ=2010}. Mit diesem Suchausdruck könnte man alle Bekanntmachungen aus dem Patentblatt Nr. 28/2010 ermitteln. In diesem Beispiel aber werden nur Bekanntmachungen, die die Firma „Holding“ betreffen, gesucht – der Suchausdruck ist dementsprechend zu ergänzen.

In DPMAregister sind die Angaben zum aktuellen Anmelder/Inhaber von Schutzrechtsanmeldungen/Schutzrechten nicht innerhalb der Verfahrensdaten angezeigt – sondern innerhalb der Stammdaten, siehe oben „Stammdatenfelder“. Daher ist der Suchausdruck bezüglich eines aktuellen Anmelders/Inhabers außerhalb von geschweiften Klammern zu setzen.

Der vollständige Suchausdruck lautet: {HN=28 UND PJ=2010} UND INH=Holding

Zweite Recherchemöglichkeit:

Im Vergleich zur vorhergehenden Recherche wird im Suchausdruck nicht die Heftnummer des Patentblatts (HN) und nicht das Publikationsjahr des Patentblatts (PJ), sondern der entsprechende Veröffentlichungstag (VT) des Patentblatts vorgegeben.

Der Suchausdruck lautet: {VT=15.07.2010} UND INH=Holding

Recherchebeispiel:

Gibt es Schutzrechte der Firma Leica (aktuelle Inhaberin), die früher von der Firma Cyra gehalten wurden?

Aktuelle Anmelder/Inhaber (Feld „INH“) werden in den Stammdaten geführt.

Frühere Anmelder/Inhaber (Feld „INHF“) werden in den Verfahrensdaten geführt, wodurch der betreffende Teil des Suchausdrucks in geschweifte Klammern zu setzen ist.

Der Suchausdruck lautet: INH = leica UND {INHF = cyra}

Recherchebeispiel:

Welche Schutzrechte des aktuellen Inhabers C wurden zu einem früheren Zeitpunkt von der Firma A auf die Firma B übertragen?

→ aktuelle Anmelder/Inhaber: Stammdaten

→ alle früheren Anmelder/Inhaber: Verfahrensdaten

Der Suchausdruck lautet: INH=C UND {INHF=A UND INH=B}

Recherchebeispiel:

Welche Schutzrechte der Firma Atlas (aktuelle Inhaberin) wurden zu einem früheren Zeitpunkt von der Firma Snow auf die Firma Daiichi übertragen?

Der Suchausdruck lautet: INH=Atlas UND {INHF=Snow UND INHF=Daiichi}

3.4.1.2 Schutzrechtsart

Möchten Sie Ihr Rechercheergebnis beispielsweise auf Patente beschränken, so wählen Sie aus den Stammdatenfeldern unter der Überschrift „Schutzrechtsart“ den Suchwert „Schutzrechtsart (SART)...“ aus. In der Werteauswahl Schutzrechtsart klicken sie auf „Patent.“. Schutzrechte/Schutzrechtsanmeldungen der drei anderen Bereiche (Gebrauchsmuster, Schutzzertifikat, Topografie) werden dann nicht ermittelt. Bei Bedarf können Sie auch mehr als einen Eintrag auswählen.

Recherchebeispiel:

Sie ermitteln Schutzrechte/Schutzrechtsanmeldungen der Firma „Ikaros“ aus den Bereichen Patent und Gebrauchsmuster.

Der Suchausdruck lautet: (SART=patent ODER SART=gebrauchsmuster) UND INH=Ikaros

Treffen Sie aus dem Stammdatenfeld „Schutzrechtsart“ keinerlei Auswahl, so recherchieren Sie im gesamten Datenbestand.

Die jeweilige Bedeutung der vier Suchwerte wird unter dem Abschnitt [Datenbestand Patente](#) erläutert.

3.4.1.3 Status

In den Stammdatenfeldern finden Sie unter der Überschrift „Allgemeine Stammdaten“ den Suchwert „Status (ST)...“. Hier können Sie zwischen den Suchwerten „Anhängig/in Kraft“ und „Nicht anhängig/erloschen“ auswählen.

Auswahl des Suchwerts „Anhängig/in Kraft“

Mit dem Rechercheergebnis erhalten Sie aus dem Schutzrechtsbereich Patent (einschließlich ergänzender Schutzzertifikate) veröffentlichte Anmeldungen, aus den Bereichen Patent (einschließlich ergänzender Schutzzertifikate) und Gebrauchsmuster (einschließlich Topografien) jeweils auch erteilte Schutzrechte.

Auswahl des Suchwerts „Nicht anhängig/erloschen“

Mit dem Rechercheergebnis erhalten Sie Patentanmeldungen, die als zurückgenommen gelten, sofern eine Anmeldung schon vor der Zurücknahme veröffentlicht war (Zeitpunkt der Veröffentlichung einer Patentanmeldung: in der Regel 18 Monate nach dem Anmeldetag). Außerdem werden erteilte/eingetragene Schutzrechte ermittelt, die bereits nicht mehr in Kraft sind.

Treffen Sie aus beim Suchwert „Status“ keinerlei Auswahl, so recherchieren Sie nach allen vorgenannten Verfahrensständen.

3.4.1.4 Publikationsart

In den Verfahrensdatenfeldern finden Sie unter dem Suchbegriff „Publikationsart (PART)...“ die Wertauswahl „Schriften“ und „Bibliografiedaten“.

Schriften

Sie selektieren nach veröffentlichten DE-Schriften (zum Beispiel Offenlegungsschriften oder Patentschriften, die das DPMA veröffentlicht hat), auf die im deutschen Patentblatt hingewiesen wird.

Bibliografiedaten

Sie selektieren nach Rechts- und Verfahrensstandsänderungen, auf die im deutschen Patentblatt hingewiesen wird.

Recherchebeispiel:

Es wird überprüft, ob bezüglich der IPC-Stelle C12N9/00 in den Patentblättern des Monats Oktober 2010 Rechts-/Verfahrensstandsänderungen bekannt gemacht worden sind.

Der Suchausdruck lautet: {PART=bibliografiedaten UND VT=M10-2010} UND IC=C12N9/00

3.4.1.5 Verfahren

Hinweis: Neben den unter den einzelnen Verfahrensarten genannten Verfahrensständen gibt es noch zusätzliche Verfahrensstände, die für mehrere Verfahrensarten Anwendung finden, wie zum Beispiel die Beschwerde. Diese kann unter anderem im Prüfungs-, dem Einspruchs- oder auch im Beschränkungsverfahren erfolgen. Diese allgemeinen und übergeordneten Verfahrensstände zu den Schutzrechten werden unter [Verwaltungsverfahren](#) aufgelistet.

Vorverfahren

(nicht bei Schutzzertifikaten und Topografien)

Das Vorverfahren kennzeichnet die Phase der Formalprüfung. Die Formalprüfung sollte spätestens mit der Offenlegung (Veröffentlichung der Patentanmeldung, in der Regel 18 Monate nach Anmeldetag) abgeschlossen sein. Damit sind nur wenige der Vorgänge aus dem Vorverfahren für die Anzeige der Verfahrensstände im Register relevant.

Mit diesem Wert ermitteln Sie insbesondere, ob

- sich eine Anmeldung in der Vorprüfung befindet,
- das Vorverfahren einer Anmeldung bereits abgeschlossen ist,
- eine Patentanmeldung wegen Nichtstellung des Prüfungsantrags als zurückgenommen gilt.

In den Verfahrensstandfeldern können Sie unter dem Suchfeld „Verfahrensstand (VST)...“ unter der Überschrift „Vorverfahren“ zwischen den folgenden Recherchemöglichkeiten wählen.

Werteauswahl Vorverfahren	Suchausdruck
Vorverfahren – Vorprüfung	vorverfahren-vorpruefung
Vorverfahren – Vorprüfung abgeschlossen	vorverfahren-vorpruefung-abgeschlossen

Recherchebeispiel: Für die Publikationswoche 32/2010 sollen alle Vorverfahren ermittelt werden, in denen ein entsprechender Verfahrensstand wirksam geworden ist.

Publikationen

In den Verfahrensstandfeldern können Sie unter dem Suchfeld „Verfahrensstand (VST)...“ unter der Überschrift „Publikation“ nach den folgenden Veröffentlichungen recherchieren.

Werteauswahl Publikation	Suchausdruck
Antrag Vorzeitige Offenlegung	pub-antrag-vorzeitige-offenlegung
Berichtigte Übersetzung EP-Patentschrift	pub-berichtigte-uebersetzung-ep-patentschrift
Berichtigte Übersetzung EP-Patentschrift – Neudruck	pub-berichtigte-uebersetzung-ep-patentschrift-neudruck
Berichtigte Übersetzung EP-Patentschrift – Neudruck Titelseiten	pub-berichtigte-uebersetzung-ep-patentschrift-neudruck-titelseiten
Berichtigte Übersetzung geänderte EP-Patentschrift	pub-berichtigte-uebersetzung-geaenderten-ep-patentschrift
Berichtigte Übersetzung geänderte EP-Patentschrift – Neudruck	pub-berichtigte-uebersetzung-geaenderten-ep-patentschrift-neudruck
Berichtigte Übersetzung geänderte EP-Patentschrift – Neudruck Titelseiten	pub-berichtigte-uebersetzung-geaenderten-ep-patentschrift-neudruck-titelseiten
Geänderte Patentschrift	pub-geaendertepatentschrift
Geänderte Patentschrift – Neudruck Titelseiten	pub-geaendertepatentschrift-neudruck-titelseiten
Geänderte Patentschrift – Neudruck	pub-geaendertepatentschrift-neudruck
Gebrauchsmusterschrift	pub-gebrauchsmusterschrift
Gebrauchsmusterschrift – Neudruck	pub-gebrauchsmusterschrift-neudruck
Gebrauchsmusterschrift – Neudruck Titelseiten	pub-gebrauchsmusterschrift-neudruck-titelseiten
Offenlegungsschrift	pub-offenlegungsschrift
Offenlegungsschrift – Neudruck	pub-offenlegungsschrift-neudruck
Offenlegungsschrift – Neudruck Titelseiten	pub-offenlegungsschrift-neudruck-titelseiten
Patentschrift	pub-patentschrift
Patentschrift – Neudruck	pub-patentschrift-neudruck
Patentschrift – Neudruck Titelseiten	pub-patentschrift-neudruck-titelseiten
PCT-Anmeldung – Veröffentlichung in deutscher Übersetzung	pub-pct-anmeldung-veroeffentlichung-in-deutscher-uebersetzung
PCT-Anmeldung – Veröffentlichung in deutscher Übersetzung – Neudruck	pub-pct-anmeldung-veroeffentlichung-in-deutscher-uebersetzung-neudruck
PCT-Anmeldung – Veröffentlichung in deutscher Übersetzung – Neudruck Titelseiten	pub-pct-anmeldung-veroeffentlichung-in-deutscher-uebersetzung-neudruck-titelseiten

Werteauswahl Publikation	Suchausdruck
PCT-Anmeldung – Veröffentlichung in deutscher Sprache	pub-pct-anmeldung-veroeffentlichung-in-deutscher-sprache
PCT-Anmeldung – Veröffentlichung in deutscher Sprache Neudruck	pub-pct-anmeldung-veroeffentlichung-in-deutscher-sprache-neudruck
Übersetzung EP-Ansprüche	pub-uebersetzung-ep-ansprueche
Übersetzung EP-Ansprüche – Neudruck	pub-uebersetzung-ep-ansprueche-neudruck
Übersetzung EP-Ansprüche – Neudruck Titelseiten	pub-uebersetzung-ep-ansprueche-neudruck-titelseiten
Übersetzung EP-Patentschrift	pub-uebersetzung-ep-patentschrift
Übersetzung EP-Patentschrift – Neudruck	pub-uebersetzung-ep-patentschrift-neudruck
Übersetzung EP-Patentschrift – Neudruck Titelseiten	pub-uebersetzung-ep-patentschrift-neudruck-titelseiten
Übersetzung geänderten EP-Patentschrift	pub-uebersetzung-geaenderten-ep-patentschrift
Übersetzung geänderten EP-Patentschrift - Neudruck	pub-uebersetzung-geaenderten-ep-patentschrift-neudruck
Übersetzung geänderten EP-Patentschrift - Neudruck Titelseiten	pub-uebersetzung-geaenderten-ep-patentschrift-neudruck-titelseiten

Rechercheverfahren

Die Werteauswahl „Recherche“ ist unter den Verfahrensdatenfeldern mit dem Suchbegriff „Verfahrensstand (VST)...“ aufrufbar. Unter „Recherche“ sind alle Verfahrensstände veröffentlicht, die im Rahmen einer Recherche nach § 43 Patentgesetz beziehungsweise einer Recherche nach § 7 Gebrauchsmustergesetz relevant sind.

Werteauswahl Recherche	Suchausdruck
Antrag für EP-Anmeldung	recherche-antrag-fuer-ep-anmeldung
Antrag nachträglich unwirksam	recherche-antrag-nachtraeglich-unwirksam
Antrag wirksam	recherche-antrag-wirksam
Stand der Technik mitgeteilt	recherche-stand-der-technik-mitgeteilt

Prüfungsverfahren

Unter Patentprüfung sind alle Verfahrensstände veröffentlicht, die im Rahmen einer Prüfung gemäß § 44 Patentgesetz relevant sind.

Geht gegen Beschlüsse eine Beschwerde nach § 73 Patentgesetz beziehungsweise § 18 Gebrauchsmustergesetz ein, so sind die zugehörigen Ereignisse/Änderungen ebenfalls unter dieser Verfahrensart abgebildet.

Die Wertauswahl zur Patentprüfung ist unter den Verfahrensstandfeldern unter den Suchbegriff „Verfahrensstand (VST)...“ aufrufbar.

Wertauswahl Patentprüfung	Suchausdruck
Antrag nachträglich unwirksam	pruefung-antrag-nachtraeglich-unwirksam
Antrag wirksam	pruefung-antrag-wirksam
Bescheid ergangen	pruefung-bescheid-ergangen
Eingang Erwidern	pruefung-eingang-erwiderung
Erteilungsbeschluss	pruefung-erteilungsbeschluss
Erteilungsbeschluss BPatG	pruefung-erteilungsbeschluss-bpatg
Patent rechtskräftig erteilt	pruefung-patent-rechtskraeftig-erteilt
Vorbereitung Erteilungsbeschluss	pruefung-vorbereitung-erteilungsbeschluss
Rechercheergebnisse nach Publikation mitgeteilt	pruefung-rechercheergebnisse-nach-offenlegung-mitgeteilt

Einspruchsverfahren

Unter Einspruch sind alle Verfahrensstände veröffentlicht, die im Rahmen eines Einspruchs gegen die Patenterteilung relevant sind.

Geht gegen Beschlüsse eine Beschwerde nach § 73 Patentgesetz beziehungsweise nach § 18 Gebrauchsmustergesetz ein, so sind die zugehörigen Ereignisse/Änderungen ebenfalls unter dieser Verfahrensart abgebildet.

In den Verfahrensstandfeldern können Sie unter dem Suchfeld „Verfahrensstand (VST)...“ unter der Überschrift „Einspruch“ nach den folgenden Einspruchsverfahren recherchieren.

Wertauswahl Einspruch	Suchausdruck
Antrag auf Entscheidung durch BPatG	einspruch-antrag-auf-entscheidung-durch-bpatg
Aufrechterhalten beschränkter Umfang BPatG	einspruch-aufrechterhalten-beschraenker-umfang-bpatg
Aufrechterhalten beschränkter Umfang DPMA	einspruch-aufrechterhalten-beschraenkte-rumfang-dpma

Aufrechterhalten voller Umfang BPatG	einspruch-aufrechterhalten-voller-umfang-bpatg
Aufrechterhalten voller Umfang DPMA	einspruch-aufrechterhalten-voller-umfang-dpma
Einspruch – erhoben	einspruch-erhoben
Rechtskraft Aufrechterhalten beschränkter Umfang	einspruch-rechtskraft-aufrechterhalten-beschaen-ter-umfang
Rechtskraft Aufrechterhalten voller Umfang	einspruch-rechtskraft-aufrechterhalten-voller-umfang
Rechtskraft Unzulässigkeit	einspruch-rechtskraft-unzulaessigkeit
unzulässig	einspruch-unzulaessig

EP-Verfahren

Der Werteauswahl zu den EP-Verfahren ist unter den Verfahrensstandfeldern unter dem Suchbegriff „Verfahrensstand (VST)...“ und der Überschrift „EP-Patent“ den aufrufbar.

Werteauswahl EP-Patent	Suchausdruck
Antrag auf einheitliche Wirkung	ep-patent-antrag-einheitliche-wirku
Antrag einheitliche Wirkung zurückgewiesen	ep-patent-antrag-einheitliche-wirkung-zurueck-gewiesen
Antrag einheitliche Wirkung zurückgenommen	ep-patent-antrag-einheitliche-wirkung-zurueck-genommen
einheitliche Wirkung eingetragen	ep-patent-einheitliche-wirkung-eingetragen
einheitliche Wirkung wirksam	ep-patent-einheitliche-wirkung-wirksam
einheitliche Wirkung erloschen	ep-patent-einheitliche-wirkung-erloschen

Nichtigkeitsverfahren

Unter Nichtigkeitsverfahren sind alle Verfahrensstände veröffentlicht, die im Rahmen einer Nichtigkeitsklage gegen ein Patent oder ein Schutzzertifikat relevant sind.

In den Verfahrensstandfeldern können Sie unter dem Suchfeld „Verfahrensstand (VST)...“ unter der Überschrift „Nichtigkeit“ nach den folgenden Nichtigkeitsverfahren recherchieren.

Werteauswahl Nichtigkeit	Suchausdruck
Klage erhoben	nichtigkeit-klage-erhoben

Klage zurückgenommen/zurückgewiesen	-klage-zurueckgenommen-zurueckgewiesen
Patent teilweise nichtig	nichtigkeit-patent-teilweise-nichtig
Patent vollem Umfang nichtig	nichtigkeit-patent-vollem-umfang-nichtig
Zertifikat teilweise nichtig	nichtigkeit-zertifikat-teilweise-nichtig
Zertifikat vollem Umfang nichtig	nichtigkeit-zertifikat-vollem-umfang-nichtig

Beschränkungsverfahren

Unter Beschränkungsverfahren sind alle Verfahrensstände veröffentlicht, die im Rahmen eines Antrags auf Patentbeschränkung relevant sind.

Geht gegen Beschlüsse eine Beschwerde nach § 73 Patentgesetz beziehungsweise nach § 18 Gebrauchsmustergesetz ein, so sind die zugehörigen Ereignisse/Änderungen ebenfalls unter dieser Verfahrensart abgebildet.

In den Verfahrensstandfeldern können Sie unter dem Suchfeld „Verfahrensstand (VST)...“ unter der Überschrift „Vorverfahren“ nach den folgenden Beschränkungsverfahren recherchieren.

Werteauswahl Beschränkung	Suchausdruck
Antrag eingegangen	beschraenkung-antrageingegangen
Antrag nachträglich unwirksam	beschraenkung-antrag-nachtraeglich-unwirksam
Antrag zurückgenommen	beschraenkung-antrag-zurueckgenommen
Beschluss Patentbeschränkung BPatG	beschraenkung-beschluss-patentbeschraenkung-bpatg
Beschluss Patentbeschränkung DPMA	beschraenkung-beschluss-patentbeschraenkung-dpma
Rechtskraft Patentbeschränkung	beschraenkung-rechtskraft-patentbeschraenkung
Rechtskraft Zurückweisung	beschraenkung-rechtskraft-zurueckweisung
Zurückweisung Antrag BPatG	beschraenkung-zurueckweisung-antrag-bpatg
Zurückweisung Antrag DPMA	beschraenkung-zurueckweisung-antrag-dpma

Beschränkung EPA

Werteauswahl Verfahrensstände	Suchausdruck
Antrag eingegangen	beschraenkung-epa-antrag
Rechtskraft Patentbeschränkung	beschraenkung-epa-rechtskraft-patentbeschraenkung

Widerrufsverfahren

Unter Widerrufsverfahren sind alle Verfahrensstände veröffentlicht, die im Rahmen eines Antrags auf Widerruf nach § 64 Patentgesetz relevant sind. Geht gegen Beschlüsse eine Beschwerde nach § 73 Patentgesetz beziehungsweise nach § 18 Gebrauchsmustergesetz ein, so sind die zugehörigen Ereignisse/Änderungen ebenfalls unter dieser Verfahrensart abgebildet.

In den Verfahrensstandfeldern können Sie unter dem Suchfeld „Verfahrensstand (VST)...“ unter der Überschrift „Widerruf“ zwischen den folgenden Recherchemöglichkeiten wählen.

Werteauswahl Widerruf	Suchausdruck
Antrag eingegangen	widerruf-antrag-eingegangen
Antrag gilt zurückgenommen	widerruf-antrag-gilt-zurueckgenommen
Antrag zurückgenommen	widerruf-antrag-zurueckgenommen
Antrag zurückgewiesen DPMA	widerruf-antrag-zurueckgewiesen-dpma
Antrag zurückgewiesen BPatG	widerruf-antrag-zurueckgewiesen-bpatg
Beschluss Widerruf BPatG	widerruf-beschluss-widerruf-bpatg
Beschluss Widerruf DPMA	widerruf-beschluss-widerruf-dpma
Rechtskraft Widerruf	widerruf-rechtskraft-widerruf

Widerruf EPA

Werteauswahl Verfahrensstände	Suchausdruck
Antrag eingegangen	widerrufepa-antrag-eingegangen
Antrag unzulässig	widerrufepa-antrag-unzulaessig
Beschluss Widerruf	widerruf-epa-beschluss-widerruf
Rechtskraft Widerruf	widerrufepa-rechtskraft-widerruf

Schutzzertifikatsverfahren

Unter „Verfahren zum ergänzenden Schutzzertifikat“ sind alle Verfahrensstände veröffentlicht, die im Rahmen eines Antrags auf Erteilung eines Schutzzertifikats relevant sind.

Geht gegen Beschlüsse eine Beschwerde nach § 73 Patentgesetz beziehungsweise nach § 18 Gebrauchsmustergesetz ein, so sind die zugehörigen Ereignisse/Änderungen ebenfalls unter dieser Verfahrensart abgebildet.

In den Verfahrensstandfeldern können Sie unter dem Suchfeld „Verfahrensstand (VST)...“ unter der Überschrift „Schutzzertifikat“ nach den folgenden Verfahrensständen recherchieren.

Werteauswahl Schutzzertifikat	Suchausdruck
Antrag Erteilung	schutzzertifikat-antrag-erteilung
Antrag Verlängerung Laufzeit	schutzzertifikat-antrag-verlaengerung-laufzeit
Erlöschen wegen Erlöschen Grundpatent	schutzzertifikat-erloschen-wegen-erloeschen-grundpa- tent
Erlöschen Widerruf Verkehrsgenehmi- gung	schutzzertifikat-erloschen-widerruf-verkehrsgenehmi- gung
Erteilungsbeschluss BPatG	schutzzertifikat-erteilungsbeschluss-bpatg
Erteilungsbeschluss DPMA	schutzzertifikat-erteilungsbeschluss-dpma
Erteilungsbeschluss Verlängerung Lauf- zeit	schutzzertifikat-erteilungsbeschluss-verlaengerung- laufzeit
Rechtskraft Erteilungsbeschluss	schutzzertifikat-rechtskraft-erteilungsbeschluss
Rechtskraft Bewilligung Antrag Verlänge- rung Laufzeit	schutzzertifikat-rechtskraft-antrag-verlaengerung-lauf- zeit
Zurückweisung formale Gründe	schutzzertifikat-zurueckweisung-formale-gruende
Rechtskraft Zurückweisung Antrag Ver- längerung Laufzeit	schutzzertifikat-rechtskraft-zurueckweisung-verlaenge- rung-laufzeit
Zurücknahme Antrag Verlängerung Lauf- zeit	schutzzertifikat-zuruecknahme-antrag-verlaengerung- laufzeit
Antrag Widerruf Verlängerung Laufzeit	schutzzertifikat-antrag-widerruf-verlaengerung-laufzeit
Rechtskraft Antrag Widerruf Verlänge- rung Laufzeit	schutzzertifikat-rechtskraft-antrag-widerruf-verlaenge- rung-laufzeit
Rechtskraft Zurückweisung Antrag Wi- derruf Verlängerung Laufzeit	schutzzertifikat-rechtskraft-zurueckweisung-antrag-wi- derruf-verlaengerung-laufzeit
Zurücknahme Antrag Widerruf Verlänge- rung Laufzeit	schutzzertifikat-zuruecknahme-antrag-widerruf-verla- engerung-laufzeit
Antrag Berichtigung Laufzeit	schutzzertifikat-antrag-berichtigung-laufzeit
Rechtskraft Antrag Berichtigung Laufzeit	schutzzertifikat-rechtskraft-berichtigung-laufzeit
Rechtskraft Zurückweisung Antrag Be- richtigung Laufzeit	schutzzertifikat-rechtskraft-zurueckweisung-antrag-be- richtigung-laufzeit
Zurücknahme Antrag Berichtigung Lauf- zeit	schutzzertifikat-zuruecknahme-antrag-berichtigung- laufzeit
Grundpatent nichtig	schutzzertifikat-grundpatent-nichtig
Grundpatent vorzeitig erloschen	schutzzertifikat-grundpatent-vorzeitig-erloschen
Grundpatent widerrufen	schutzzertifikat-grundpatent-widerrufen
Grundpatent beschränkt/beschränkt auf- rechterhalten	schutzzertifikat-grundpatent-beschraenkt-beschraenkt- aufrechterhalten

Werteauswahl Schutzzertifikat	Suchausdruck
Neue Mitteilung Ausnahmeregelung	schutzzertifikat-mitteilung-ausnahmeregelung-eingegangen
Aktualisierung Mitteilung Ausnahmeregelung	schutzzertifikat-aktualisierung-ausnahmeregelung
Bewilligung Antrag Verlängerung Laufzeit	schutzzertifikat-bewilligung-antrag-verlaengerung-laufzeit
Zurückweisung Antrag Verlängerung Laufzeit	schutzzertifikat-zurueckweisung-antrag-verlaengerung-laufzeit
Bewilligung Antrag Berichtigung Laufzeit	schutzzertifikat-bewilligung-antrag-berichtigung-laufzeit
Zurückweisung Antrag Berichtigung Laufzeit	schutzzertifikat-zurueckweisung-antrag-berichtigung-laufzeit

Klassifikationsänderung

Unter „Klassifikationsänderung“ sind alle Verfahrensstände zur Änderung der IPC-Angaben veröffentlicht. Werden die Registerereignis-Daten nach dieser Verfahrensart sortiert, so ist eine IPC- Historie ersichtlich.

- Änderung der IPC Hauptklasse
- Änderung der IPC Nebenklasse

Anmelder-/Inhaberänderung

Unter „Anmelder-/Inhaberänderung“ sind alle Verfahrensstände zu Umschreibungen veröffentlicht. Werden die Registerereignis-Daten nach dieser Verfahrensart sortiert, so ist eine Anmelder-Historie ersichtlich.

- Änderung des Anmelders/Inhabers

Vertreteränderung

Unter „Vertreteränderung“ sind alle Verfahrensstände zur Änderung des Vertreters veröffentlicht. Werden die Registerereignis-Daten nach dieser Verfahrensart sortiert, so ist eine Vertreter-Historie ersichtlich.

- Änderung des Vertreters

Erfinderänderung

Unter der Ereignisgruppe „Erfinderänderung“ sind alle Verfahrensstände zur Änderung des Erfinders veröffentlicht.

- Änderung/Ergänzungen des Erfinders

Lizenerklärungen

Unter „Lizenerklärungen“ sind alle Verfahrensstände zur Änderung bei Lizenerklärungen veröffentlicht. Werden die Registerereignis-Daten nach dieser Verfahrensart sortiert, so ist eine Historie zu den Lizenerklärungen ersichtlich.

In den Verfahrensstandfeldern können Sie unter dem Suchfeld „Verfahrensstand (VST)...“ unter der Überschrift „Lizenz“ zwischen den folgenden Recherchemöglichkeiten wählen.

Werteauswahl Lizenz	Suchausdruck
Ausschließliche Lizenz eingetragen	lizenz-ausschließliche-lizenz-eingetragen
Ausschließliche Lizenz gelöscht	lizenz-ausschließliche-lizenz-geloescht
Lizenzbereitschaft zurückgenommen	lizenz-lizenzbereitschaft-zurueckgenommen
Lizenzbereitschaft erklärt	lizenz-lizenzbereitschaft-erklaert
Lizenzinteresse erklärt	lizenz-lizenzinteresse-erklaert
Lizenzinteresse zurückgenommen	lizenz-lizenzinteresse-zurueckgenommen
Zwangslizenz aufgehoben	lizenz-zwangslizenz-aufgehoben
Zwangslizenz erteilt	lizenz-zwangslizenz-erteilt

Verfahren zur EP-Anmeldung

Unter der Verfahrensart „Verfahren zur EP-Anmeldung“ sind alle Verfahrensstände zur europäischen Patentanmeldung mit DE als benannten Vertragsstaat veröffentlicht. Werden die Registerereignis-Daten nach dieser Verfahrensart sortiert, so ist eine Historie zur EP-Anmeldung ersichtlich.

Hinweis: Erlöschen von erteilten Patenten finden Sie unter „[Verwaltungsverfahren](#)“.

In den Verfahrensstandfeldern können Sie unter dem Suchfeld „Verfahrensstand (VST)...“ unter der Überschrift „EP-Anmeldung“ nach den folgenden Verfahrensständen recherchieren.

Werteauswahl EP-Anmeldung	Suchausdruck
Antrag Veröffentlichung EP-Ansprüche	ep-anmeldung-antrag-veroeffentlichung-ep-ansprueche
Antrag Veröffentlichung EP-Patentschrift	ep-anmeldung-antrag-veroeffentlichung-ep-patent-schrift
Aufrechterhaltung in geändertem Umfang	ep-anmeldung-aufrechterhaltung-in-geaendertem-umfang
Aufrechterhaltung in vollem Umfang	ep-anmeldung-aufrechterhaltung-in-vollem-umfang
DPMA-Hinweis auf EP-Patenterteilung	ep-anmeldung-dpma-hinweis-auf-ep-patenterteilung
DPMA-Hinweis auf Erstveröffentlichung	ep-anmeldung-dpma-hinweis-auf-erstveroeffentlichung

Werteauswahl EP-Anmeldung	Suchausdruck
EPA Erstveröffentlichung	ep-anmeldung-epa-erstveroeffentlichung
Erledigung ohne Patenterteilung	ep-anmeldung-erledigung-ohne-patenterteilung
Rechtskraft Aufrechterhaltung in geändertem Umfang	ep-anmeldung-rechtskraft-aufrechterhaltung-in-geaendertem-umfang
Rechtskraft Aufrechterhaltung in vollem Umfang	ep-anmeldung-rechtskraft-aufrechterhaltung-in-vollem-umfang
rechtskräftig erteilt	ep-anmeldung-rechtskraeftig-erteilt
Übersetzung Patentschrift eingegangen	ep-anmeldung-uebersetzung-patentschrift-eingegangen
Veröffentlichung der Patenterteilung widerrufen	ep-anmeldung-veroeffentlichung-der-patenterteilung-widerrufen
Veröffentlichung EP-Patenterteilung	ep-anmeldung-veroeffentlichung-ep-patenterteilung
Veröffentlichung Recherchebericht	ep-anmeldung-veroeffentlichung-recherchebericht
Veröffentlichung übersetzter Patentansprüche widerrufen	ep-anmeldung-veroeffentlichung-uebersetzter-patentansprueche-widerrufen
Veröffentlichung widerrufen	ep-anmeldung-veroeffentlichung-widerrufen
Vertragsstaat DE nicht mehr benannt	ep-anmeldung-vertragsstaat-de-nicht-mehr-benannt
Verzicht für DE	ep-anmeldung-verzicht-fuer-de
Wirkung für DE nicht eingetreten	ep-anmeldung-wirkung-fuer-de-nicht-eingetreten
Zurückweisungsbeschluss	ep-anmeldung-zurueckweisungsbeschluss

Verfahren zur PCT-Anmeldung (WO-Anmeldung)

Unter der Verfahrensart „Verfahren zur PCT-Anmeldung“ sind alle Verfahrensstände zu internationalen Patentanmeldung mit DE als bestimmten Vertragsstaat veröffentlicht. Werden die Registerereignis-Daten nach dieser Verfahrensart sortiert, so ist eine Historie zur WO-Anmeldung ersichtlich.

Hinweis: Erlöschen von erteilten Patenten finden Sie unter „[Verwaltungsverfahren](#)“.

In den Verfahrensstandfeldern können Sie unter dem Suchfeld „Verfahrensstand (VST)...“ unter der Überschrift „PCT-Anmeldung“ zwischen den folgenden Recherchemöglichkeiten wählen.

Werteauswahl PCT-Anmeldung	Suchausdruck
Veröffentlichung in deutscher Sprache widerrufen	pct-anmeldung-veroeffentlichung-in-deutscher-sprache-widerrufen
Veröffentlichung in deutscher Übersetzung widerrufen	pct-anmeldung-veroeffentlichung-in-deutscher-uebersetzung-widerrufen

Veröffentlichung	pct-anmeldung-veroeffentlichung
Veröffentlichung Recherchebericht	pct-anmeldung-veroeffentlichung-recherchebericht
Wirkung für DE weggefallen	pct-anmeldung-wirkung-fuer-de-weggefallen
Abschluss PCT Eintritt Nationale Phase	pct-anmeldung-nationale-phase
Veröffentlichung ohne Recherchebericht	pct-anmeldung-veroeffentlichung-ohne-recherche
Veröffentlichung mit Recherchebericht	pct-anmeldung-veroeffentlichung-mit-recherche

Verwaltungsverfahren

Unter der Verfahrensart „Verwaltungsverfahren“ sind alle allgemeinen und übergeordneten Verfahrensstände zu den Schutzrechten veröffentlicht.

Akte BPatG

Akte BPatG	Suchausdruck
Akte anhängig BPatG	akte-anhaengig-bpatg

Akte gelöscht

Akte gelöscht	Suchausdruck
Akte gelöscht	akte-geloesch

Ausscheidung/Teilung/Abzweigung

In den Verfahrensstandfeldern können Sie unter dem Suchfeld „Verfahrensstand (VST)...“ unter der Überschrift „Ausscheidung/Teilung/Abzweigung“ zwischen den folgenden Recherchemöglichkeiten wählen.

Werteauswahl Ausscheidung/Teilung/Abzweigung	Suchausdruck
Ausscheidung Teilung aus	ausscheidung-teilung-aus
Ausscheidung Teilung in	ausscheidung-teilung-in
Ausscheidungsanmeldung – Zurücknahme Nichtzahlung Gebühr	ausscheidungsanmeldung-zuruecknahme-nichtzahlung-gebuehr
Ausscheidungsanmeldung – Zurücknahmefiktion	ausscheidungsanmeldung-zuruecknahmefiktion
Abzweigung eines Gebrauchsmusters	abzweigung-eines-gebrauchsmusters
Teilungserklärung gilt als nicht abgegeben	teilungserklaerung-gilt-als-nicht-abgegeben

Aussetzung

In den Verfahrensstandfeldern können Sie unter dem Suchfeld „Verfahrensstand (VST)...“ unter der Überschrift „Aussetzung“ nach den folgenden Verfahrensständen recherchieren.

Werteauswahl Aussetzung	Suchausdruck
Aussetzung – Aussetzung beendet	aussetzung-aussetzung-beendet
Aussetzung – Verfahren ausgesetzt	aussetzung-verfahren-ausgesetzt

Beschwerde

In den Verfahrensstandfeldern können Sie unter dem Suchfeld „Verfahrensstand (VST)...“ unter der Überschrift „Beschwerde“ zwischen den folgenden Recherchemöglichkeiten wählen.

Werteauswahl Beschwerde	Suchausdruck
Beschwerde – abgeholfen	beschwerde-abgeholfen
Beschwerde – eingegangen	beschwerde-eingegangen
Beschwerde – erneute Entscheidung durch DPMA	beschwerde-erneute-entscheidung-durch-dpma
Beschwerde – Zurücknahme	beschwerde-zuruecknahme
Beschwerde – Zurückweisung	beschwerde-zurueckweisung

DD-Verfahren

DD-Verfahren	Suchausdruck
DD-Verfahrensstand	dd-verfahren

Patent

In den Verfahrensstandfeldern können Sie unter dem Suchfeld „Verfahrensstand (VST)...“ unter der Überschrift „Patent“ nach den folgenden Verfahrensständen recherchieren.

Werteauswahl Patent	Suchausdruck
Patent – Erlöschen Nichtbenennung Erfinder	patent-erloschen-nicht-benennung-erfinder
Patent – Erteilung Widerruf	patent-erteilung-widerruf
Patent – teilweiser Verzicht	patent-teilweiser-verzicht

Patentanmeldung

Patentanmeldung	Suchausdruck
Patentanmeldung – Offenlegung widerrufen	patentanmeldung-offenlegung-widerrufen

Sonstige Hinweise

Sonstige Hinweise	Suchausdruck
Sonstiges	sonstiges

Weiterbehandlung

In den Verfahrensstandfeldern können Sie unter dem Suchfeld „Verfahrensstand (VST)...“ unter der Überschrift „Weiterbehandlung“ zwischen den folgenden Recherchemöglichkeiten wählen.

Werteauswahl Verfahrensstände	Suchausdruck
Weiterbehandlung – beantragt	weiterbehandlung-beantragt
Weiterbehandlung – stattgegeben	weiterbehandlung-stattgegeben
Weiterbehandlung – zurückgewiesen/zurückgenommen	weiterbehandlung-zurueckgewiesen-zurueckgenommen

Wiedereinsetzung

In den Verfahrensstandfeldern können Sie unter dem Suchfeld „Verfahrensstand (VST)...“ unter der Überschrift „Ausscheidung/Teilung/Abzweigung“ nach den folgenden Verfahrensständen recherchieren.

Werteauswahl Wiedereinsetzung	Suchausdruck
Wiedereinsetzung – beantragt	wiedereinsetzung-beantragt
Wiedereinsetzung – nicht stattgegeben	(VST=wiedereinsetzung-entscheidung-rechtskraeftig ODER VST=wiedereinsetzung-nicht-stattgegeben)
Wiedereinsetzung – stattgegeben	wiedereinsetzung-stattgegeben

Zurücknahme/Zurückweisung/Zeitablauf

In den Verfahrensstandfeldern können Sie unter dem Suchfeld „Verfahrensstand (VST)...“ unter der Überschrift „Zurücknahme/Zurückweisung/Zeitablauf“ zwischen den folgenden Recherchemöglichkeiten wählen.

Werteauswahl Zurücknahme/Zurückweisung/Zeitablauf	Suchausdruck
Zurücknahme innere Priorität	zuruecknahme-innere-prioritaet

Werteauswahl Zurücknahme/Zurückweisung/Zeitablauf	Suchausdruck
Zurücknahme Nichtsstellung Prüfungsantrag	zuruecknahme-nichtsstellung-pruefungsantrag
Zurücknahme Nichtzahlung Anmeldegebühr	zuruecknahme-nichtzahlung-anmeldegebuehr
Zurücknahme Nichteinreichung Übersetzung	zuruecknahme-nichteinreichung-uebersetzung
Zurücknahme/Erlöschen Nichtzahlung Jahresgebühr	zuruecknahme-erloschen-nichtzahlung-jahresgebuehr
Zurücknahme/Verzicht	zuruecknahme-verzicht
Zurückweisungsbeschluss – Prüfung/Schutzzertifikat/Eintragung	zurueckweisungsbeschluss-pruefung-eintragung
Zurückweisungsbeschluss – Rechtskraft	zurueckweisungsbeschluss-rechtskraft
Zurückweisungsbeschluss – Vorverfahren	zurueckweisungsbeschluss-vorverfahren
Schutzrecht - Erlöschen Zeitablauf	schutzrecht-erloschen-zeitablauf

Zusatzanmeldung/Zusatzpatent

In den Verfahrensstandfeldern können Sie unter dem Suchfeld „Verfahrensstand (VST)...“ unter der Überschrift „Zusatzanmeldung/Zusatzpatent“ nach den folgenden Verfahrensständen recherchieren.

Werteauswahl Zusatzanmeldung/Zusatzpatent	Suchausdruck
Zusatzanmeldung – selbständig geworden	zusatzanmeldung-selbstaendig-geworden
Zusatzanmeldung – Zusatz zu	zusatzanmeldung-zusatz-zu
Zusatzpatent – Erlöschen Nichtzahlung Gebühr Hauptpatent	zusatzpatent-erloschen-nichtzahlung-gebuehr-hauptpatent
Zusatzpatent – selbstständig geworden	zusatzpatent-selbstaendig-geworden

Gebrauchsmustersverfahren

Unter den Verfahrensdatenfeldern und dem Suchfeld „Verfahrensstand (VST)...“ sind unter der Überschrift „Gebrauchsmuster“ alle Verfahren, welche das Gebrauchsmuster betreffen recherchierbar.

Geht gegen Beschlüsse eine Beschwerde nach § 73 Patentgesetz beziehungsweise nach § 18 Gebrauchsmustergesetz ein, so sind die zugehörigen Ereignisse/Änderungen ebenfalls unter dieser Verfahrensart abgebildet.

Werteauswahl Gebrauchsmuster	Suchausdruck
Eintragung	gebrauchsmuster-eintragung
Eintragung widerrufen	gebrauchsmuster-eintragung-widerrufen
Erloschen Ablauf 3 Jahre	gebrauchsmuster-erloschen-ablauf-3-jahre
Erloschen Ablauf 6 Jahre	gebrauchsmuster-erloschen-ablauf-6-jahre
Erloschen Ablauf 8 Jahre	gebrauchsmuster-erloschen-ablauf-8-jahre
Feststellungsantrag ohne Sachentscheid beendet	gebrauchsmuster-feststellungsantrag-ohne-sachentscheid-beendet
Feststellungsantrag zurückgenommen	gebrauchsmuster-feststellungs-antrag-zurueckgenommen
Feststellungsantrag zurückgewiesen	gebrauchsmuster-feststellungsantrag-zurueckgewiesen
Löschung	gebrauchsmuster-loeschung
Löschung ohne Sachentscheid beendet	gebrauchsmuster-loeschung-ohne-sachentscheid-beendet
Löschungs-/Feststellungsantrag eingegangen	gebrauchsmuster-loeschungs-feststellungs-antrag-eingegangen
Löschungs-/Feststellungsantrag unzulässig	gebrauchsmuster-loeschungs-feststellungs-antrag-unzulaessig
Löschungsantrag zurückgenommen	gebrauchsmuster-loeschungsantrag-zurueckgenommen
Löschungsantrag zurückgewiesen	gebrauchsmuster-loeschungsantrag-zurueckgewiesen
neue Ansprüche nachgereicht	gebrauchsmuster-neue-ansprueche-nachgereicht
Teillöschung	gebrauchsmuster-teilloeschung
teilweise Unwirksamkeit festgestellt	gebrauchsmuster-teilweiseunwirksamkeit-festgestellt
teilweiser Verzicht	gebrauchsmuster-teilweiser-verzicht
Unwirksamkeit festgestellt	gebrauchsmuster-unwirksamkeit-festgestellt
Verlängerung Schutzdauer 10 Jahre	gebrauchsmuster-verlaengerung-schutzdauer-10-jahre
Verlängerung Schutzdauer 6 Jahre	gebrauchsmuster-verlaengerung-schutzdauer-6-jahre
Verlängerung Schutzdauer 8 Jahre	gebrauchsmuster-verlaengerung-schutzdauer-8-jahre
Verlängerung Schutzdauer widerrufen	gebrauchsmuster-verlaengerung-schutzdauer-widerrufen
Beschluss Abteilung	gebrauchsmuster-beschluss-abteilung

Anmerkungen:

- Einer Beschwerde kann im zweiseitigen Verfahren nicht abgeholfen werden
- Nach Lösungsverfahren erfolgt keine Publikation der Gebrauchsmusterschrift
- Zurückweisung aus formalen Gründen vor der Eintragung des Gebrauchsmusters führt zu keinem Registereintrag

Topografieverfahren

Unter den Verfahrensdatenfeldern und dem Suchfeld „Verfahrensstand (VST)...“ sind unter der Überschrift „Topografie“ alle Verfahren, welche die Topografie betreffen recherchierbar

Werteauswahl Topografie	Suchausdruck
Topografie – Änderungen	topografie-aenderungen
Topografie – Eintragung	topografie-eintragung
Topografie – Erloschen Verzicht	topografie-erloschen-verzicht
Topografie – Feststellungsantrag ohne Sachentscheid beendet	topografie-feststellungsantrag-ohne-sachentscheid-beendet
Topografie – Feststellungsantrag zurückgenommen	topografie-feststellungsantrag-zurueckgenommen
Topografie – Feststellungsantrag zurückgewiesen	topografie-feststellungsantrag-zurueckgewiesen
Topografie – Löschung	topografie-loeschung
Topografie – Löschung ohne Sachentscheid beendet	topografie-loeschung-ohne-sachentscheid-beendet
Topografie – Löschungs-/Feststellungsantrag eingegangen	topografie-loeschungs-feststellungs-antrag-eingegangen
Topografie – Löschungs-/Feststellungsantrag unzulässig	topografie-loeschungs-feststellungs-antrag-unzulaessig
Topografie – Löschungsantrag zurückgenommen	topografie-loeschungsantrag-zurueckgenommen
Topografie – Löschungsantrag zurückgewiesen	topografie-loeschungsantrag-zurueckgewiesen
Topografie – Teillöschung	topografie-teilloeschung
Topografie – teilweise Unwirksamkeit festgestellt	topografie-teilweise-unwirksamkeit-festgestellt
Topografie – Unwirksamkeit festgestellt	topografie-unwirksamkeit-festgestellt
Topografie – Zurücknahme nichtbehobene Mängel	topografie-zuruecknahme-nicht-behobene-maengel

Recherchebeispiel:

Gesucht werden EP-Anmeldeverfahren (mit deutscher Benennung), die zumindest eine der IPC-Stellen F23D... führen und für die im Monat Juni 2010 der Verfahrensstand „EPA-Erstveröffentlichung“ wirksam geworden ist.

Der Suchausdruck lautet: {VST=ep-anmeldung-epa-erstveroeffentlichung UND VSTT=M6-2010} UND IC=F23D?

Suchen Sie nach Schutzrechten/Schutzrechtsanmeldungen mit mindestens zwei bestimmten Verfahrensständen, so klammern Sie diese jeweils separat, da jeder Verfahrensstand aus einem eigenen Verfahren resultiert.

Recherchebeispiel:

Es werden Patente/Patentanmeldungen aus dem IPC-Bereich B60R... gesucht, bei denen im Monat Mai 2010 der Verfahrensstand einer stattgegebenen Wiedereinsetzung wirksam geworden ist, nachdem diese zunächst wegen Nichtzahlung einer Jahresgebühr als zurückgenommen/erloschen galten.

Der Suchausdruck lautet: {VST=wiedereinsetzung-stattgegeben UND VSTT=M5-2010} UND {VST=zuruecknahme-erloeschen-nichtzahlung-jahresgebuehr} UND IC=B60R?

3.4.1.6 Lizenz

Über das Verfahrensdatenfeld „Verfahrensstand (VST)...“ können Sie den Begriff „Lizenz“ aufrufen. Unter der Überschrift „Lizenz“ sind die unterschiedlichen Formen der Lizenz recherchierbar.

Lizenz	Suchausdruck	Erläuterung
Ausschließliche Lizenz eingetragen	VST = lizenz-ausschließliche-lizenz-eingetragen	ausschließliche Lizenz eingetragen, siehe § 30 Abs. 4 Patentgesetz
Ausschließliche Lizenz gelöscht	VST = lizenz-ausschließliche-lizenz-geloescht	ausschließliche Lizenz nach § 30 Abs. 4 Patentgesetz gelöscht
Lizenzbereitschaft zurückgenommen	VST = lizenz-lizenzbereitschaft-zurueckgenommen	Lizenzbereitschaft nach § 23 Patentgesetz zurückgenommen
Lizenzbereitschaft erklärt	VST = lizenz-lizenzbereitschaft-erklaert	Lizenzbereitschaft nach § 23 Patentgesetz erklärt.
Lizenzinteresse erklärt	VST = lizenz-lizenzinteresse-erklaert	unverbindliches Lizenzinteresse erklärt.
Lizenzinteresse zurückgenommen	VST = lizenz-lizenzinteresse-zurueckgenommen	unverbindliches Lizenzinteresse zurückgenommen

Zwangslizenz aufgehoben	VST = lizenz-zwangslizenz-aufgehoben	Zwangslizenz nach § 24 Patentgesetz aufgehoben
Zwangslizenz erteilt	VST = lizenz-zwangslizenz-erteilt	Zwangslizenz nach § 24 Patentgesetz eingetragen

Recherchebeispiel:

Es werden in Kraft befindliche erteilte Patente aus dem IPC-Bereich B60R... gesucht, für die eine Lizenzbereitschaftserklärung vorliegt.

Der Suchausdruck lautet: ic=B60R? und LIZ=lizenzbereitschaftserklaerung-vorhanden und {VST=pruefung-patent-rechtskraeftig-erteilt} und ST=anhaengig-in-kraft

3.4.1.7 Mögliche Verwendung des Zertifikats

[Ergänzende Schutzzertifikate](#) sind für die Verwendung eines Arzneimittels oder eines Pflanzenschutzmittels möglich. In den Stammdatenfeldern finden Sie unter der Überschrift „Stammdaten Ergänzende Schutzzertifikate“ die Auswahl „Verwendung des Zertifikats (VZ)... Hier können Sie zwischen den Suchwerten Arzneimittel und Pflanzenschutzmittel wählen.

Verwendung des Zertifikats	Suchausdruck
Arzneimittel	arzneimittel
Pflanzenschutzmittel	pflanzenschutzmittel

Recherchebeispiel:

Sie suchen die Arzneimittelschutzerzertifikate Münchner Inhaber

Der Suchausdruck lautet: VZ=arzneimittel und INH=München

3.4.1.8 Fälligkeitsgebühren

In den Stammdatenfeldern finden Sie unter der Überschrift „Stammdaten Patente/Gebrauchsmuster/Ergänzende Schutzzertifikate“ dem Suchwert „Fälligkeitsgebühr (FG)...“ Unter diesem Suchwert haben Sie die Möglichkeit zwischen den „Fälligkeitsgebühren Patente/Ergänzende Schutzzertifikate“ und den „Fälligkeitsgebühren Gebrauchsmuster“ zu wählen. Durch Auswahl eines bestimmten Wertes ermitteln Sie Anmeldungen / Schutzrechte, bei denen die entsprechende Gebühr zum Zwecke der Aufrechterhaltung beziehungsweise Verlängerung fällig wird. In der Registerrückmeldung ist der konkrete Fälligkeitstag (FT) angezeigt.

Fälligkeitsgebühren „Patente/Ergänzende Schutzzertifikate“

[Jahresgebühren](#) sind zur Aufrechterhaltung einer Anmeldung/eines erteilten Schutzrechts im Voraus zu bezahlen.

Wurde ein Patent zum Beispiel im November 2008 angemeldet, so war erstmals im November 2010 die Entrichtung einer Jahresgebühr (für das dritte Jahr im Voraus) fällig.

Fälligkeitsgebühren Patente/Ergänzende Schutzzertifikate	Suchausdruck
Jahresgebühr für das 3. Jahr	pat-zer-jahr-3
Jahresgebühr für das 4. Jahr	pat-zer-jahr-4
Jahresgebühr für das 5. Jahr	pat-zer-jahr-5
Jahresgebühr für das 6. Jahr	pat-zer-jahr-6
Jahresgebühr für das 7. Jahr	pat-zer-jahr-7
Jahresgebühr für das 8. Jahr	pat-zer-jahr-8
Jahresgebühr für das 9. Jahr	pat-zer-jahr-9
Jahresgebühr für das 10. Jahr	pat-zer-jahr-10
Jahresgebühr für das 11. Jahr	pat-zer-jahr-11
Jahresgebühr für das 12. Jahr	pat-zer-jahr-12
Jahresgebühr für das 13. Jahr	pat-zer-jahr-13
Jahresgebühr für das 14. Jahr	pat-zer-jahr-14
Jahresgebühr für das 15. Jahr	pat-zer-jahr-15
Jahresgebühr für das 16. Jahr	pat-zer-jahr-16
Jahresgebühr für das 17. Jahr	pat-zer-jahr-17
Jahresgebühr für das 18. Jahr	pat-zer-jahr-18
Jahresgebühr für das 19. Jahr	pat-zer-jahr-19
Jahresgebühr für das 20. Jahr	pat-zer-jahr-20
Jahresgebühr für das 21. Jahr	pat-zer-jahr-21
Jahresgebühr für das 22. Jahr	pat-zer-jahr-22
Jahresgebühr für das 23. Jahr	pat-zer-jahr-23
Jahresgebühr für das 24. Jahr	pat-zer-jahr-24
Jahresgebühr für das 25. Jahr	pat-zer-jahr-25
Jahresgebühr für das 26. Jahr	pat-zer-jahr-26

Fälligkeitsgebühren „Gebrauchsmuster“

Im Gebrauchsmusterverfahren werden die sogenannten [Aufrechterhaltungsgebühren](#) fällig.

Wurde ein Gebrauchsmuster zum Beispiel im November 2007 angemeldet, so war erstmals im November 2010 die Entrichtung einer Aufrechterhaltungsgebühr (im Voraus für das 4. bis 6. Jahr) fällig.

Fälligkeitsgebühren Gebrauchsmuster	Suchausdruck
Aufrechterhaltungsgebühr für das 4. bis 6. Jahr	gbm-jahr-4-6
Aufrechterhaltungsgebühr für das 7. bis 8. Jahr	gbm-jahr-7-8
Aufrechterhaltungsgebühr für das 9. bis 10. Jahr	gbm-jahr-9-10

Aus dem [Kostenmerkblatt](#) des DPMA entnehmen Sie zu jeder Jahresgebühr/Aufrechterhaltungsgebühr den fälligen Betrag.

Recherchebeispiel:

Eine Mitarbeiterin der Anwaltskanzlei Lex ermittelt für ihre Mandanten alle Patente/Patentanmeldungen, bei denen im Register die Fälligkeit der 5. Jahresgebühr angezeigt ist.

Der Suchausdruck lautet: FG = pat-zer-jahr-5 UND VTR=Lex

Hinweis: Den Zeitpunkt einer fällig werdenden Gebühr recherchieren Sie im Stammdaten-Feld „Fälligkeitstag“ (FT).

Recherchebeispiel:

Eine Mitarbeiterin der Anwaltskanzlei Lex ermittelt, in welchen Verfahren ihrer Mandanten die nächste Jahres-/Aufrechterhaltungsgebühr im Mai 2021 fällig wird.

Der Suchausdruck (zwei Möglichkeiten) lautet:

- FT=M5-2021 UND VTR=Lex oder
- FT=31.05.2021 UND VTR=Lex

3.4.1.9 Recherchebeispiele

Suche nach	Recherche-Ausdruck
Bezeichnung/Titel „Snowboard“ oder „Snow-Board“	TI=snowboard
Bezeichnung/Titel wie im vorstehenden Beispiel zuzüglich „Snow-Board-Bindung“ oder „Snow Board“ ...	TI=snow-board
Schutzrechte/Anmeldungen der Firma „Leo“ oder „Leo-Media“ ...	INH=Leo
Schutzrechte/Anmeldungen der Firma „L.e.o.“ oder „L E O“ oder „L/E/O“ oder „L.e.o. Media“ ...	INH=l.e.o.

Ist im Suchbegriff ein Apostroph enthalten, so umschließen Sie diesen Suchbegriff mit Anführungszeichen.

Anstelle der Anführungszeichen können Sie Hochkommata anwenden; dabei müssen Sie den Apostroph durch einen vorangestellten Backslash „\“ trunkieren.

Beispiel:

Suche nach	Recherche-Ausdruck
Schutzrechte/Anmeldungen der Firma „Brink's“...	INH = "brink's" INH = 'brink\'s'

Aktenzeichen/Veröffentlichungsnummer

In den Stammdatenfeldern finden Sie unter der Überschrift „Sammelsuchfelder“ die Möglichkeit nach dem „Aktenzeichen (AKZ: DAKZ, EAKZ, WAKZ)“ und nach der „Veröffentlichungsnummer (PN: DEPN, EPWOPN)“ zu recherchieren. Die Eingabe ist auch mit Leerzeichen zulässig. Eingaben mit Leerzeichen müssen Sie jedoch mit Anführungszeichen oder Hochkommata klammern.

Sammelsuchfeld Aktenzeichen	Recherche-Ausdruck
Aktenzeichen „10 2007 006 900.8“	AKZ=102007006900.8
DE-Aktenzeichen „10 2007 006 900.8“	DAKZ=„10 2007 006 900.8“
europäische Anmelde­nummer (Aktenzeichen EP) „00 97 1404.9“	EAKZ='00 97 1404.9'
int. Anmelde­nummer (Aktenzeichen WO) „PCT/EP00/10758“	WAKZ='PCT EP 00 10758'
Sammelsuchfeld Veröffentlichungsnummer	Recherche-Ausdruck
EP-Veröffentlichungsnummer „1 240 467“	EPN=„1 240 467“
WO-Veröffentlichungsnummer „2001 040722“	WPN='2001 040722'

Internationale Patentklassifikation (IPC)

In den Stammdatenfeldern folgen nach der Überschrift „Stammdaten Patente/Gebrauchsmuster/Er-gänzende Schutzzertifikate“ einige Werte mit deren Hilfe Sie nach der Patentklassifikation (IPC) re-cherchieren können: „IPC-Hauptklasse (ICM)“, „IPC-Version der IPC-Hauptklasse (ICMV)“, „IPC-Nebenklasse (ICS)“ und „IPC-Version der IPC-Nebenklasse (ICSV)“.

Suche nach	Recherche-Ausdruck
Schutzrechte/Anmeldungen mit der IPC-Stelle „A01B7/00“	IC=A01B7/00 IC=A01B7-00
– mit Leerschritt	IC=„A01B 7/00“ IC='A01B 7/00'
– normiertes Format	IC=A01B0007000000
Hauptklasse der IPC-Stelle „F17D...“ (für alle Haupt-/Untergruppen, unter anderem F17D1/05, F17D3/10, F17D5/08)	ICM=F17D?
Hauptklasse der IPC-Stelle „F17D1...“ (unter anderem für F17D1/00, F17D1/12, F17D1/20)	ICM=F17D1/?
Nebenklasse der IPC-Stelle „F17D1/0.“ (unter anderem für F17D1/00, F17D1/02, F17D1/06)	ICS=F17D1/0!
Schutzrechte/Anmeldungen wie im vorstehenden Beispiel zuzüglich „F17D1/065“	ICS = F17D1/0?

Verknüpfung von Suchbegriffen mit Operatoren

Suche nach	Recherche-Ausdruck
Zusammenfassung mit den verschiedenen Varianten der Be-griffe „Programmabschnitt“, „Programmabschnitte“, „Pro-grammabschnitten“; „Administrator“, „Administration“ und so weiter	AB=(Programmabschnitt## UND Administat?)
Zusammenfassung enthält „Antrieb...“ sowie „Pedal“ mit ma-ximal drei anderen Begriffen dazwischen, wobei die Reihen-folge beliebig ist	AB=antrieb?(3A)pedal
Bezeichnung/Titel enthält „Transport...“ ausschließlich „transportabel“	TI=transport? NICHT TI=transporta- bel
Bezeichnung/Titel „Behälter“ innerhalb der IPC-Stelle „C12M1/00“	TI=behälter UND IC=C12M1/00
IPC-Stelle „C12M1/00“ und die Bezeichnung „Behälter“ im Titel oder in der Zusammenfassung	IC=C12M1/00 UND (TI=behälter ODER AB=behälter)

Suche nach	Recherche-Ausdruck
Firma „Shell“ innerhalb der IPC-Stellen „F17D1/00“, „F17D1/02“	INH=shell UND IC=(F17D1/00 ODER F17D1/02)
Firma „Hitachi“ aller IPC-Stellen „F03B...“, ausgenommen in „F03B15...“, „F03B17...“	INH=hitachi UND IC=F03B? NICHT IC=(F03B15/? ODER F03B17/?)
Bezeichnung/Titel „Mobiltelefon“ oder „Mobiltelephon“ bei Gebrauchsmustern	SART=gebrauchsmuster UND TI=mobiltele!#on
Bezeichnung/Titel „Mobiltelefon“ oder „Mobiltelephon“ bei Patenten, die in Kraft sind und für die die Lizenzbereitschaft erklärt worden ist	TI=mobiltele!#on UND SART=patent UND ST=anhangig-in-kraft UND LIZ=lizenzbereitschaftserklärung-vorhanden

Möchten Sie „und“, „oder“, „nicht“ innerhalb eines Textfeldes suchen, dann binden Sie bitte Anführungszeichen ein, damit im Rechercheausdruck nicht einer der logischen Operatoren interpretiert wird.

Suche nach	Recherche-Ausdruck
Firma „Bosch und Siemens“	INH=„bosch und siemens“

Recherche im Patentblatt des DPMA nach den Bekanntmachungen neu veröffentlichter Schriften

In den Verfahrensdatenfeldern befindet sich unter dem Suchwert „Publikationsart (PART)...“ die Auswahl des Wertes „Schriften“. Der Suchausdruck „PART = schriften“ ermöglicht die Recherche bezüglich der Veröffentlichungen, die in folgender Tabelle angeführt sind.

Länder-/Schriftarten-code	Schriftart	Anzeigetext in der Registereauskunft, Tabelle „Verfahrensdatenfelder“ > Feld „Verfahrensstand (VST)...“	Einzelrecherche: Suchmöglichkeit nach einzelnen Schriftarten mittels entsprechender Verfahrensstand-Recherche: Expertenrecherche > Auswahlliste „Mögliche Verfahrensstände“ > Auswahl des betreffenden Eintrags
DE - A1	Offenlegungsschrift Beispiel: DE 10 2009 023 803 A1	Offenlegungsschrift	Pub - Offenlegungsschrift <i>Beispiel:</i> {VST=pub-offenlegungsschrift UND VSTT=05.01.2011} UND IC=A47C15/00

Länder-/Schriftarten-code	Schriftart	Anzeigetext in der Registerrauskunft, Tabelle „Verfahrensdatenfelder“ > Feld „Verfahrensstand (VST)...“	Einzelrecherche: Suchmöglichkeit nach einzelnen Schriftarten mittels entsprechender Verfahrensstand-Recherche: Expertenrecherche > Auswahlliste „Mögliche Verfahrensstände“ > Auswahl des betreffenden Eintrags
DE - A5	Hinweis auf die Veröffentlichung einer internationalen Anmeldung in deutscher Sprache Beispiel: DE 11 2007 002 302 A5	Veröffentlichung des Hinweises auf eine WO-Veröffentlichung	Pub - PCT-Anmeldung - Veröffentlichung in deutscher Sprache <i>Beispiel:</i> IC=C09D? UND {VST=pub-pct-anmeldung-veroeffentlichung-in-deutscher-sprache UND VSTT=02.07.2009}
DE - A8	Berichtigte Titelseite einer Offenlegungsschrift Beispiel: DE 10 2010 013 522 A8	Offenlegung: Berichtigung fehlerhafter Titelseiten	Pub - Offenlegungsschrift - Neudruck Titelseiten <i>Beispiel:</i> {VST=pub-offenlegungsschrift-neudruck-titelseiten UND VSTT=20.01.2011}
DE - A9	Berichtigte Offenlegungsschrift Beispiel: DE 10 2010 011 509 A9	Offenlegung: Berichtigung fehlerhafter Offenlegungsschriften	Pub - Offenlegungsschrift - Neudruck
DE - A9	Berichtigung des Hinweises auf die Veröffentlichung einer internationalen Anmeldung in deutscher Sprache	Berichtigung zum Hinweis auf die internationale Veröffentlichung in deutscher Sprache	Pub - PCT-Anmeldung - Veröffentlichung in deutscher Sprache Neudruck
DE - B3	Patentschrift (ohne vorherige Offenlegungsschrift) Beispiel: DE 10 2010 018 780 B3	Patentschrift	Pub - Patentschrift
DE - B4	Patentschrift (nach vorausgegangenener Offenlegungsschrift) Beispiel: DE 103 26 214 B	Patentschrift	Pub - Patentschrift - Neudruck Titelseiten
DE - B8	Berichtigte Titelseite einer Patentschrift Beispiel: DE 102 45 329 B8	Patentschrift: Berichtigung fehlerhafter Titelseiten	Pub - Patentschrift - Neudruck Titelseiten

Länder-/Schriftarten-code	Schriftart	Anzeigetext in der Registerrauskunft, Tabelle „Verfahrensdatenfelder“ > Feld „Verfahrensstand (VST)...“	Einzelrecherche: Suchmöglichkeit nach einzelnen Schriftarten mittels entsprechender Verfahrensstand-Recherche: Expertenrecherche > Auswahlliste „Mögliche Verfahrensstände“ > Auswahl des betreffenden Eintrags
DE - B9	Berichtigte Patentschrift Beispiel: DE 103 40 629 B9	Patentschrift: Berichtigung fehlerhafter Patentschriften	Pub - Patentschrift - Neudruck
DE - C5	Geänderte Patentschrift (zum Beispiel nach einem Einspruchsverfahren) Beispiel: DE 199 25 757 C5	Geänderte Patentschrift	Pub - Geänderte Patentschrift
DE - C8	Berichtigte Titelseite einer geänderten Patentschrift Beispiel: DE 10 2004 005 803 C8	Patentschrift: Berichtigung fehlerhafter Titelseiten	Pub - Geänderte Patentschrift - Neudruck Titelseiten
DE - C9	Berichtigung einer geänderten Patentschrift Beispiel: 10 2004 060 896 C9	Patentschrift: Berichtigung fehlerhafter Patentschriften	Pub - Geänderte Patentschrift - Neudruck
DE - T1	Veröffentlichung der Patentansprüche einer EP-Patentanmeldung in deutscher Übersetzung Beispiel: DE 10 162 002 T1	Übersetzung EP-Ansprüche	Pub - Übersetzung EP-Ansprüche
DE - T2	Übersetzung einer europäischen Patentschrift, sofern der Hinweis auf die Erteilung des EP-Patents vor dem 01.05.2008 im Europäischen Patentblatt erschienen ist - Londoner Übereinkommen Beispiel: DE 600 22 913 T2	Übersetzung der EP-Patentschrift	Pub - Übersetzung EP-Patentschrift
DE - T3	Übersetzung einer geänderten europäischen Patentschrift Beispiel: DE 603 07 885 T3	Übersetzung der geänderten EP-Patentschrift	Pub - Übersetzung geänderten EP-Patentschrift
DE - T4	berichtigte Übersetzung einer europäischen Patentschrift Beispiel: DE 603 19 204 T4	Berichtigte Übersetzung der EP-Patentschrift	Pub - Berichtigte Übersetzung EP-Patentschrift
DE - T4	berichtigte Übersetzung einer geänderten europäischen Patentschrift Beispiel: DE 695 34 295 T4	Berichtigte Übersetzung der geänderten EP-Patentschrift	Pub - Berichtigte Übersetzung geänderte EP-Patentschrift

Länder-/Schriftarten-code	Schriftart	Anzeigetext in der Registerrauskunft, Tabelle „Verfahrensdatenfelder“ > Feld „Verfahrensstand (VST)...“	Einzelrecherche: Suchmöglichkeit nach einzelnen Schriftarten mittels entsprechender Verfahrensstand-Recherche: Expertenrecherche > Auswahlliste „Mögliche Verfahrensstände“ > Auswahl des betreffenden Eintrags
DE - T5	Veröffentlichung einer internationalen Anmeldung in deutscher Übersetzung Beispiel: DE 198 82 897 T5	Veröffentlichung der Übersetzung der PCT-Anmeldung	Pub - PCT-Anmeldung - Veröffentlichung in deutscher Übersetzung
DE - T8	Berichtigung der Titelseite der Veröffentlichung der Patentansprüche einer europäischen Anmeldung in deutscher Übersetzung Beispiel: DE 06 722 936 T8	Übersetzung EP-Ansprüche: Berichtigung fehlerhafter Titelseiten	Pub - Übersetzung EP-Ansprüche - Neudruck Titelseiten
DE - T8	Berichtigung der Titelseite der Übersetzung einer europäischen Patentschrift Beispiel: DE 60 2006 000 402 T8	Neudruck Titelseite der Übersetzung der europäischen Patentschrift	Pub - Übersetzung EP-Patentschrift - Neudruck Titelseiten
DE - T8	Berichtigung der Titelseite der Übersetzung einer geänderten europäischen Patentschrift Beispiel: DE 699 24 826 T8	Neudruck Titelseite der Übersetzung der geänderten europäischen Patentschrift	Pub - Übersetzung geänderten EP-Patentschrift - Neudruck Titelseiten
DE - T8	Berichtigung der Titelseite der berichtigten Übersetzung einer europäischen Patentschrift Beispiel: DE 600 36 624 T8	Neudruck Titelseite der berichtigten Übersetzung der europäischen Patentschrift	Pub - Berichtigte Übersetzung EP-Patentschrift - Neudruck Titelseiten
DE - T8	Berichtigung der Titelseite der berichtigten Übersetzung einer geänderten europäischen Patentschrift	Neudruck Titelseite der berichtigten Übersetzung der geänderten europäischen Patentschrift	Pub - Berichtigte Übersetzung geänderte EP-Patentschrift - Neudruck Titelseiten
DE - T8	Berichtigung der Titelseite der Veröffentlichung einer internationalen Anmeldung in deutscher Übersetzung Beispiel: DE 199 83 744 T8	Berichtigung fehlerhafter Titelseiten der Übersetzung der PCT-Schrift	Pub - PCT-Anmeldung - Veröffentlichung in deutscher Übersetzung - Neudruck Titelseiten

Länder-/Schriftarten-code	Schriftart	Anzeigetext in der Registerrauskunft, Tabelle „Verfahrensdatenfelder“ > Feld „Verfahrensstand (VST)...“	Einzelrecherche: Suchmöglichkeit nach einzelnen Schriftarten mittels entsprechender Verfahrensstand-Recherche: Expertenrecherche > Auswahlliste „Mögliche Verfahrensstände“ > Auswahl des betreffenden Eintrags
DE - T9	Berichtigung der Veröffentlichung der Patentansprüche einer europäischen Anmeldung in deutscher Übersetzung Beispiel: DE 02 763 538 T9	Übersetzung EP-Ansprüche: Berichtigung fehlerhafter Übersetzungen	Pub - Übersetzung EP-Ansprüche - Neudruck
DE - T9	Berichtigung der Übersetzung einer europäischen Patentschrift Beispiel: DE 603 14 090 T9	Neudruck der Übersetzung der europäischen Patentschrift	Pub - Übersetzung EP-Patentschrift - Neudruck
DE - T9	Berichtigung der Übersetzung einer geänderten europäischen Patentschrift Beispiel: DE 601 03 636 T9	Neudruck der Übersetzung der geänderten europäischen Patentschrift	Pub - Übersetzung geänderten EP-Patentschrift - Neudruck
DE - T9	Berichtigung der berichtigten Übersetzung einer europäischen Patentschrift	Neudruck der berichtigten Übersetzung der europäischen Patentschrift	Pub - Berichtigte Übersetzung EP-Patentschrift - Neudruck
DE - T9	Berichtigung der berichtigten Übersetzung einer geänderten europäischen Patentschrift	Neudruck der berichtigten Übersetzung der geänderten europäischen Patentschrift	Pub - Berichtigte Übersetzung geänderte EP-Patentschrift - Neudruck
DE - T9	Berichtigung der Veröffentlichung einer internationalen Anmeldung in deutscher Übersetzung Beispiel: DE 103 92 783 T9	Berichtigung fehlerhafter Übersetzungen der PCT-Schrift	Pub - PCT-Anmeldung - Veröffentlichung in deutscher Übersetzung - Neudruck
DE - U1	Gebrauchsmusterschrift Beispiel: DE 20 2009 012 549 U1	Gebrauchsmusterschrift	Pub - Gebrauchsmusterschrift
DE - U8	Berichtigte Titelseite einer Gebrauchsmusterschrift Beispiel: 20 2010 006 434 U8	Gebrauchsmusterschrift: Berichtigung fehlerhafter Titelseiten	Pub - Gebrauchsmusterschrift - Neudruck Titelseiten

Länder-/Schriftarten-code	Schriftart	Anzeigetext in der Registerrauskunft, Tabelle „Verfahrensdatenfelder“ > Feld „Verfahrensstand (VST)...“	Einzelrecherche: Suchmöglichkeit nach einzelnen Schriftarten mittels entsprechender Verfahrensstand-Recherche: Expertenrecherche > Auswahlliste „Mögliche Verfahrensstände“ > Auswahl des betreffenden Eintrags
DE - U9	Berichtigte Gebrauchsmusterschrift Beispiel: DE 20 2010 005 473 U9	Gebrauchsmusterschrift: Berichtigung fehlerhafter Gebrauchsmusterschriften	Pub - Gebrauchsmusterschrift - Neudruck

Recherchebeispiele:

Suche nach	Recherche-Ausdruck
Neuveröffentlichungen (DE-Schriften) vom 09.12.2010 innerhalb der IPC-Unterklasse „G01N“	{PART=schriften UND VSTT=09.12.2010} UND IC=G01N?
- “ - (weitere Recherchemöglichkeit)	{PART=schriften UND VT=09.12.2010} UND IC=G01N?
Neuveröffentlichungen (DE-Schriften) vom 09.12.2010 der Anmelderin/Inhaberin „Mitsubishi“	{PART=schriften UND VSTT=09.12.2010} UND INH=mitsubishi

Weitere Recherchebeispiele:

Suche nach	Recherche-Ausdruck
Bekanntmachungen im DPMA-Patentblatt des Monats November 2010 über Rechts-/Verfahrensstandsänderungen hinsichtlich der Anmelderin/Inhaberin „Dens“, ausgenommen Verfahrensstände bezüglich neu veröffentlichter DE-Schriften (Schriften mit dem Ländercode DE)	{VT=M11-2010} NICHT {PART=schriften UND VSTT=M11-2010} UND INH=denso
Bekanntmachungen im DPMA-Patentblatt des Monats November 2010 über a) neu veröffentlichte DE-Schriften b) Rechts-/Verfahrensstandsänderungen hinsichtlich der Anmelderin/Inhaberin „Denso“	{VT=M11-2010} UND INH=denso

Suche nach	Recherche-Ausdruck
Neuveröffentlichungen im DPMA-Patentblatt vom 21.10.2010, Teile 7a1 und 7b1 „Zertifikatsanmeldungen“, innerhalb der IPC-Klasse „C07...“	SART=schutzzertifikat UND OT=21.10.2010 UND IC=C07?
Neuveröffentlichungen im DPMA-Patentblatt vom 21.10.2010, Teil 7b2 „Erteilte Zertifikate“, nur Pflanzenschutzmittel	SART=schutzzertifikat UND VZ=pflanzenschutzmittel UND PET=21.10.2010
Neuveröffentlichung von EP-Patentschriften (Schriftart B1) mit Benennung DE vom 30.06.2010 (Beginn der Einspruchsfrist) für die Inhaberin „Maasland“ [Europäisches Patentblatt, Teil II.1.1 „Erteilte europäische Patente“]	{VST=ep-anmeldung-veroeffentlichung-ep-patenterteilung UND VSTT=30.06.2010} UND INH=maasland
Neuveröffentlichung von geänderten EP-Patentschriften nach dem Einspruchsverfahren (Schriftart B2) mit Benennung DE vom 02.06.2010 betreffend der IPC-Klasse „A61...“ [Europäisches Patentblatt, Teil II.1.2 „Aufrechterhaltung des europäischen Patents in geändertem Umfang“]	{VST=ep-anmeldung-aufrechterhaltung-in-geaendertem-umfang UND VSTT=02.06.2010} UND IC=A61?
Neuveröffentlichung von EP-Patentschriften mit Benennung DE infolge eines Beschränkungsverfahrens (Schriftart B3) vom 17.02.2010 betreffend den IPC-Klassen „B42...“, „B62...“ [Europäisches Patentblatt, Teil II.1.3 „Geänderte europäische Patente nach Beschränkungsverfahren“]	{VST=beschraenkung-epa-rechtskraft-patentbeschraenkung UND VSTT=17.02.2010} UND IC=(B42? ODER B62?)
Neuveröffentlichung von EP-Patentanmeldungen mit Benennung DE mit/ohne Recherchenbericht (Schriftarten A1, A2) vom 01.09.2010 betreffend der IPC-Unterklasse „A01K...“ [Europäisches Patentblatt, Teile I.1.1 und I.1.2]	{VST=ep-anmeldung-epa-erstveroeffentlichung UND VSTT=01.09.2010} UND IC=A01K?
Für die Woche 30/2010 soll in der IPC-Unterklasse „A61P...“ gleichzeitig überprüft werden, ob a) EP-Patentschriften (Schriftart B1) mit Benennung DE b) EP-Patentschriften nach dem Einspruchsverfahren (Schriftart B2) mit Benennung DE c) EP-Patentschriften infolge eines Beschränkungsverfahrens (Schriftart B3) mit Benennung DE d) EP-Patentanmeldungen mit/ohne Recherchenbericht (Schriftarten A1, A2) mit Benennung DE neu veröffentlicht worden sind.	({VST=ep-anmeldung-veroeffentlichung-ep-patenterteilung UND VSTT=KW30-2010} ODER {VST=ep-anmeldung-aufrechterhaltung-in-geaendertem-umfang UND VSTT=KW30-2010} ODER {VST=beschraenkung-epa-rechtskraft-patentbeschraenkung UND VSTT=KW30-2010} ODER {VST=ep-anmeldung-epa-erstveroeffentlichung UND VSTT=KW30-2010}) UND IC=A61P?

Suche nach	Recherche-Ausdruck
<p>Neuveröffentlichungen innerhalb der IPC-Stelle H05B6/10: Alle DE-Schriften (siehe obere Tabelle) vom 20.01.2011 sowie Europäische Patentanmeldungen (EP-A1, EP-A2) vom 19.01.2011 sowie Europäische Patentschriften (EP-B1) vom 19.01.2011</p>	<p>{PART=schriften UND VSTT=20.01.2011} ODER {VST=ep-anmeldung-epa-erstveroeffentlichung UND VSTT=19.01.2011} ODER {VST=ep-anmeldung-veroeffentlichung-ep-patenterteilung UND VSTT=19.01.2011}}UND IC=H05B6/10</p>
<p>Dingliche Rechte, wie zum Beispiel „Pfandrecht“ „Pfandrecht aufgehoben“ „Insolvenzverfahren eröffnet“ hinsichtlich Anmelder/Inhaber aus USA, die im DPMA-Patentblatt des Monats Oktober 2010 bekanntgemacht worden sind. [DPMA-Patentblatt, Teile 2 i und 3 i] Bitte beachten Sie: Die Detailanzeige zum Verfahrensstand „Sonstiges“ enthält keine konkreten Angaben. Diese gehen aus dem betreffenden Patentblatt hervor, auf das in der Detailanzeige (Tabelle „Verfahrensansicht“) unter den Kriterien „Heftnummer“, „Jahr“ und „Teil“ verwiesen wird.</p>	<p>{VT=M10-2010 UND VST=sonstiges} UND INH=us</p>
<p>Neuveröffentlichungen im DPMA-Patentblatt, Teil 2a1 „Offenlegungen“ (Schriftart A1), vom 07.10.2010 (Publikationswoche 40/2010) innerhalb der IPC-Unterklasse „H05H...“</p>	<p>{VST=pub-offenlegungsschrift UND VSTT=07.10.2010} UND IC=H05H?</p>
<p>- " - (weitere Recherchemöglichkeit)</p>	<p>{VST=pub-offenlegungsschrift UND HN=40 UND PJ=2010} UND IC=H05H?</p>
<p>Neuveröffentlichungen im DPMA-Patentblatt, Teil 2a1 „Folgende Patente sind ohne vorherige Offenlegung erteilt worden“ (Schriftart B3), vom 14.10.2010 (Beginn der Einspruchsfrist) innerhalb der IPC-Unterklasse „G01N...“</p>	<p>OT=14.10.2010 UND PET=14.10.2010 UND IC=G01N?</p>
<p>Neuveröffentlichungen im DPMA-Patentblatt, Teil 3a1 „Erteilungen nach Durchführung des Prüfungsverfahrens“ (Schriftarten B3, B4), vom 14.10.2010 (Beginn der Einspruchsfrist) innerhalb der IPC-Unterklasse „A61B...“</p>	<p>{VST=pub-patentschrift UND VSTT=14.10.2010} UND IC=A61B?</p>
<p>Neuveröffentlichungen im DPMA-Patentblatt, Teil 4a1 „Gebrauchsmuster-Eintragungen“ (Schriftart U1), vom 09.09.2010 innerhalb der IPC-Unterklasse „G01N...“</p>	<p>SART=gebrauchsmuster UND PET=09.09.2010 UND IC=G01N?</p>

Suche nach	Recherche-Ausdruck
DPMA-Patentblatt Nr. 23/2010 vom 10.06.2010: Bekanntmachungen zur Änderung der IPC-Hauptklasse – neue IPC-Stelle „B60T...“	{VST=klassifikationsaenderung-haupt- klasse UND PJ=2010 UND HN=23} UND ICM=B60T?
- “ - (weitere Recherchemöglichkeit)	{VST=klassifikationsaenderung-haupt- klasse UND VT=10.06.2010} UND ICM=B60T?

3.4.2 Marken

The screenshot shows a search interface with two main sections:

- Recherche formulieren:** Contains a large text input field labeled 'Eingabefeld'. Below it are two buttons: 'Recherche starten' and 'Anfrage löschen'.
- Formulierungshilfen:** Contains three dropdown menus:
 - Stammdatenfelder (with a question mark icon)
 - Verfahrensdatenfelder (with a question mark icon)
 - Operatoren und Platzhalter (with a question mark icon)

Unter den Formulierungshilfen stehen Ihnen die Suchfelder für eine Recherche innerhalb der Stammdatenfelder und der Verfahrensdatenfelder zur Verfügung. Hinter jedem Suchfeld ist in Klammern das entsprechende Suchkürzel (Kurzbezeichnung eines Feldes) angegeben. Mit Hilfe der Operatoren und Platzhalter können Sie ihre Suchanfrage formulieren. Wählen Sie den gewünschten Eintrag durch Anklicken aus, wodurch das entsprechende Suchkürzel oder der gewünschte Operator/Platzhalter in das obige Eingabefeld übertragen wird.

Bitte beachten Sie, dass Sie die Suchfelder, die sich auf Verfahrensrecherchen beziehen, stets in geschweifte Klammern „{ }“ setzen.

3.4.2.1 Stammdatenfelder und Verfahrensdatenfelder

Beispiel für eine Recherche nach Marken, die im Wortbestandteil der Marke den Begriff „Highend“ enthalten:

Durch Anklicken des Eintrags „MARKE“ wird in das Eingabefeld das Suchkürzel „MARKE“ übertragen. Rechts neben „MARKE“ geben Sie den Operator „=“ ein sowie die Bezeichnung „Highend“.

Im Eingabefeld ist nun der zusammengesetzte Suchausdruck enthalten: „MARKE=Highend“

Im folgenden **Beispiel** wird nach Marken der Firma „Haribo“ recherchiert:

Aus dem Listenfeld wählen Sie per Klick den Eintrag „Anmelder“. Im Eingabefeld fügen Sie den Operator „=“ sowie die Firmenbezeichnung hinzu.

Im Eingabefeld ergibt sich somit der Suchausdruck „ANM=Haribo“.

3.4.2.2 Alle Verfahren

Nachfolgend die Suchfelder innerhalb der Verfahrensdatenfelder:

Alle Verfahren:

- Art des Verfahrens (VART)...
- Tag des Verfahrensabschlusses (ET)
- Heftjahr (PJ)
- Heftnummer (HN)
- Verfahrensstand (VST)...
- Tag der Veröffentlichung der Eintragung/Änderung (VT)
- Waren-/Dienstleistungsverzeichnis (WDV)
- EDV-Erfassungstag (EDVT)
- Erfassungstag Unionsmarken (EUIPOEDVT)
- Erfassungstag IR-Marken (WIPOEDVT)
- Gerichtsaktenzeichen (GAKZ)

Anmeldeverfahren:

- Markendarstellung (MD)
- Marke (MARKE)
- Markenform (MF)
- Anmeldetag (AT)
- Inhaber (INH)
- Zustellanschrift (ZAN)
- Nizza-Klasse (KL)
- Vertreter (VTR)

Verlängerungsverfahren:

- Verlängerungsdatum (VBD)

Umschreibungsverfahren:

- Inhaber (INH)
- Vertreter (VTR)
- Zustellanschrift (ZAN)
- Früherer Inhaber (INHF)
- Früherer Vertreter (VTRF)
- Frühere Zustellanschrift (ZANF)

Teilungsverfahren:

- Inhaber (INH)
- Vertreter (VTR)
- Zustellanschrift (ZAN)
- Früherer Inhaber (INHF)
- Früherer Vertreter (VTRF)
- Frühere Zustellanschrift (ZANF)

Umklassifizierungsverfahren:

- Nizza-Klasse (KL)

Verfügungsbeschränkungsverfahren:

- Tag der Wirksamkeit (DRT)
- Rechtsgrund (DR)
- Rechtsgrund der Aufhebung (DRA)

Hinweis für die Recherche im Feld „Verfahrensstand (VST)...“ in den Verfahrensdatenfeldern.

Wenn Sie in den Verfahrensdatenfeldern unter der Überschrift „Alle Verfahren“ auf „Verfahrensstand (VST)...“ klicken, werden Ihnen alle recherchierbaren Verfahrensstände innerhalb eines Verfahrens angezeigt. Sie sind unter Überschriften gruppiert und alphabetisch sortiert, damit Sie den in Frage kommenden Suchwert schnell finden. Eine zusätzliche Eingabe der Verfahrensart ist nicht notwendig.

Alle Verfahrensstände, auf die im deutschen Patentblatt hingewiesen wird, sind recherchierbar. Darüber hinaus sind im Verfahrensdatenfeld „Verfahrensstand (VST)...“ auch solche enthalten, die zwar nicht im deutschen Patentblatt, jedoch in DPMAregister publiziert werden.

Hinweis für die Recherche im Feld „Verfahrensstand (VART)...“ in den Verfahrensdatenfeldern.

Wenn Sie in den Verfahrensdatenfeldern unter der Überschrift „Alle Verfahren“ auf „Art des Verfahrens (VART)...“ klicken, werden Ihnen alle Verfahrensstände angezeigt.

Bitte beachten Sie, dass Sie die Suchfelder, die sich auf Verfahrensrecherchen beziehen, stets in geschweifte Klammern „{ }“ setzen.

Beispiel: Die Suche nach Widerspruchsverfahren {VART=wspr-verf} ermittelt Marken, bei denen zum Beispiel Widerspruch erhoben, die Marke nach Widerspruchsverfahren gelöscht oder teilweise gelöscht oder der Widerspruch zurückgenommen wurde.

Wenn Sie in den Verfahrensdatenfeldern unter der Überschrift „Alle Verfahren“ auf „Verfahrensstand (VST)...“ klicken, werden Ihnen alle recherchierbaren Verfahrensstände innerhalb eines Verfahrens angezeigt. Sie sind gruppiert und alphabetisch sortiert, damit Sie den in Frage kommenden Suchwert schnell finden.

Eine zusätzliche Eingabe der Verfahrensart ist nicht notwendig.

Beispiel: Wollen Sie lediglich Marken finden, bei denen der Widerspruch zurückgewiesen wurde, recherchieren Sie nach dem Verfahrensstand {VST=wspr-zurueckgewiesen}.

Alle Verfahrensstände, auf die im deutschen Markenblatt hingewiesen wird, sind recherchierbar. Darüber hinaus sind im Listenfeld „Mögliche Verfahrensstände“ auch solche enthalten, die zwar nicht im deutschen Markenblatt, jedoch in DPMAregister publiziert werden.

3.4.2.3 Datenbestand

Über Das Stammdatenfeld „Datenbestand (DB)...“ können Sie die Suche nach Marken auf nationale Marken, Unionsmarken oder internationale Marken einschränken. Informationen über den Umfang des Datenbestandes finden Sie unter dem [Punkt 2.2](#).

Werteauswahl Datenbestand	Suchausdruck
nationale Marken	DE
Unionsmarken	EM
internationale Marken	IR

Möchten Sie Ihr Rechercheergebnis beispielsweise auf nationale Marken beschränken, so wählen Sie den Eintrag „nationale Marken“. Unionsmarken und internationale Marken werden dann nicht ermittelt.

Bei Bedarf können Sie auch mehr als einen Eintrag auswählen.

Recherchebeispiel: Sie ermitteln nationale Marken der Firma Siemens.

Der Suchausdruck lautet: DB=DE und INH=Siemens.

3.4.2.4 Bestandsart

Das Stammdatenfeld „Bestandsart (BA)...“ unter der Überschrift „Register-Stammdaten“ gibt Auskunft über den Bestand der Marke.

Werteauswahl Bestandsart	Suchausdruck
Marke eingetragen/Schutz bewilligt	eingetragen
Anmeldung eingegangen/Schutz beantragt	anmeldung
Marke nicht eingetragen/Schutz nicht möglich	eintragung-nicht-moeglich
Marke gelöscht/Schutz erloschen	geloesch
Bestandsart unbekannt	unbekannt

3.4.2.5 Aktenzustand

Benötigen Sie eine feinere Unterteilung, zum Beispiel ob bei einer eingetragenen Marke die Widerspruchsfrist noch läuft oder ein Widerspruchsverfahren anhängig ist, nutzen Sie die Abfrage nach dem „Aktenzustand (AST)...“. Über dieses Stammdatenfeld unter der Überschrift „Register-Stammdaten“ können Sie Ihre Abfrage nach Marken auf bestimmte Aktenzustände beschränken.

Werteauswahl Aktenzustand	Suchausdruck
Anmeldung eingegangen	anmeldung-eingegangen
Marke eingetragen	marke-eingetragen
Widerspruchsfrist läuft	widerspruchsfrist-laeuft
Widerspruchsverfahren läuft	widerspruchsverfahren-laeuft
Marke nicht eingetragen	eintragung-nicht-moeglich
Marke gelöscht	marke-geloesch
Akte vernichtet	akte-vernichtet

Beispiel: Sie suchen nationale deutsche Marken, bei denen ein Widerspruchsverfahren anhängig ist.

Der Suchausdruck lautet: DB=DE und AST=widerspruchsverfahren-laeuft

Erläuterungen

Anmeldung eingegangen

Markenanmeldungen, deren Anmeldetag feststeht und über deren Eintragung noch nicht abschließend entschieden worden ist.

Marke eingetragen, Widerspruchsfrist läuft

Marken, die bereits eingetragen sind, bei denen aber die Widerspruchsfrist noch nicht oder erst vor Kurzem abgelaufen ist.

Hinweis: Falls dieser Aktenzustand noch nach Ablauf der Widerspruchsfrist angezeigt wird, könnten eventuell Widersprüche eingegangen sein, die aber wegen interner Postlauf- beziehungsweise Bearbeitungszeiten noch nicht elektronisch erfasst worden sind.

Marke eingetragen, Widerspruchsverfahren läuft

Marken, gegen deren Eintragung Widerspruch erhoben worden ist. Dieser Aktenzustand ist gültig bis zur abschließenden Entscheidung über den (letzten) Widerspruch.

Marke eingetragen

Eingetragene Marken, gegen die kein Widerspruch mehr erhoben werden kann (entweder wurde kein Widerspruch erhoben oder Widersprüche haben nicht zur vollständigen Löschung geführt).

Marke nicht eingetragen

Markenanmeldungen, deren Anmeldetag feststeht und die nicht zur Eintragung gelangt sind (zum Beispiel, weil sie zurückgenommen oder zurückgewiesen worden sind oder weil die Anmeldegebühr nicht rechtzeitig eingezahlt worden ist).

Mit der Recherche „AST=eintragung-nicht-moeglich“ ermitteln Sie ausschließlich Markenanmeldungen, deren Akten beim DPMA noch geführt werden. Mit der Vernichtung einer Papierakte ändert sich der Aktenzustand in „Akte vernichtet“.

Sollten Sie in der Trefferliste alle weiteren Markenanmeldungen erwarten, die nicht zur Eintragung in das Markenregister geführt haben, so recherchieren Sie in der entsprechenden Bestandsart [BA]: BA=eintragung-nicht-moeglich.

Marke gelöscht

Marken, die eingetragen waren und später gelöscht wurden (Löschung im Widerspruchsverfahren, wegen Nichtverlängerung nach Ablauf der Schutzdauer, wegen Verzichts des Inhabers, auf Antrag Dritter oder durch Urteil eines ordentlichen Gerichts).

Akte vernichtet

Nicht zur Eintragung gelangte Markenanmeldungen sowie gelöschte Marken, bei denen die Papierakte nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist vernichtet worden ist. Ist eine Akte vernichtet, ist keine Akteneinsicht mehr möglich.

3.4.2.6 Markenform

Dieses Stammdatenfeld „Markenformen (MF)...“ welches sich unter der Überschrift „Register-Stammdaten“ befindet ermöglicht die Suche nach Markenformen für **nationale** Marken.

Informationen zu den Markenformen finden Sie in der [Verordnung zur Ausführung des Markengesetzes](#), dem [Merkblatt für Markenmelder](#) und auf der Seite des DPMA unter dem Thema [Markenschutz](#).

Recherchebeispiel: Sie suchen die Farbmarken der Deutschen Telekom.

Der Suchausdruck lautet: INH=Deutsche(L)Telekom und MF=farbmarke

Werteauswahl Markenform	Suchausdruck
Wortmarke	wortmarke
Wort-/Bildmarke	wort-bildmarke
Bildmarke	bildmarke
Farbmarke	farbmarke
Hörmarke	hoermarke
Dreidimensionale Marke	dreidimensionale-marke
Kennfadenmarke	kennfadenmarke
Klangmarke	klangmarke
Positionsmarke	positionsmarke
Mustermarke	mustermarke
Bewegungsmarke	bewegungsmarke
Multimediamarke	multimediamarke
Hologrammmarke	hologrammmarke
Sonstige Marke	sonstige-markenform
Unbekannte Markenform	unbekannte-markenform

3.4.2.7 Markenkategorie

In den Stammdatenfeldern unter der Überschrift „Register-Stammdaten“ ist die „Markenkategorie (MK)...“ recherchierbar. Informationen zu den Markenkategorien finden Sie in der [Verordnung zur Ausführung des Markengesetzes](#), dem [Merkblatt für Markenmelder](#) und auf der Seite des DPMA unter dem Thema [Markenschutz](#).

Werteauswahl Markenkategorie	Suchausdruck
Individualmarke	individual
Kollektivmarke	kollektiv
Gewährleistungsmarke	gewaehrleistung

Recherchebeispiel: Gesucht werden eingetragene nationale Gewährleistungsmarken.

Der Suchausdruck lautet: DB=DE und AST=marke-eingetragen und MK=gewaehrleistung

3.4.2.8 Lizenzklärung

Über das Stammdatenfeld „Lizenzklärung (LIZ)...“ unter den „Register-Stammdaten“ sind die in der Tabelle dargestellten Lizenzklärungen recherchierbar.

Werteauswahl Lizenzklärung	Suchausdruck
Lizenzbereitschaft erklärt	erklärt
Lizenzbereitschaft unbekannt	unbekannt

3.4.2.9 Lizenzart

Das Stammdatenfeld „Lizenzart (LIZA)...“ unter der Überschrift „Register-Stammdaten“ ermöglicht die Suche nach den unterschiedlichen Lizenzarten.

Werteauswahl Lizenzarten	Suchausdruck
einfache Lizenz	einfach
ausschließliche Lizenz	ausschliesslich
Lizenzart unbekannt	unbekannt

3.4.2.10 Veräußerungsbereitschaft

Ein weiteres Stammdatenfeld unter den „Register-Stammdaten“ lautet „Veräußerungsbereitschaft (VERB)...“ und ermöglicht die Recherche nach Marken, deren Inhaber zu einer Veräußerung bereit sind.

Werteauswahl Veräußerungsbereitschaft	Suchausdruck
Veräußerungsbereitschaft erklärt	erklärt
Veräußerungsbereitschaft unbekannt	unbekannt

Verfahrensstände, welche unter „Verfahrensstand (VST)...“ aufrufbar sind:

Anmeldeverfahren	Suchausdruck
Marke eingetragen	anm-marke-eingetragen

Lizenzverfahren	Suchausdruck
Lizenzverfahren abgeschlossen	lizenz-abgeschlossen

Widerspruchsverfahren	Suchausdruck
Widerspruch erhoben	wspr-erhoben
früher bekannt gemacht, nicht einzutragen	wspr-bekannt-nicht-einzutragen
Marke gelöscht	wspr-marke-geloescht
Marke nicht gelöscht	wspr-marke-nicht-geloescht
Marke ohne Widerspruch eingetragen	wspr-ohne-widerspr-eingetragen
Marke teilweise gelöscht	wspr-marke-teilweise-geloescht
Verfahren hinfällig - umgewandelte EM-IR Marke	wspr-verfahren-ug-hinfaellig
Verfahren hinfällig - WZG Anmeldung	wspr-hinfaellig-wzg-anmeldung
Verfahren hinfällig (Marke bereits gelöscht)	wspr-verfahren-hinfaellig
Verfahren hinfällig (Marke bereits teilweise gelöscht)	wspr-hinfaellig-tw-geloescht
Widerspruch zurückgenommen/nicht mehr bestehend	wspr-zurueckgenommen
Widerspruch zurückgewiesen/verworfen	wspr-zurueckgewiesen
Verfahren angelegt	wspr-verfahren-angelegt

Nichtigkeit (absolute Schutzhindernisse)	Suchausdruck
Antrag veröffentlicht	nich-abs-antrag-veroeffentlicht
Antrag gilt als zurückgenommen	nich-abs-glt-als-zurueckgenommen
Antrag zurückgenommen	nich-abs-zurueckgenommen
Antrag zurückgewiesen	nich-abs-zurueckgewiesen
Marke gelöscht	nich-abs-marke-geloescht
Ungültigkeit festgestellt	nich-abs-ungueltig-festg
Marke teilweise gelöscht	nich-abs-marke-teilw-geloescht
Teilweise Ungültigkeit festgestellt	nich-abs-teilw-ungueltig-festg
Verfahren hinfällig (Marke bereits gelöscht)	nich-abs-verf-hinf-geloescht
Verfahren hinfällig	nich-abs-verfahren-hinfaellig

Nichtigkeitsverfahren (ältere Rechte)	Suchausdruck
Antrag veröffentlicht	nich-aer-antrag-veroeffentlicht
Marke gelöscht	nich-aer-marke-geloescht
Marke teilweise gelöscht	nich-aer-marke-teilw-geloescht
Ungültigkeit festgestellt	nich-aer-ungueltig-festg
Teilweise Ungültigkeit festgestellt	nich-aer-teilw-ungueltig-festg
Antrag zurückgewiesen	nich-aer-zurueckgewiesen
Antrag zurückgenommen	nich-aer-zurueckgenommen
Antrag gilt als zurückgenommen	nich-aer-glt-als-zurueckgenommen
Verfahren hinfällig (Marke bereits gelöscht)	nich-aer-verf-hinf-geloescht
Verfahren hinfällig	nich-aer-verfahren-hinfaellig

Nichtigkeitsverfahren (Klage)	Suchausdruck
Marke gelöscht	nich-kla-marke-geloescht
Marke teilweise gelöscht	nich-kla-marke-teilw-geloescht
Ungültigkeit festgestellt	nich-kla-ungueltigtkt-festg
Teilweise Ungültigkeit festgestellt	nich-kla-teilw-ungueltigtkt-festg

Nichtigkeitsverfahren (Klage)	Suchausdruck
Klage erhoben	nich-kla-klage-erhoben
Ohne Auswirkung beendet	nich-kla-ohne-auswirkung-beendet
Verfahren hinfällig (Marke bereits gelöscht)	nich-kla-verf-hinf-geloescht
Verfahren hinfällig	nich-kla-verfahren-hinfaellig

Verfallsverfahren	Suchausdruck
Antrag veröffentlicht	verfall-antrag-veroeffentlicht
Marke gelöscht	verfall-marke-geloescht
Marke teilweise gelöscht	verfall-marke-teilw-geloescht
Ungültigkeit festgestellt	verfall-ungueltig-festg
Teilweise Ungültigkeit festgestellt	verfall-teilw-ungueltig-festg
Antrag zurückgewiesen	verfall-zurueckgewiesen
Antrag zurückgenommen	verfall-zurueckgenommen
Antrag gilt als zurückgenommen	verfall-glt-als-zurueckgenommen
Verfahren hinfällig (Marke bereits gelöscht)	verfall-verf-hinf-geloescht
Verfahren gilt als abgeschlossen	verfall-glt-als-abgeschlossen
Auf Klage verwiesen	verfall-auf-klage-verwiesen
Verfahren hinfällig	verfall-verfahren-hinfaellig

- **AI-Schutzentziehung wegen absoluter Schutzhindernisse**
- **AI-Schutzentziehung wegen entgegenstehender älterer Rechte**
- **AI-Verfalls-/Nichtigkeitsklage vor einem ordentlichen Gericht**
- **AI-Schutzentziehung wegen Verfalls**

AI-Schutzentziehungsverfahren	Suchausdruck
Antrag gestellt	ai-angelegt
Klage erhoben	ai-klage-erhoben
Antrag gilt als zurückgenommen	ai-gilt-als-zurueckgenommen
Verfahren hinfällig	ai-hinfaellig
Verfahren hinfällig Schutz bereits erloschen	ai-hinfaellig-schutz-bereits-erloschen

Teilweise Schutz entzogen	ai-teilweise-schutz-entzogen
Teilweise Ungültigkeit festgestellt	ai-teilweise-unguelt-festgestellt
Ungültigkeit festgestellt	ai-unguelt-festgestellt
Vollständig Schutz entzogen	ai-vollstaendig-schutz-entzogen
Antrag an WIPO weitergeleitet	ai-weitergeleitet
Antrag zurückgenommen	ai-zurueckgenommen
Antrag zurückgewiesen	(VST=ai-zurueckgewiesen ODER VST=ai-zurueckgewiesen-dpma)
Verfahren gilt als abgeschlossen	ai-verfahren-gilt-als-abgeschlossen
Keine Auswirkung	ai-keine-auswirkung

Verlängerungsverfahren	Suchausdruck
Schutzdauer der Marke verlängert	verl-schutzdauer-verlaengert

(Teil-) Lösungsverfahren Antrag Dritter	Suchausdruck
§50 Antrag veröffentlicht	loe-dri-paragr-50-veroeffentl
Antrag gilt als zurückgenommen	loe-dri-gilt-als-zurueckgenommen
Antrag zurückgenommen	loe-dri-zurueckgenommen
Antrag zurückgewiesen	loe-dri-zurueckgewiesen
Marke gelöscht	loe-dri-marke-geloescht
Marke teilweise gelöscht	loe-dri-marke-teilw-geloescht
Verfahren abgeschlossen ohne Auswirkung auf die Marke	loe-dri-abschl-ohn-auswirkung
Verfahren hinfällig (Marke bereits gelöscht)	loe-dri-verfahren-hinf-geloescht
Auf Klage verwiesen	loe-dri-auf-klage-verwiesen

(Teil-) Lösungsverfahren Antrag Inhaber	Suchausdruck
Antrag zurückgewiesen	loe-inh-zurueckgewiesen
Marke gelöscht	loe-inh-marke-geloescht
Marke teilweise gelöscht	loe-inh-marke-teilw-geloescht

Umschreibungsverfahren	Suchausdruck
Umschreibung abgeschlossen	umschr-abgeschlossen
Umschreibung zurückgewiesen	umschr-zurueckgewiesen

Satzungsänderungsverfahren	Suchausdruck
Satzungsänderung eingetragen	satz-eingetragen

Teilungsverfahren	Suchausdruck
Antrag gilt als nicht gestellt	teil-ueb-gilt-als-nicht-gestellt
Antrag gilt als Teilverzicht/Teilrücknahme	teil-gilt-als-teilverzicht
Antrag zurückgewiesen	teil-zurueckgewiesen
Marke/Anmeldung geteilt	teil-marke-geteilt
Marke/Anmeldung teilübertragen	teil-marke-teiluebertragen

Umklassifizierungsverfahren	Suchausdruck
Marke umklassifiziert	umklass-marke-umklassifiziert
Umklassifizierung nicht notwendig	umklass-nicht-notwendig

Verfügungsbeschränkungsverfahren	Suchausdruck
Antrag zurückgewiesen	verfb-verfahren-abgeschlossen
Verfahren abgeschlossen	verfb-verfahren-abgeschlossen

Senioritätsverfahren	Suchausdruck
Seniorität erfasst	sen-erfasst

3.4.2.11 Markenform Unionsmarken

Unter den Stammdatenfeldern und der Überschrift „Register-Stammdaten“ ermöglicht ihnen das Suchfeld „Markenform Unionsmarken (EUIPOMF)...“ die Recherche nach den verschiedenen Markenformen einer Unionsmarke

Informationen zu Markenformen bei Unionsmarken finden Sie auf den Seiten des [EUIPO](#).

Recherchebeispiel: Sie suchen zurückgewiesene Anmeldungen von Bewegungsmarken.

Der Suchausdruck lautet: EUIPOMF=motion und EUIPOAST=application-refused

Werteauswahl Markenform Unionsmarken	Suchausdruck
Wortmarke	word
Bildmarke	figurative
Dreidimensionale Marke	"3d shape"
Farbmarke	colour
Hörmarke	sound
Hologramm	hologram
Geruchsmarke	olfactory
Positionsmarke	position
Mustermarke	pattern
Bewegungsmarke	motion
Multimediamarke	multimedia
Sonstige Marke	other
unbekannt	unbekannt

3.4.2.12 Aktenzustand Unionsmarken

Unter den Stammdatenfeldern und der Überschrift „Register-Stammdaten“ ermöglicht ihnen das Suchfeld „Aktenzustand Unionsmarken (EUIPOAST)...“ die Recherche nach dem Aktenzustand von Unionsmarken.

Recherchebeispiel: Gesucht werden Marken aus der Klasse 25, deren Anmeldung im Oktober 2020 veröffentlicht wurden.

Hinweis: Mit dem Tag der Veröffentlichung der Anmeldung beginnt bei den Unionsmarken die Widerspruchsfrist.

Der Suchausdruck lautet: KL=25 und EUIPOAST=application-published und BWT=m10-2020

Werteauswahl Aktenzustand Unionsmarken	Suchausdruck
Marke angemeldet	application-filed
Anmeldung veröffentlicht	application-published
Anmeldung zurückgewiesen	application-refused
Anmeldung im Prüfungsverfahren	application-under-examination
Anmeldung zurückgenommen	application-withdrawn
Eintragung der Marke anhängig	registration-pending
Widerspruch eingelegt	application-opposed
Anfechtung anhängig	appeal-pending
Marke eingetragen – Löschung anhängig	registration-cancellation-pending
Eintragung gelöscht	registration-cancelled
Eintragung abgelaufen	registration-expired
Verzicht auf Eintragung	registration-surrendered
Marke eingetragen	registered
Unbekannt	unbekannt

3.4.2.13 Markenform internationale Marken

Unter den Stammdatenfeldern und der Überschrift „Register-Stammdaten“ ermöglicht Ihnen das Suchfeld „Markenform Internationale Marken (IRMF)...“ die Recherche nach der Markenform von internationalen Marken.

Informationen zu Markenformen bei internationalen Marken finden Sie auf den Seiten der [WIPO](#).

Werteauswahl Markenform Internationale Marken	Suchausdruck
Wortmarke	word
stilisierte Schriftzeichen	stylized-characters
Bildmarke	figurative
Kombinationsmarke	combined
Dreidimensionale Marke	3-D
Farbmarke	colour
Hörmarke	sound
Hologramm	hologram
Geruchsmarke	olfactory

Werteauswahl Markenform Internationale Marken	Suchausdruck
Bewegungsmarke	motion
Kennfadenmarke	kennfaden
Andere Markenform	other
Unbekannte Markenform	undefined

3.4.2.14 Markenkategorie internationale Marken

Unter den Stammdatenfeldern und der Überschrift „Register-Stammdaten“ ist eine Recherche nach der „Markenkategorie Internationale Marken (IRMK)...“ möglich.

Werteauswahl Markenkategorie Internationale Marken	Suchausdruck
Individualmarke	individual
Kollektivmarke	collective
Gewährleistungsmarke	certificate

3.4.2.15 Recherchebeispiele

Suche nach	Recherche-Ausdruck
Marke „Mars“ oder „M a r s ...“	MARKE=mars
Marke „eMail“ oder „e-Mail“ oder „e.mail“ oder „e mail“ ... oder „email“ mit Zusatz: „email shop“	MARKE=email
Marke „eMail“ oder „e-Mail“ oder „e.Mail“ oder „e mail“ ... oder jeweils mit Zusatz: „email shop“ oder „e-mail-shop“ oder „e.mail shop ...“	MARKE=e-mail
Marke „123“ oder „1-2-3“ oder „1,2,3“ ...	MARKE=123
Marke „homework“ oder „home work“ oder „home@work“ oder „home @ work“ ...	MARKE=homework
Ausschließlich zurückgewiesene/zurückgenommene Markenmeldungen, die den Wortlaut „Hausbau“ beinhalten	BA=eintragung-nicht-moeglich UND MARKE = Hausbau

Ist im Suchbegriff ein Apostroph enthalten, so umschließen Sie diesen Suchbegriff mit Anführungszeichen. Anstelle der Anführungszeichen können Sie Hochkommata anwenden; dabei müssen Sie den Apostroph durch einen vorangestellten Backslash „\“ trunkieren.

Beispiel:

Suche nach	Recherche-Ausdruck
Marken, die den Wortlaut „Müller's“ oder „Müllers“ beinhalten	MARKE="müller's" MARKE="müller\'s"

Trunkierte Terme**Recherchebeispiele:**

Suche nach	Recherche-Ausdruck
Marken beginnend mit „Fili...“ [Filius, Filia, Filiale ...]	MARKE=fili?
Marken endend mit „...oase“ [Oase, Freizeitoase ...]	MARKE=?oase
Marken beginnend, endend oder im Wortinneren mit „brain“ [Brain, Brainstorming, Hyperbrain, Hyperbrainstorming ...]	MARKE=?brain?
Marke „Telekom“ oder „Telecom“	MARKE=tele!om
Marke „kölnisch“ oder „kölsch“ ...	MARKE=köl##sch
Marke „Paradies“ oder „Paradis(-e/-o)“ oder „paraiso“ ...	MARKE=para#i#s#
Marken „Fantasie“ oder „Phantasie“ oder „Fantasy“ oder „Fantasia“ ...	MARKE=!#antas!#

Sie möchten eine bestimmte Marke aufrufen, in deren Wortlaut ein Platzhalter, zum Beispiel ein Ausrufezeichen, integriert ist? Einen [Platzhalter](#) trunkieren Sie durch einen vorangestellten Backslash „\“.

Beispiel:

Suche nach	Recherche-Ausdruck
Marke „th!nk“ ...	MARKE=th\!nk

Phrasen**Recherchebeispiele:**

Suche nach	Recherche-Ausdruck
Marke „Cosmos 1.2.3“ ...	MARKE=„cosmos 1.2.3“
Marke „e-mail for you“ ...	MARKE=„e-mail for you“
Marke „go 2 you“ oder „go2you“ oder „go 2 you xxx“	MARKE=„go 2 you“

Besondere Eingabeformate in bestimmten Recherchefeldern

Registernummern/Aktenzeichen

In den Stammdatenfeldern haben Sie unter der Überschrift „Register-Stammdaten“ die Möglichkeit nach der „Registernummer (RN)“ sowie nach dem „Aktenzeichen (AKZ) zu recherchieren.

Die Eingabe von Registernummern/Aktenzeichen ist auch mit Leerzeichen zulässig. Eingaben mit Leerzeichen müssen Sie jedoch mit Anführungszeichen klammern.

Beispiel:

Suche nach	Recherche-Ausdruck
Registernummer „305 14 330“	RN=„305 14 330“

Nizza-Klassen (für Waren und Dienstleistungen)

Bei der Recherche nach einstelligen Nizza-Klassen (0 bis 9) können Sie die Eingabe sowohl einstellig als auch zweistellig (mit führender Null) vornehmen. Der Suchwert „Waren/Dienstleistungen (WDZ)“ ist unter den Stammdatenfeldern und der Überschrift „Register-Stammdaten“.

Beispiel:

Suche nach	Recherche-Ausdruck
Marken in der Nizza-Klasse 4	KL=4 beziehungsweise KL=04

Wiener-Bildklassen (bezogen auf die Bildbestandteile einer Marke)

Einstellige Werte der Wiener Bildklassen (Kategorie - Abschnitt - Unterabschnitt) können Sie einstellig [1 - 9] oder zweistellig [01 - 09] eingeben. Der Suchwert „Bildklasse(n) (WBK)“ ist unter den Stammdatenfeldern und der Überschrift „Register-Stammdaten“.

Suche nach	Recherche-Ausdruck
Marken in der Bildklasse 3.11.2	WBK=3.11.2 beziehungsweise WBK=03.11.02

Bei der Bildklassen-Recherche können Sie auf die Eingabe der Zwischenpunkte verzichten, beachten Sie dabei aber bitte, dass Sie einstellige Werte stets mit führender Null auffüllen.

Beispiel:

Suche nach	Recherche-Ausdruck
Marken in der Bildklasse 3.11.2	WBK=031102
Marken in der Bildklasse 3.4	WBK=0304

Markenblatt-Recherchen

Beispiele:

Suche nach	Recherche-Ausdruck
Veröffentlichte DE-Marken mit Beginn der Widerspruchsfrist am 24.04.2009 (= Publikationswoche 17/2009) innerhalb der Nizza-Klasse 8 – inklusive jener DE-Marken, die im Teil 1 a bb des Markenblattes erschienen sind („Neuveröffentlichung zuvor unrichtig veröffentlichter Eintragungen“; die Widerspruchsfrist beginnt erneut zu laufen)	VT=24.04.2009 UND KL=8
- “ - (weitere Recherchemöglichkeit)	VT=KW17-2009 UND KL=8
Veröffentlichte DE-Marken mit Beginn der Widerspruchsfrist im November 2008 der Firma „TVRL GmbH“	VT=M11-2008 UND INH=TVRL (L) GmbH
Veröffentlichte DE-Marken mit Beginn der Widerspruchsfrist im August 2008 der Firma „MIP Metro“ innerhalb der Nizza-Klasse 18	VT=M8-2008 UND INH=MIP (L) Metro UND KL=18
Veröffentlichte DE-Marken, bei denen im Laufe des Jahres 2008 die Widerspruchsfrist in Gang gesetzt wurde, und einem Inhaber beziehungsweise einer Inhaberin aus Dülmen	VT=J-2008 UND INH=Dülmen
Marken, veröffentlicht im Markenblatt (Teil 2 b), Publikationswoche 17/2009 (24.04.2009), mit dem Verfahrensstand „Widerspruch erhoben“	{VART=wspr-verf UND VST=wspr-erhoben UND VT=KW17-2009}
- “ - (weitere Recherchemöglichkeit)	{VST=wspr-erhoben UND VT=KW17-2009}
- “ - (weitere Recherchemöglichkeit)	{VST=wspr-erhoben UND VT=24.04.2009}
- “ - (weitere Recherchemöglichkeit)	{VST=wspr-erhoben UND PJ=2009 UND HN=17}
Welche Marken der Firma Meier wurden im Jahr 2008 geteilt [Markenblatt Teil 3 a)?	{VART=teil-verf UND VST=teil-marke-geteilt UND VT=J-2008} UND INH=meier
- “ - (weitere Recherchemöglichkeit)	{VST=teil-marke-geteilt UND VT=J-2008} UND INH=meier
- “ - (weitere Recherchemöglichkeit)	{VST=teil-marke-geteilt UND PJ=2008} UND INH=Meier
Welche Marken der Firma Meier wurden geteilt laut Veröffentlichung im Markenblatt, Publikationswoche 25/2008?	{VART=eil-verf UND VST=teil-marke-geteilt UND VT=KW25-2008} UND INH=Meier

Suche nach	Recherche-Ausdruck
- " - (weitere Recherchemöglichkeit)	{VST=teil-marke-geteilt UND VT=KW25-2008} UND INH=Meier
- " - (weitere Recherchemöglichkeit)	{VST=teil-marke-geteilt UND HN=25 UND PJ=2008} UND INH=meier

Hinweis: weitere Recherchebeispiele für Operatoren und Trunkierungen/Platzhalter finden Sie unter dem [Punkt 3.8](#).

3.4.3 Designs

Unter den Formulierungshilfen stehen Ihnen die Suchfelder für eine Recherche innerhalb der Stammdatenfelder und der Verfahrensdatenfelder zur Verfügung. Hinter jedem Suchfeld ist in Klammern das entsprechende Suchkürzel (Kurzbezeichnung eines Feldes) angegeben. Mit Hilfe der Operatoren und Platzhalter können Sie ihre Suchanfrage formulieren. Wählen Sie den gewünschten Eintrag durch Anklicken aus, wodurch das entsprechende Suchkürzel oder der gewünschte Operator/Platzhalter in das obige Eingabefeld übertragen wird.

Bitte beachten Sie, dass Sie die Suchfelder, die sich auf Verfahrensrecherchen beziehen, stets in geschweifte Klammern „{ }“ setzen.

Alle Verfahrensstände, auf die im deutschen Designblatt hingewiesen wird, sind recherchierbar. Darüber hinaus sind im Verfahrensdatenfeld „Verfahrensstand (VST)...“ auch solche enthalten, die zwar nicht im deutschen Designblatt, jedoch in DPMAregister publiziert werden.

3.4.3.1 Stammdatenfelder und Verfahrensdatenfelder

Nachfolgend die möglichen Suchfelder innerhalb der „Verfahrensdatenfelder“:

Alle Verfahren:

- Art des Verfahrens (VART)...
- Heftjahr (PJ)
- Heftnummer (HN)
- Verfahrensstand (VST)
- EDV-Erfassungstag (EDVT)
- Veröffentlichungstag (VT)

Umschreibung:

- Entwerfer (ENTW)
- Inhaber (INH)
- Früherer Inhaber (INHF)
- Vertreter (VTR)
- Früherer Vertreter (VTRF)
- Zustellanschrift (ZAN)

Teilung:

- Aktenzeichen Neu (AKZ)
- Aktenzeichen Alt (AKZF)

3.4.3.2 Alle Verfahren**Hinweis für die Recherche im Feld „Verfahrensstand (VST)...“ in den Verfahrensdatenfeldern.**

Wenn Sie in den Verfahrensdatenfeldern unter der Überschrift „Alle Verfahren“ auf „Verfahrensstand (VST)...“ klicken, werden Ihnen alle recherchierbaren Verfahrensstände innerhalb eines Verfahrens angezeigt. Sie sind unter Überschriften gruppiert und alphabetisch sortiert, damit Sie den in Frage kommenden Suchwert schnell finden. Eine zusätzliche Eingabe der Verfahrensart ist nicht notwendig.

Bitte beachten Sie, dass Sie die Suchfelder, die sich auf Verfahrensrecherchen beziehen, stets in geschweifte Klammern „{ }“ setzen.

Beispiel: Wenn Sie Designs finden möchten, bei denen ein Lösungsantrag durch Dritte gestellt wurde, recherchieren Sie nach dem „Verfahrensstand (VST)...“.

{VST=loe-antrag-dritter}

Hinweis für die Recherche im Feld „Verfahrensstand (VART)...“ in den Verfahrensdatenfeldern.

Wenn Sie in den Verfahrensdatenfeldern unter der Überschrift „Alle Verfahren“ auf „Art des Verfahrens (VART)...“ klicken, werden Ihnen alle Verfahrensstände angezeigt.

Beispiel: Die Suche nach Löschungen (VART=loe-verf) ermittelt Löschung Ablauf Schutzfrist, Löschung Antrag Inhaber, Löschung Antrag Dritter, Löschung Nichtigkeit, Löschung Teilung Akte.

3.4.3.3 Datenbestand

Das Stammdatenfeld „Datenbestand (DB)...“ gibt die Möglichkeit, die Recherche auf einen Datenbestand zu beschränken.

Werteauswahl Datenbestand	Recherche-Ausdruck
DE – nationale Designs	DE
EM – Gemeinschaftsgeschmacksmuster	EM

Möchten Sie Ihr Rechercheergebnis beispielsweise auf nationale Designs beschränken, so wählen Sie den Eintrag „nationale Designs“. Gemeinschaftsgeschmacksmuster werden dann nicht ermittelt.

Bei Bedarf können Sie auch mehr als einen Eintrag auswählen.

Recherchebeispiel: Sie ermitteln Gemeinschaftsgeschmacksmuster der Firma Siemens.

Der Suchausdruck lautet: DB=EM und INH=Siemens.

3.4.3.4 Bestandsart

Über das Suchfeld „Bestandsart (BA)...“ unter der Überschrift „Register-Stammdaten“ in den Stammdatenfeldern können Sie die Suche auf aktive und nicht-aktive Designs beschränken.

Werteauswahl Bestandsart	Recherche-Ausdruck
Aktive Designs	aktiv
Nicht aktive Designs	nicht-aktiv

Aktive Designs

Mit dem Rechercheergebnis erhalten Sie aus dem Schutzrechtsbereich Designs eingetragene Designs.

Nicht aktive Designs

Mit dem Rechercheergebnis erhalten Sie Designs, die erloschen sind.

3.4.3.5 Designzustand

Über das Suchfeld „Designzustand (DST)...“ aus den Stammdatenfeldern unter der Überschrift „Register-Stammdaten“ können sie verschiedene Designzustände recherchieren

Werteauswahl Designzustand	Recherche-Ausdruck
Design eingetragen	design-eingetragen
Design gelöscht	design-geloescht
Wiedereinsetzung beantragt	wiedereinsetzung-beantragt
Design gelöscht, Papierakte vernichtet	papierakte-vernichtet

Design eingetragen

Designs, die in das Register eingetragen worden sind.

Dieser Designzustand wird angezeigt, bis die Löschung aufgrund eines Antrags des Rechtsinhabers oder eines Dritten (wegen Feststellung der Nichtigkeit des Designs) oder infolge des Ablaufs der Schutzfrist in das Register eingetragen wird.

Die Löschung wegen des Ablaufs der Schutzfrist wird entweder aufgrund des Ablaufs der höchstmöglichen Schutzdauer von 25 Jahren oder wegen der ausgebliebenen Gebühreuzahlung für die Erstreckung oder für die Aufrechterhaltung (innerhalb der jeweiligen Zahlungsfrist) veranlasst.

Zwischen dem Ablauf der Zahlungsfrist und der Eintragung des Lösungsvermerks in das Register verbleibt ein Zeitraum für eventuell auftretende Post- und Banklaufzeiten sowie Bearbeitungszeiten. Während dieser Zeit ist der Designzustand „Design eingetragen“ angezeigt.

Designs sind stets erst nach Eintragung in das Register recherchierbar. Designs beziehungsweise Designanmeldungen, die aufgrund von Mängeln im Eintragungsverfahren oder wegen nicht erfolgter Zahlung der Anmeldegebühr nicht in das Register eingetragen worden sind, sind im Dienst DPMARegister nicht recherchierbar.

Design gelöscht

Designs, die in das Register eingetragen waren und später gelöscht worden sind (Löschung auf Antrag des Rechtsinhabers oder eines Dritten; Löschung wegen Feststellung der Nichtigkeit oder wegen des Ablaufes der Schutzfrist).

Wiedereinsetzung beantragt

Designs, die bereits gelöscht waren, bei denen aber der Rechtsinhaber die Wiedereinsetzung in die Frist zur Zahlung der Kosten der Erstreckung beziehungsweise der Aufrechterhaltung beantragt hat. Dieser Designzustand wird ab dem Eingang des Antrages auf Wiedereinsetzung in die Zahlungsfrist bis zur Rechtskraft der Entscheidung bezüglich des Antrags angezeigt.

Nach der Rechtskraft der Entscheidung erhält das Geschmacksmuster entweder den Zustand „Design eingetragen“ oder „Design gelöscht“.

Design gelöscht, Papierakte vernichtet

Designs, zu denen im DPMA keine Papierakte mehr vorliegt.

Fünf Jahre nach Löschung eines Designs, bei Sammeleintragungen fünf Jahre nach Löschung des letzten Designs einer Sammeleintragung, wird die Papierakte vernichtet. Ausschließlich die Wiedergaben werden im DPMA aufbewahrt. Recherchen in einer Akte (Akteneinsichten) sind ab dem Tag der Vernichtung der Papierakte nicht mehr möglich.

3.4.3.6 Aufschiebungsstatus

Bei Anmeldung eines Designs kann die Veröffentlichung der Abbildungen aufgeschoben werden. Dieser Umstand ist in den Stammdatenfeldern unter der Überschrift „Register-Stammdaten“ mit Hilfe des Suchfeldes „Aufschiebungsstatus (AUF)...“ recherchierbar.

Werteauswahl Aufschiebungsstatus	Recherche-Ausdruck
Keine Aufschiebung	keine-aufschiebung
Aufschiebung beantragt und wirksam	aufschiebung-beantragt-und-wirksam
Aufschiebung war beantragt und ist nicht mehr wirksam	aufschiebung-beantragt-nicht-mehr-wirksam

Keine Aufschiebung

Der Aufschiebungsstatus „keine Aufschiebung“ ist der Regelfall. Die Abbildungen zu den Designs werden mit der Eintragung veröffentlicht.

Aufschiebung beantragt und wirksam

Bei Recherche nach diesem Aufschiebungsstatus werden keine Abbildungen angezeigt.

Recherchebeispiel: Sie ermitteln nationale Designs aus der Warenklasse 02-02, für die eine Aufschiebung beantragt wurde und diese noch wirksam ist.

Der Suchausdruck lautet: DB=DE und WKL=02-02 und AUF=aufschiebung-beantragt-und-wirksam.

Aufschiebung war beantragt und ist nicht mehr wirksam

Dieser Aufschiebungsstatus bedeutet, dass für die ermittelten Designs eine Veröffentlichung der Abbildungen aufgeschoben wurde, diese Aufschiebung aber nicht mehr wirksam ist. Die Abbildungen im

Recherchebeispiel: Sie ermitteln nationale Designs aus der Warenklasse 02-02, für die eine Aufschiebung beantragt wurde, diese aber nicht mehr wirksam ist.

Der Suchausdruck lautet: DB=DE und WKL=02-02 und AUF=aufschiebung-beantragt-nicht-mehr-wirksam.

Übersicht über die „Werteauswahl Verfahrensstände“:

Eintragung

Das Design wurde eingetragen.

Nachholung der Bekanntmachung

Die Bekanntmachung der Wiedergabe des Musters wurde nachgeholt.

Aufrechterhaltung

Mit Hilfe des Verfahrensstandes „Aufrechterhaltung“ erfahren Sie, ob ein Designschutz verlängert wurde.

Die Verlängerung kann in 5-Jahres-Schritten bis zu einer maximalen Laufzeit von 25 Jahren getätigt werden.

Aufrechterhaltung	Suchausdruck
Aufrechterhaltung für das 6.-10. Jahr	aufrecht-6-10-jahr
Aufrechterhaltung für das 11.-15. Jahr	aufrecht-11-15-jahr
Aufrechterhaltung für das 16.-20. Jahr	aufrecht-16-20-jahr
Aufrechterhaltung für das 21.-25. Jahr	aufrecht-21-25-jahr

Recherchebeispiel: Sie wollen wissen, ob ein Design nach den ersten fünf Jahren über eine Aufrechterhaltung bis zum 10. Jahre verfügt.

Löschung

Die Recherche nach diesem Verfahrensstand gibt Ihnen Auskunft darüber, ob ein Design gelöscht wurde.

Löschung	Suchausdruck
Löschung Ablauf Schutzfrist	loe-ablauf-schutzfrist
Löschung Antrag Inhaber	loe-antrag-inhaber
Löschung Antrag Dritter	loe-antrag-dritter
Löschung Nichtigkeit	loe-nichtigkeit
Löschung Teilung Akte	loe-teilung-akte

Recherchebeispiel: Sie suchen nach Designs der Warenklasse 32-00, bei denen ein Antrag auf Löschung durch den Inhaber gestellt wurde.

Der Suchausdruck lautet: WKL=32-00 und {VST=loe-antrag-inhaber}

Wiedereinsetzung

Die Recherche nach diesem Verfahrensstand gibt Ihnen Auskunft darüber, ob für ein Design ein Antrag auf Wiedereinsetzung gestellt wurde und wie dieser Antrag beschieden wurde.

Wiedereinsetzung	Suchausdruck
Wiedereinsetzung wurde beantragt	wieder-beantragt
Wiedereinsetzung wurde bewilligt	wieder-bewilligt
Wiedereinsetzungsantrag zurückgewiesen	wieder-zurueckgewiesen

Recherchebeispiel: Sie suchen nach Designs der Warenklasse 32-00, bei denen der Antrag auf Wiedereinsetzung zurückgewiesen wurde.

Der Suchausdruck lautet: WKL=32-00 und {VST=wieder-zurückgewiesen}

Umschreibung

Über den Verfahrensstand „Umschreibung“ können Sie ermitteln, ob es Änderungen beim Inhaber, Vertreter, der Zustellanschrift oder dem Entwerfer eines Designs gegeben hat.

Umschreibung	Suchausdruck
Angaben zum Inhaber/zu den Inhabern wurden geändert	inh-geändert
Angaben zum Vertreter/zu den Vertretern wurden geändert	vertr-geändert
Zustellanschrift wurde geändert	zustell-geändert
Angaben zum Entwerfer/zu den Entwerfern wurden geändert	entw-geändert

Recherche formulieren

Eingabefeld

Recherche starten
Anfrage löschen

Formulierungshilfen

Stammdatenfelder
? ▼

Verfahrensdatenfelder
? ▼

Operatoren und Platzhalter
? ▼

Recherchebeispiel: Sie recherchieren nach nationalen Designs aus der Warenklasse 02-02, bei denen eine Änderung des Vertreters stattgefunden hat.

Der Suchausdruck lautet: WKL=02-02 und {VART=vertr-verf}

Alternativ können Sie auch innerhalb des Verfahrensstandes suchen: WKL=02-02 und {VST=vertr-geändert}

Teilung

Eine Sammelanmeldung kann in zwei oder mehrere Anmeldungen geteilt werden.

Recherchebeispiel: Sie suchen nach nationalen Designs, bei denen eine Teilung stattgefunden hat.

Der Suchausdruck lautet: {VART=teil-verf}

Alternativ können Sie auch innerhalb des Verfahrensstandes suchen: {VST=teil-geteilt}

Akte wurde geteilt, das Design hat ein neues Aktenzeichen erhalten.

Nichtigkeit

Die Recherche nach diesem Verfahrensstand gibt Ihnen Auskunft darüber, ob ein Nichtigkeitsverfahren angestrengt wurde.

Nichtigkeit	Suchausdruck
Antrag gestellt	nichtig-antrag-gestellt
Nichtigkeit festgestellt/erklärt	nichtig-nichtigkeit-festgestellt
Antrag zurückgewiesen	nichtig-antrag-zurueckgewiesen
sonstige Beendigung	nichtig-sonstige-beendigung
Klageerhebung	nichtig-klageerhebung
Klage zurückgewiesen	nichtig-klage-zurueckgewiesen

Recherchebeispiel: Sie suchen nach Designs, bei denen der Antrag auf Nichtigkeit zurückgewiesen wurde.

Der Suchausdruck lautet: {VST=nichtig-antrag-zurueckgewiesen}

3.4.3.7 Bewirkte Schutzdauer

Unter den Stammdatenfeldern finden Sie unter der Überschrift „Register-Stammdaten“ das Suchfeld „Bewirkte Schutzdauer (BSD)...“. Hier können sie erfahren, wie lange ein eingetragenes Design gültig war.

Schutzdauer	Suchausdruck
18 Monate	18-monate
30 Monate	30-monate
5 Jahre	5-jahre
10 Jahre	10-jahre
15 Jahre	15-jahre
20 Jahre	20-jahre
25 Jahre	25-jahre

Recherchebeispiel: Sie möchten aus der Warenklasse 06-02 alle Designs ermitteln, die die volle Laufzeit von 25 Jahren in Anspruch genommen haben.

Der Suchausdruck lautet: WKL=06-02 und BSD=25-jahre

3.4.3.8 Zustand Gemeinschaftsgeschmacksmuster

Unter den Stammdatenfeldern finden Sie unter der Überschrift „Register-Stammdaten“ das Suchfeld „Zustand Gemeinschaftsgeschmacksmuster (HABMGST)...“. Die Recherchen in diesen Suchfeldern geben Informationen über den Aktenzustand eines Gemeinschaftsgeschmacksmusters.

Die Erläuterungen zu den einzelnen Zuständen finden Sie auf den Seiten des [EUIPO](#).

Möglicher Zustand	Suchausdruck
Eingetragen und bekannt gemacht	registered-and-fully-published
Eingetragen und teilweise bekannt gemacht	registered-and-subject-to-deferment
Fehlende Wirkung	lack-of-effects
Verzicht auf das Design	design-surrendered
Nichtigkeitsverfahren anhängig	invalidity-procedure-pending
Design für nichtig erklärt	design-declared-invalid
Design erloschen	design-lapsed

Recherchebeispiel: Sie möchten recherchieren, bei welchen Gemeinschaftsgeschmacksmustern ein Nichtigkeitsverfahren anhängig ist.

Der Suchausdruck lautet: HABMGST=invalidity-procedure-pending

3.4.3.9 Recherchebeispiele

Hinweis:

Außer für die Werte „Datenbestand“, „Bestandsart“ und „Zustand Gemeinschaftsgeschmacksmuster“ erhalten Sie bei einer Recherche nach Werten nur nationale Designs.

Suche nach	Recherche-Ausdruck
Bezeichnung/Erzeugnis „Snowboard“ oder „Snow-Board“ oder „Snowboard-Stiefel“ ...	TI=snowboard ODER ERZ=snowboard
Bezeichnung/Erzeugnis wie im vorstehenden Beispiel zuzüglich „Snow Board“ ...	TI=snow-board ODER ERZ=snow-board
Designs der Firma „Leo“ oder „Leo-Media“ ...	INH=Leo
Designs der Firma „L.e.o.“ oder „L/E/O“ oder „L.e.o. Media“ ...	INH=l.e.o.

Ist im Suchbegriff ein Apostroph enthalten, so umschließen Sie diesen Suchbegriff mit Anführungszeichen.

Anstelle der Anführungszeichen können Sie Hochkommata anwenden; dabei müssen Sie den Apostroph durch einen vorangestellten Backslash „\“ trunkieren.

Suche nach	Recherche-Ausdruck
Designs der Firma „You's“ ...	INH="you's" bzw. INH='you\'s'

Trunkierte Terme

Suche nach	Recherche-Ausdruck
Bezeichnung/Erzeugnis beginnend mit „Snowboard...“ [Snowboard, Snowboards, Snowboardstiefel, Snowboard-Stiefel ...]	TI=snowboard? ODER ERZ=snowboard?
Bezeichnung/Erzeugnis endend mit „...stiefel“ [Stiefel, Skistiefel, Winterstiefel]	TI=?stiefel ODER ERZ=?stiefel
Bezeichnung/Erzeugnis beginnend, endend oder im Wortinneren mit „stiefel“ [Stiefel, Stiefelsohle, Skistiefel, Skistiefelsohle]	TI=?stiefel? ODER ERZ=?stiefel?
Bezeichnung/Erzeugnis „Dekor“ oder „Decor“	TI=de!or ODER ERZ=de!or
Bezeichnung/Erzeugnis „Skistiefel“ oder „Schistiefel“	TI=s##istiefel ODER ERZ=s##istiefel

Besondere Eingabeformate in bestimmten Recherchefeldern

Registernummern/Aktenzeichen/Designnummern

Unter den Stammdatenfeldern und der Überschrift „Register-Stammdaten“ sind die Suchwerte „Registernummer (RN)“, „Aktenzeichen (AKZ)“ und „Designnummer (DNR)“ aufgeführt. Die Eingabe der Suchwerte ist auch mit Leerzeichen zulässig. Eingaben mit Leerzeichen müssen Sie jedoch mit Anführungszeichen klammern.

Suche nach	Recherche-Ausdruck
Registernummer „40 2008 002 838“	RN=„40 2008 002 838“
Aktenzeichen „40 2008 002 838.4“	AKZ=„40 2008 002 838.4“
* Design-Nummer „40 2008 002 838-0001“	DNR=„40 2008 002 838-0001“

*Hinweis zum Eingabeformat einer Design-Nummer:

Die fortlaufende Nummer eines Designs – im dargestellten Beispiel „0001“ – geben Sie stets 4-stellig ein; die führenden Nullen sind zwingend erforderlich.

3.5 Bild

Im Bereich "Marken" haben Sie die Möglichkeit, eine Bildähnlichkeitssuche durchzuführen. In der Rechercheübersicht finden Sie die Auswahl "Bild". Sie können ein Bild hochladen und dann mit unterschiedlichen Suchstrategien nach ähnlichen Bildern recherchieren. Die Recherche wird mit Hilfe der WIPO AI Trademark Image Search durchgeführt. Es werden maximal 50 ähnliche Treffer angezeigt. Das DPMA übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Verwertbarkeit der Rechercheergebnisse.


Bildähnlichkeitsrecherche

Informationen zu Klassifikationen finden Sie unter [international harmonisierte Klassifikation für Waren- und Dienstleistungsbegriffe](#) und [Wiener Bildklassifikation \(PDF\)](#)

Weitergehende Recherchemöglichkeiten in der [Global Brand Database der WIPO](#)

Hinweis: Die Recherche wird mit Hilfe der WIPO AI Trademark Image Search* durchgeführt. Das DPMA übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Verwertbarkeit der Rechercheergebnisse.
*WIPO AI Trademark Image Search © World Intellectual Property Organization (WIPO) used with the permission of WIPO.

Recherche formulieren

Datenbestand	?	<input checked="" type="checkbox"/> nationale Marken <input type="checkbox"/> Unionsmarken <input type="checkbox"/> internationale Marken	
Klasse(n)	?	<input style="width: 90%;" type="text" value="z.B. 9"/>	
Bildklasse(n)	?	<input style="width: 90%;" type="text" value="z.B. 26.13.01"/>	
Anmeldetag	?	<input checked="" type="radio"/> Datum <input type="radio"/> Zeitraum (von/bis)	<input style="width: 100%;" type="text" value="z.B. 23.04.2021"/> <input type="text" value="TT . MM . JJJJ"/> <input type="text" value="TT . MM . JJJJ"/>
Eintragungstag	?	<input checked="" type="radio"/> Datum <input type="radio"/> Zeitraum (von/bis)	<input style="width: 100%;" type="text" value="z.B. 05.05.2021"/> <input type="text" value="TT . MM . JJJJ"/> <input type="text" value="TT . MM . JJJJ"/>
Suchstrategie	?	<input checked="" type="radio"/> Konzept <input type="radio"/> Form <input type="radio"/> Farbe <input type="radio"/> kombiniert	
Bild	?	 Datei hier ablegen. <u>Oder nach einer Datei suchen.</u> <small>Nur Bilddateien (.gif, .jpeg, .jpg, .png).</small>	

Trefferlistenkonfiguration einblenden

Recherche starten

Anfrage löschen

Suche nach	Recherche-Ausdruck
Designs der Firma „ABC“	INH=abc
Designs – ausschließlich Typografien – der Firma „Daimler AG“. Hinweis: Typografische Schriftzeichen sind ausschließlich in der Design-Klasse 18-03 (früher „TYPO“) enthalten	INH=(Daimler (L) AG) UND WKL=18-03
Designs – ohne Typografien – der Firma „Daimler AG“	INH=(Daimler (L) AG) NICHT WKL=18-03
Neuveröffentlichungen der Firma „GM Global Technology“ aus dem Designblatt, Teile 1 a und 1 b, der Publikationswoche 44/2009 (=30.10.2009)	INH=(GM (L) Global (L) Technology) UND (VT=KW44-2009 ODER {VST=bekannt-nachgeholt UND VT=KW44-2009})
Neuveröffentlichungen der Firma „GM Global Technology“ innerhalb der Warenklasse 26-06 aus dem Designblatt, Teile 1 a und 1 b, der Publikationswoche 44/2009 (=30.10.2009)	INH=(GM (L) Global (L) Technology) UND WKL=26-06 UND (VT=KW44- 2009 ODER {VST=bekannt-nachge- holt UND VT=30.10.2009})
Welche Designs der Warenklasse 06-01 sind im Designblatt vom 18.09.2009 (Publikationswoche 38/2009) mit dem Hinweis erschienen, dass die Aufrechterhaltung des Schutzes für das 6. bis 10. Jahr bewirkt worden ist?	{VST=aufrecht-6-10-jahr UND VT=18.09.2009} UND WKL=6-01
- “ - (weitere Recherchemöglichkeit)	{VST=aufrecht-6-10-jahr UND VT=KW38-2009} UND WKL=06-01
- “ - (weitere Recherchemöglichkeit)	{VST=aufrecht-6-10-jahr UND PJ=2009 UND HN=38} UND WKL=06-01
Welche Designs der Warenklasse 25-02 sind in den Designblättern des Monats Oktober 2009 mit dem Hinweis erschienen, dass die Löschung wegen Beendigung der Schutzdauer erfolgt ist?	{VST=loe-ablauf-schutzfrist UND VT=M10-2009} UND WKL=25-02

Hinweis: Weitere Recherchebeispiele für Operatoren und Trunkierungen/Platzhalter finden Sie unter dem [Punkt 3.9](#).

3.5 Bild

Im Bereich "Marken" haben Sie die Möglichkeit, eine Bildähnlichkeitssuche durchzuführen. In der Rechercheübersicht finden Sie die Auswahl "Bild". Sie können ein Bild hochladen und dann mit unterschiedlichen Suchstrategien nach ähnlichen Bildern recherchieren. Die Recherche wird mit Hilfe der WIPO AI Trademark Image Search durchgeführt. Es werden maximal 50 ähnliche Treffer angezeigt. Das DPMA übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Verwertbarkeit der Rechercheergebnisse.

Bildähnlichkeitsrecherche


Informationen zu Klassifikationen finden Sie unter [international harmonisierte Klassifikation für Waren- und Dienstleistungsbegriffe](#) und [Wiener Bildklassifikation \(PDF\)](#)

Weitergehende Recherchemöglichkeiten in der [Global Brand Database der WIPO](#)

Hinweis: Die Recherche wird mit Hilfe der WIPO AI Trademark Image Search* durchgeführt. Das DPMA übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Verwertbarkeit der Rechercheergebnisse.

*WIPO AI Trademark Image Search © World Intellectual Property Organization (WIPO) used with the permission of WIPO.

Recherche formulieren

Datenbestand	?	<input checked="" type="checkbox"/> nationale Marken <input type="checkbox"/> Unionsmarken <input type="checkbox"/> internationale Marken	
Klasse(n)	?	<input style="width: 90%;" type="text" value="z.B. 9"/>	
Bildklasse(n)	?	<input style="width: 90%;" type="text" value="z.B. 26.13.01"/>	
Anmeldetag	?	<input checked="" type="radio"/> Datum <input type="radio"/> Zeitraum (von/bis)	<input style="width: 100%;" type="text" value="z.B. 23.04.2021"/> <input type="text" value="TT . MM . JJJJ"/> <input type="text" value="TT . MM . JJJJ"/>
Eintragungstag	?	<input checked="" type="radio"/> Datum <input type="radio"/> Zeitraum (von/bis)	<input style="width: 100%;" type="text" value="z.B. 05.05.2021"/> <input type="text" value="TT . MM . JJJJ"/> <input type="text" value="TT . MM . JJJJ"/>
Suchstrategie	?	<input checked="" type="radio"/> Konzept <input type="radio"/> Form <input type="radio"/> Farbe <input type="radio"/> kombiniert	
Bild	?	 Datei hier ablegen. <u>Oder nach einer Datei suchen.</u> <small>Nur Bilddateien (.gif, .jpeg, .jpg, .png).</small>	

Trefferlistenkonfiguration einblenden

Recherche starten
Anfrage löschen

3.6 Monitoring

Das Monitoring bietet Ihnen eine Online-Recherche nach Neuveröffentlichungen aus dem Datenbestand von DPMAregister.

Überwachungszeitraum

Für den Überwachungszeitraum haben Sie die Auswahlmöglichkeit zwischen

- Aktuelle Woche
- Aktueller Monat
- Vorwoche
- Vormonat

Die Überwachung (Monitoring) gibt ausschließlich Auskunft über Schutzrechtsanmeldungen oder Schutzrechte, die erstmals in DPMAregister bereitgestellt werden (Erstveröffentlichung zu einem bestimmten Verfahren beziehungsweise Aktenzeichen).

Beim Monitoring erhalten Sie das Rechercheergebnis sofort in Form einer Trefferliste.

Sie können die in der Recherche von DPMAregister zulässigen Platzhalter verwenden, wenn Ihnen zum Beispiel die genaue Schreibweise eines Namens/einer Firmenbezeichnung nicht bekannt ist.

Recherchebeispiele:

ABC Electronic# [gesucht wird nach „ABC Electronic“, „ABC Electronics“, „ABC Electronica“ ...]

ABC Electroni? [gesucht wird nach „ABC Electroni...“ + kein oder unendlich viele Buchstaben/Zeichen]

Zwischen Groß- und Kleinschreibung wird nicht unterschieden.

Für eine automatische, regelmäßige Überwachung empfehlen wir Ihnen unseren Service [DPMAkurier](#).

Das Monitoring stellt Ihnen folgende Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung:

- Monitoring nach Anmelder/Inhaber
- Monitoring nach Erfinder (nur bei Patenten)
- Monitoring nach Anmelder/Inhaber einschließlich Erfinder
- Monitoring nach Klassen
- Kombi-Monitoring aus den vorgenannten Aufzählungspunkten

Mittels Monitoring nach den oben genannten Auswahlmöglichkeiten haben Sie ein bestimmtes Schutzrecht beziehungsweise eine bestimmte Schutzrechtsanmeldung ermittelt. Möchten Sie zu diesem Schutzrecht die Überwachung nach etwaigen, künftig eintretenden Rechts-/Verfahrensstandsänderungen durchführen?

In diesem Fall empfehlen wir Ihnen, dass Sie das betreffende Aktenzeichen in unserem Online-Dienst „[DPMAkurier](#)“ zur Überwachung nach Aktenzeichen/Veröffentlichungsnummer hinterlegen.

3.6.1 Patente/ Gebrauchsmuster

Monitoring

Informationen zur Internationalen Patentklassifikation (IPC) finden Sie unter [IPC](#)

Recherche formulieren

Überwachungszeitraum

Anmelder/Inhaber/Erfinder

IPC-Haupt-/Nebenklasse

Das Monitoring von Patenten/Gebrauchsmustern schließt die Überwachungsmöglichkeit nach ergänzenden Schutzzertifikaten ein.

Wichtiger Hinweis für den Bereich Patente/Gebrauchsmuster

Da bei EP-Anmeldungen bis zur EP-Patenterteilung und bei WO-Anmeldungen mit deutscher Benennung bis zur Einleitung der nationalen oder regionalen Phase in DPMAregister aus Qualitätsgründen die Datenfelder für Anmelder/Inhaber und Erfinder nicht befüllt werden, erhalten Sie beim Monitoring über diese Felder nur nationale Schutzrechte.

IPC-Symbole können Sie entweder vollständig eingeben oder nach der Hauptgruppe trunkieren, zum **Beispiel** F17D5/?

Mögliche Eingabeformate:

F17D5/00

F17D 5/00 (mit Leerzeichen)

F17D5/?

3.6.2 Marken

Monitoring

Informationen zur Klassifikation finden Sie unter [international harmonisierte Klassifikation für Waren- und Dienstleistungsbegriffe](#)

Recherche formulieren

Datenbestand nationale Marken Unionsmarken internationale Marken

Überwachungszeitraum

Anmelder/Inhaber

Klasse(n)

Bei Marken liefert das Monitoring neu in DPMAregister aufgeführte Anmeldungen.

Das Feld „Klasse(n) Nizza“ bietet Ihnen die Möglichkeit, bis zu drei Waren-/Dienstleistungsklassen für das Monitoring einzugeben. Die Eingabe kann in ein- oder zweistelliger Schreibweise erfolgen. Das Monitoring nach der Nizza-Klasse berücksichtigt sowohl die „Leitklasse“ als auch „weitere Klassen“.

Eingabebeispiel: 9

Weitere Eingabemöglichkeit: 09

Beim Monitoring bestimmter Nizza-Klassen (zum Beispiel „35“) sollten Sie eine hohe Trefferzahl einkalkulieren, mit der die maximal anzeigbare Obergrenze (10.000 Treffer) überschritten werden könnte. In diesen Fällen empfehlen wir Ihnen, dass Sie anstelle des monatlichen den wöchentlichen Überwachungszeitraum vorziehen.

3.6.3 Designs

Monitoring

Informationen zur Klassifikation mit den Erzeugnisangaben finden Sie unter [Designklassifikation](#)

Recherche formulieren

Datenbestand ? Nationale Designs Gemeinschaftsgeschmacksmuster

Überwachungszeitraum ? Aktuelle Woche

Inhaber ? z.B. Max Müller

Klasse(n) ? z.B. 06-02

Die Eingabe der Warenklasse kann in ein- oder zweistelliger Schreibweise erfolgen.

Beachten Sie bitte, dass Sie bei der Eingabe von Unterklassen nur dann auf den Bindestrich verzichten können, wenn Sie das vollständige Klassifikationssymbol vierstellig eingeben, zum **Beispiel**: 0601.

Eingabebeispiel: 06-01

Weitere Eingabemöglichkeiten: 0601 beziehungsweise 6-1 (nicht zulässig: 61)

3.7 Schutzrechtsblätter (Blätter herunterladen)

Auf der Startseite von DPMAregister betätigen Sie zuerst in der horizontalen Linkleiste die Schaltfläche des jeweiligen Schutzrechtsbereichs, aus dem Sie ein Patent-, Marken- (bis 1994 „Warenzeichenblatt“) oder Designblatt abrufen möchten. Auf der nächsten Seite führt Sie ein Link direkt zur Auswahl des gewünschten Blattes.

Das jeweilige Blatt steht Ihnen als PDF-Datei mit Suchfunktion zur Verfügung.

Der Inhalt und das Layout entsprechen den früheren Publikationen des Deutschen Patent- und Markenamts, die regelmäßig in gedruckter Form erschienen sind.

Benötigen Sie einen Auszug (Kopie) einer früheren Ausgabe des Marken- oder Designblattes, die nicht in DPMAregister zur Verfügung steht?

In diesem Fall wenden Sie sich bitte an

- das [Deutsche Patent- und Markenamt](#), hier sind alle Blattausgaben in Papierform verfügbar, oder
- ein [deutsches Patentinformationszentrum](#), die meisten Patentinformationszentren haben einen umfangreichen Bestand an Patent-, Marken- und Designblättern.

Beim Aufruf der Seite „Herunterladen“ ist standardmäßig der Zugang zum Blatt der aktuellen Publikation – abhängig vom amtlichen Veröffentlichungstermin – voreingestellt.

Benötigen Sie Daten früherer Publikationen, dann betätigen Sie die aufklappbaren Listenfelder „Jahr“ und „Ausgabe“, anschließend klicken Sie auf die Schaltfläche „Wochenliste aktualisieren/Ausgabe anzeigen“.

Die dargestellte Tabelle gibt die Inhalte des Blattes wieder.

Möchten Sie das gesamte Blatt in einer einzigen PDF-Datei herunterladen, so wählen Sie die Datei „Komplettes Dokument“.

Je nach Interessensgebiet können Sie aber auch – bei Auswahl eines Blattes aus den letzten Jahren – einzelne Teile des Blattes herunterladen.

Befindet sich in der Tabelle der Hinweis „keine Veröffentlichung“, so ist in dem betreffenden Teil des Blattes kein Eintrag erschienen – es gibt nicht zu jedem Publikationstermin Veröffentlichungen in allen aufgelisteten Teilen eines Blattes.

Nach dem Herunterladen steht Ihnen die Datei zur Weiterverarbeitung zur Verfügung.

3.8 Recherchefelder

In diesem Bereich finden Sie Informationen zu den Recherchefeldern, die in den Eingabemasken der Basisrecherche, der „Erweiterten Recherche“ und der Expertenrecherche sowie im Modus „Monitoring“ für die verschiedenen Schutzrechtsbereiche zur Verfügung stehen.

In einer tabellarischen Übersicht sehen Sie, welche Felder ausschließlich über die Expertenrecherche abgefragt werden können und welche auch in den anderen Modi vorhanden sind.

Unter diesem Punkt werden nur die Recherchefelder für die **Stammdaten** erläutert.

Beispiele für Recherche nach Werten und Erklärungen dazu finden Sie in der [Expertenrecherche](#).

3.8.1 Patente/Gebrauchsmuster

Die folgende Übersicht zeigt, welche Datenfelder in den Eingabemasken der Recherchemodi verwendet werden können.

In der nachfolgenden Tabelle ist in der ersten Spalte – sofern vergeben – der jeweilige INID-Code zur Kennzeichnung der bibliographischen Daten angezeigt.

Eine Übersicht aller INID-Codes für die bibliographischen Daten des Schutzbereichs Patente (einschließlich Schutzzertifikate, Gebrauchsmuster, Topografien) geht aus dem [WIPO Standard ST. 9](#) hervor.

Die zweite Spalte enthält die konkrete Bezeichnung der einzelnen Suchfelder.

Der jeweils dazugehörige Suchfeldname (Kurzbezeichnung) geht aus der dritten Spalte hervor. Die Suchfeldnamen benötigen Sie für die Formulierung einer Expertenrecherche, jedoch steht Ihnen in der entsprechenden Eingabemaske eine Ausfüllhilfe in Form von Auswahllisten (aufklappbare Listfelder) zur Verfügung.

Aus der vierten Spalte entnehmen Sie, welcher Schutzrechtsart das einzelne Feld zuzuordnen ist.

- P = Patent
- Z = ergänzendes Schutzzertifikat
- G = Gebrauchsmuster
- T = Topografie

Beispiel: Das Feld Erfinder (IN) bezieht sich ausschließlich auf die Schutzrechtsart Patent, während das Feld Anmelder/Inhaber (INH) alle vier Schutzrechtsarten abdeckt.

Aus den Spalten „Basis“, „Erweitert“, „Experte“ und „Monitoring“ entnehmen Sie, ob das jeweilige Datenfeld im entsprechenden Modus recherchierbar ist. Im Falle der Recherchierbarkeit ist ein Plus-Zeichen angegeben, andernfalls ein Minus-Zeichen.

In der Spalte „Art der Eingabe“ erhalten Sie zum jeweiligen Suchfeld einen Hinweis, in welcher Form die Rechercheformulierung möglich ist.

Eine Erläuterung zu den einzelnen Feldern finden Sie in der letzten Spalte. Zu jedem Feld ist ein Beispiel für die **Expertenrecherche** angezeigt, sofern das Feld in diesem Modus recherchierbar ist. Detaillierte Hinweise zur Durchführung von Expertenrecherchen finden Sie im Hilfetext-Abschnitt [Expertenrecherche](#).

Zur Tabelle:

- [Allgemeine Stammdaten](#)
- [Stammdaten Patente und Gebrauchsmuster](#)
- [Stammdaten Patente](#)
- [Stammdaten Gebrauchsmuster](#)
- [Stammdaten Schutzzertifikate](#)

Allgemeine Stammdaten

INID-Code	Feldname	Kürzel	Schutzrechtsart	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
21, 96, 86	Aktenzeichen	AKZ	P, Z, G, T	+	+	+	-	Text	Sammelfeld für die gleichzeitige Recherche nach: DE-Aktenzeichen (DAKZ), EP-Aktenzeichen (EP-Anmeldenummer) (EAKZ), WO-Aktenzeichen (PCT-Anmeldenummer) (WAKZ), Die zulässigen Eingabeformate finden Sie hier . AKZ=PCT/US2004/006654 AKZ=19843316.6 (DEAKZ=05700309.7 (EP))
21	Aktenzeichen DE	DAKZ	P, Z, G, T	+	+	+	-	Text	Nationales Aktenzeichen des Deutschen Patent- und Markenamts DAKZ=19843316.6

INID-Code	Feldname	Kürzel	Schutzrechtsart	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
	Aktenzeichen/ Veröffentlichungsnummer	AKZ/ PN/ PNN	P, Z, G, T	+	+	-	-	Text	Sammelfeld für die gleichzeitige Recherche nach: Aktenzeichen DE (DAKZ), EP (EAKZ),WO (WAKZ) Veröffentlichungsnummer DE, EP, WO
71, 73	Anmelder/Inhaber	INH	P, Z, G, T	+	+	+	+	Text	Name, Sitz und Länderkürzel des aktuellen Anmelders/Inhabers INH=Duval
22, 96, 86	Anmeldetag	AT	P, Z, G, T	+	+	+	-	Datum	Sammelfeld für die gleichzeitige Recherche in den Feldern: Anmeldetag DE (DAT), EP (EAT),WO (WAT) AT=09.02.2009
22	Anmeldetag DE	DAT	P, Z, G, T	-	+	+	-	Datum	Wirksamer Anmeldetag für DE Deutschland DAT=09.02.2009
54	Bezeichnung/Titel	TI	P, G, T	+	+	+	-	Text	Bezeichnung/Titel einer Anmeldung beziehungsweise eines Schutzrechts TI=rasenmäher
	Fälligkeit	FT/ FG	P, Z, G	-	-	+	-	Datum/ Text	FT (Fälligkeitstag): Tag der nächsten fälligen Gebühr zur regelmäßigen Verlängerung/ Aufrechterhaltung eines Schutzrechts beziehungsweise einer Patentanmeldung. FT=31.08.2011 Die möglichen Fälligkeitsgebühren finden Sie hier . FG=pat-zer-jahr-7
	Förderkennzeichen	FOEZ	P, Z, G	-	-	+	-	Text	Zeichen von geförderten Vorhaben FOEZ=Förderkennzeichen

INID-Code	Feldname	Kürzel	Schutzrechtsart	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
51	IPC-Klasse	IC	P, Z, G	-	+	+	-	Text	Sammelfeld für die gleichzeitige Recherche in den Feldern „IPC-Hauptklasse“ (ICM) und „IPC-Nebenklasse/-n“ (ICS) IC=B29C65/06
51	IPC-Hauptklasse	ICM/ICMV	P, Z, G	-	-	+	+	Text/Zahl	ICM: aktuelle Hauptklasse der internationalen Patentklassifikation (IPC). ICM=F02D45/00 ICMV: IPC-Version der IPC-Hauptklasse ICMV=2006.01
51	IPC-Nebenklasse(n)	ICS/ICSV	P, Z, G	-	-	+	+	Text/Zahl	ICS: aktuelle Nebenklasse(n) der internationalen Patentklassifikation (IPC). ICS=G01B3/06 ICSV: IPC-Version der IPC-Nebenklasse ICSV=2009.01
	Lizenz	LIZ	P, Z, G	-	+	+	-	Text	Die aktuell gültige Lizenzklärung Mögliche Suchwerte für die Lizenzklärung finden Sie hier . LIZ=lizenzbereitschaftserklärung-vorhanden

INID-Code	Feldname	Kürzel	Schutzrechtsart	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
	Publikationstag	PUB	P, Z, G, T	+	-	+	-	Datum	<p>Sammelfeld für den Veröffentlichungstag einer Publikation (OT, PET)</p> <p>Die Recherche bezieht sich auf einen Tag (beziehungsweise Datumsbereich von ... bis), an dem im deutschen Patentblatt auf die Veröffentlichung von Schriften hingewiesen worden ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Offenlegungsschriften - Patentschriften - Gebrauchsmusterschriften - berichtigte Patent-/Gebrauchsmusterschriften - Anmeldungen und Erteilungen ergänzender Schutzzertifikate <p>PUB=06.05.2010</p>
	Schutzrechtsart	SART	P, Z, G, T	+	+	+	-	Text	<p>Mögliche Suchwerte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Patent - Gebrauchsmuster - Topografie - Schutzzertifikate <p>SART=Patent</p>
	Status	ST	P, Z, G, T	+	+	+	-	Text	<p>Aktueller Stand des Verfahrens eines Schutzrechts/einer Schutzrechtsanmeldung</p>
	Tag der ersten Übernahme in DPMAregister	EREGT	P, Z, G, T	-	-	+	-	Datum	<p>Recherche nach Daten, die an einem bestimmten Tag beziehungsweise in einem bestimmten Zeitraum für DPMAregister erstmalig bereitgestellt worden sind.</p> <p>EREGT=m05-2014</p>

INID-Code	Feldname	Kürzel	Schutzrechtsart	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
	Tag der (letzten) Aktualisierung in DPMAregister	REGT	P, Z, G, T	-	-	+	-	Datum	Recherche nach Daten, die an einem bestimmten Tag beziehungsweise in einem bestimmten Zeitraum für DPMAregister aktualisiert worden sind. REGT=m05-2014
	Verfahrensstandstag	VSTT (EDVT)	P, Z, G, T	-	-	+	-	Datum	Recherche nach Verfahrensständen zu verschiedenen Verfahrensarten . Beispiel einer Expertenrecherche für die Woche 05/2013: {VSTT=kw5-2013} oder {EDVT=kw5-2013}
	Veröffentlichungstag der Erteilung/Eintragung	PET	P, Z, G,	+	+	+	-	Datum	Tag der Publikation des Hinweises im deutschen Patentblatt bezüglich einer: <ul style="list-style-type: none"> - Patentschrift - Gebrauchsmusterschrift - Erteilung eines ergänzenden Schutzzertifikats PET=20.05.2010
74	Vertreter	VTR	P, Z, G, T	-	+	+	-	Text	Name und Sitz eines Vertreters (zum Beispiel Patent- oder Rechtsanwalt) VTR=naumann
	Feld verfügbar	exists-	-	-	-	-	-	-	Suche, ob bestimmte Felder belegt sind. Beispiel exists INH : Anzeige , ob Inhaber vorhanden
	Feld nicht vorhanden	not exists	-	-	-	-	-	-	Suche, ob bestimmte Felder nicht belegt sind.

Stammdaten Patente und Gebrauchsmuster

INID-Code	Feldname	Kürzel	Schutzrechtsart	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
96	Anmeldetag EP	EAT	P, G	-	-	+	-	Datum	Wirksamer Anmeldetag für EP (europäische Patentanmeldung) EAT=09.02.2009
86	Anmeldetag WO	WAT	P, G	-	-	+	-	Datum	Wirksamer Anmeldetag für WO/PCT (internationale Patentanmeldung) WAT=09.02.2009
33, 31, 32	Ausländische Priorität	PRC/ PRNA/ PRDA	P, G	-	-	+	-	Text/ Text/ Datum	PRC: Land der Ursprungsanmeldung PRNA: Aktenzeichen der Ursprungsanmeldung PRDA: wirksam beanspruchter Prioritätstag PRC=DK PRNA=9900980 PRDA=07.07.1999
23	Ausstellungspriorität	APR/ APRD	P, G	-	-	+	-	Text/ Datum	APR: Bezeichnung einer amtlich anerkannten Ausstellung, deren Priorität wirksam in Anspruch genommen worden ist. Die Ausstellungen, für die eine Priorität in Anspruch genommen werden kann, werden im Bundesanzeiger veröffentlicht. APR=cebit APRD: wirksam beanspruchter Prioritätstag (Datum der Ausstellungseröffnung) APRD=03.09.2010

INID-Code	Feldname	Kürzel	Schutzrechtsart	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
84	Benannte Vertragsstaaten EP	EDS	P, G	-	-	+	-	Text	Internationale Länderkürzel der Staaten, die der Anmelder bei seiner europäischen Patentanmeldung benannt hat. EDS=DS
84, 81	Benennungs-/ Bestimmungsstaaten	DS	P, G	-	-	+	-	Text	Sammelfeld für die gleichzeitige Recherche in den Feldern - Benannte Vertragsstaaten EP (EDS) - Bestimmungsstaaten WO (WDS) DS=US
81	Bestimmungsstaaten WO	WDS	P, G	-	-	+	-	Text	Internationale Länderkürzel der Staaten, die der Anmelder bei seiner internationalen Anmeldung bestimmt hat. WDS=JP
56	Entgegenhaltungen	CT	P, G	-	-	+	-	Text	Dokumentnummer(n) der ermittelten Entgegenhaltung(en) aus dem Bereich der Patentliteratur. (Relevanzindikatoren) Entgegenhaltungen können unter anderem aus einem amtlichen Recherche-, Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren hervorgehen. Bei Entgegenhaltungen werden auch die Relevanzindikatoren mit angegeben. CT=WO1997/39204
56	Entgegenhaltungen NPL	CTNP	P, G	-	-	+	-	Text	Literaturzitat(e) ermittelter Entgegenhaltung(en) aus dem Bereich der Nicht-Patentliteratur. CTNP=holztechnik

INID-Code	Feldname	Kürzel	Schutzrechtsart	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
	(Nicht-Patent-literatur)								
	Design-priorität	DPRN/ DPRC/ DPRD	P, G	-	-	+	-	Text/ Text/ Datum	DPRN: Aktenzeichen mindes- tens eines Designs, dessen Pri- orität wirksam beansprucht worden ist. DPRN=001043756 DPRC: Land der Ursprungsan- meldung eines Designs/Ge- schmacksmusters DPRC=EM DPRD: wirksam beanspruchter Prioritätstag DPRD=21.11.2008
66	Inländi- sche Prio- rität	PRN/ PRD	P, G	-	-	+	-	Text/ Datum	PRN: Aktenzeichen der inländi- schen Voranmeldung(en), de- ren Priorität wirksam in An- spruch genommen worden ist. PRN=102009014866 PRD: wirksam beanspruchter Prioritätstag PRD=07.01.2003
62	Teilung/ Ausschei- dung aus Aktenzei- chen	TAAKZ	P, G	-	-	+	-	Text	Aktenzeichen der ursprüngli- chen Patent- beziehungsweise Gebrauchsmusteranmeldung. Die Patentanmeldung bezie- hungsweise das Gebrauchs- muster ist durch eine Teilung oder Ausscheidung entstan- den. Zwischen Teilung und Aus- scheidung wird nicht differen- ziert. TAAKZ=19748847.1

INID-Code	Feldname	Kürzel	Schutzrechtsart	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
62	Teilung/ Ausscheidung in Aktenzeichen	TIAKZ	P, G	-	-	+	-	Text	Aktenzeichen einer Teilanmeldung oder einer Ausscheidungsanmeldung. Die Patentanmeldung beziehungsweise das Gebrauchsmuster wurde in mindestens eine weitere Anmeldung geteilt/ausgeschieden. Zwischen Teilung und Ausscheidung wird nicht differenziert. TIAKZ=19758977.4
10	Veröffentlichte DE-Dokumente	DEPN	P, G	+	-	+	-	Text	Dokumentnummer(n) der veröffentlichten deutschen Druckschriften, zum Beispiel - Offenlegungsschrift - Patentschrift - korrigierte Patentschrift. In „Basis“ und „Erweitert“ über Feld „Aktenzeichen/Veröffentlichungsnummer“ suchbar. DEPN=DE19843316C5
	Veröffentlichte EP-/WO-Dokumente	EPWOPN	P, G	+	-	+	-	Text	Dokumentnummer(n) der veröffentlichten europäischen (EP)/internationalen (WO) Druckschriften. In „Basis“ und „Erweitert“ über Feld „Aktenzeichen/Veröffentlichungsnummer“ suchbar. EPWOPN=WO9725495A1
	Veröffentlichte Dokumente Dokumentnummer	PNN	P, G	-	-	+	-	Text	Sammelfeld für die gleichzeitige Recherche in den Feldern DEPN und EPWOPN nach einer Dokumentennummer ohne Länder- und Schriftartencode . PNN=19843316

INID-Code	Feldname	Kürzel	Schutzrechtsart	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
	Veröffentlichte Dokumente Ländercode	PC	P, G	-	-	+	-	Text	Recherche nach einem internationalen Länderkürzel PC=EP
	Veröffentlichte Dokumente Schriftartencode	PCOD	P, G	-	-	+	-	Text	Recherche nach einem Schriftartencode PCOD=B9
87, 97	Veröffentlichungsnummer	PN	P, G	+	+	+	-	Text	Sammelfeld für die gleichzeitige Recherche in den Feldern DEPN und EPWOPN nach einer Dokumentennummer PN=DE19843316C5
97	Veröffentlichungsnummer EP	EPN	P, G	-	-	+	-	Text	Veröffentlichungsnummer des Europäischen Patentamts. Das nationale Verfahren vor dem DPMA wird unter dem EP-Aktenzeichen (EP-Anmelde- nummer) und unter der EP-Veröffentlichungsnummer geführt, solange noch kein nationales (deutsches) Aktenzeichen vergeben ist. EPN=1301788

INID-Code	Feldname	Kürzel	Schutzrechtsart	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
87	Veröffentlichungsnummer WO	WPN	P, G	-	-	+	-	Text	Veröffentlichungsnummer der WIPO (Weltorganisation für geistiges Eigentum). Das nationale Verfahren vor dem DPMA wird unter dem WO-Aktenzeichen (PCT-Anmeldenummer) und unter der WO-Veröffentlichungsnummer geführt, solange noch kein nationales (deutsches) Aktenzeichen vergeben ist. WPN=9725495
97, 87	Veröffentlichungssprache (Sammel-feld; nur für die Recherche)	LANG	P, G	-	-	+	-	Text	Gleichzeitige Recherche in den Feldern ELANG und WLANG Mögliche Suchwerte: - DE (deutsch) - EN (englisch) - FR (französisch) - ES (spanisch) - RU (russisch) - JP (japanisch) - CN (chinesisch) LANG=FR
97	Veröffentlichungssprache EP	ELANG	P, G	-	-	+	-	Text	Veröffentlichungssprache für Patente des Europäischen Patentübereinkommens (EPÜ) Mögliche Suchwerte: - DE (deutsch) - EN (englisch) - FR (französisch) ELANG=FR

INID-Code	Feldname	Kürzel	Schutzrechtsart	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
87	Veröffentlichungssprache WO	WLANG	P, G	-	-	+	-	Text	<p>Veröffentlichungssprache für (internationale) PCT-Anmeldungen</p> <p>Mögliche Suchwerte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - DE (deutsch) - EN (englisch) - FR (französisch) - ES (spanisch) - RU (russisch) - JP (japanisch) - CN (chinesisch) <p>WLANG=FR</p>

Stammdaten Patente

INID-Code	Feldname	Kürzel	Schutzrechtsart	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Erläuterungen/ Beispiele für die Recherche Definition (Feldinhalt)
67	Abzweigung in Aktenzeichen	AIAKZ	P	-	-	+	-	Text	<p>Korrespondierendes Aktenzeichen eines Gebrauchsmusters, das aus der Patentanmeldung wirksam abgezweigt worden ist.</p> <p>AIAKZ=20320976.1</p>
96	Aktenzeichen EP	EAKZ	P	+	-	+	-	Text	<p>Aktenzeichen des Europäischen Patentamts.</p> <p>EAKZ=05700309.7</p>
86	Aktenzeichen WO	WAKZ	P	+	-	+	-	Text	<p>Aktenzeichen der WIPO (Weltorganisation für geistiges Eigentum)</p> <p>WAKZ=PCT/DE2004/001527</p>

INID-Code	Feldname	Kürzel	Schutzrechtsart	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Erläuterungen/ Beispiele für die Recherche Definition (Feldinhalt)
	Entnahmepriorität	EPRN/ EPRD	P	-	-	+	-	Text/ Datum	EPRN: Aktenzeichen, für das beziehungsweise für die eine Entnahmepriorität wirksam beansprucht worden ist. EPRN=19847472.5 EPRD: wirksam beanspruchter Prioritätstag EPRD=15.07.2010
72	Erfinder	IN	P	+	+	+	+	Text	Name, Sitz und Länderkürzel des Erfinders. Liegen keine Angaben über den beziehungsweise die Erfinder vor, ist einer der nachfolgenden Texte angezeigt: - Erfinder Nichtnennung - Nichtnennung des Erfinders/der Erfinder wurde beantragt - Erfinderbenennung nicht vorliegend - Erfinder ist Anmelder IN=aigner
43	Offenlegungstag	OT	P	+	+	+	-	Datum	Tag der Offenlegung einer Patentanmeldung. Bei einer Recherche werden auch Zertifikatsanmeldungen ermittelt. Im Modus „Basis“-Suche über das Feld „Publikationstag“. OT=27.05.2010
	PCT Eintritt nationale Phase Patent	PAT-NAT	P	-	-	+	-	Datum	Datum des Eintritts eines Patents in die nationale Phase von PCT-Anmeldungen

INID-Code	Feldname	Kürzel	Schutzrechtsart	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Erläuterungen/ Beispiele für die Recherche Definition (Feldinhalt)
21	Schutz- zertifikat Aktenzei- chen	ZAKZ	P	+	-	+	-	Text	Aktenzeichen eines ergänzen- den Schutzzertifikats ZAKZ=122009000019.2
63	Stamman- meldung Aktenzei- chen	AKZB	P	-	-	+	-	Text	Anzeige bei einer Zusatzanmel- dung: Aktenzeichen der Hauptanmel- dung AKZB=102007006696.3
57	Zusam- menfas- sung	AB	P	-	-	+	-	Text	Zusammenfassung der Anmel- dung (Recherchefeld ist bei offen- legten Patentanmeldungen so- wie bei erteilten Patenten bis zum Stichtag 31.05.2011 such- bar. Nach dem 01.06.2011 wird in der Regel keine Zusam- menfassung mehr angezeigt.) AB=rasenmäher
61	Zusatzan- meldung Aktenzei- chen	AKZA	P	-	-	+	-	Text	Anzeige bei einer Hauptanmel- dung: Aktenzeichen der Zusatzan- meldung AKZA=102008033612.2

Stammdaten Gebrauchsmuster

INID-Code	Feldname	Kürzel	Schutzrechtsart	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Erläuterungen/ Beispiele für die Recherche Definition (Feldinhalt)
67	Abzwei- gung aus Aktenzei- chen	AAAKZ	G	-	-		-	Text	Korrespondierendes Aktenzei- chen einer Patentanmeldung, aus der der Anmeldetag wirk- sam beansprucht worden ist (Abzweigung) AAAKZ=102009043440.2
96	Aktenzei- chen EP	EAKZ	G	+	-	+	-	Text	Aktenzeichen des Europäi- schen Patentamts, das mit ei- nem Gebrauchsmuster ver- knüpft ist. Folgende Verfahren können zugrunde liegen: - Euro-PCT-Anmeldung, die in die nationale Phase eingetre- ten ist: Aus einer internationalen An- meldung (PCT) mit Bestim- mung EP (europäisches Pa- tent) und nachfolgender Be- nennung DE kann der (natio- nale) Schutz eines deutschen Gebrauchsmusters hervorge- hen. - Abzweigung aus einer euro- päischen Patentanmeldung - Abzweigung aus einer Euro- PCT-Anmeldung EAKZ=08801717.3
47	Eintra- gungstag	ET	G, T	-	+	+	-	Datum	Tag der Eintragung eines Ge- brauchsmusters beziehungs- weise einer Topografie in das Register ET=01.04.2001

INID-Code	Feldname	Kürzel	Schutzrechtsart	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Erläuterungen/ Beispiele für die Recherche Definition (Feldinhalt)
	PCT Eintritt nationale Phase Gebrauchsmuster	GBM-NAT	G	-	-	+	-	Datum	Datum des Eintritts eines Gebrauchsmusters in die nationale Phase von PCT-Anmeldungen
23	Tag der ersten nicht vertraulichen Verwertung	NVWT	T	-	-	+	-	Text	Tag der ersten nicht nur vertraulichen geschäftlichen Verwertung einer Topografie NVWT=01.06.2002

Stammdaten Schutzzertifikate

INID-Code	Feldname	Kürzel	Schutzrechtsart	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
95	Bezeichnung des Erzeugnisses	TIEZ	Z	+	-	+	-	Text	Bezeichnung des Erzeugnisses eines ergänzenden Schutzzertifikats, das durch das Grundpatent geschützt ist. In den Suchmodi „Basis“ und „Erweitert“ über das Feld „Bezeichnung/Titel“ recherchierbar. Beispiel Expertenrecherche: TIE=calciumfolinat
54	Bezeichnung des Grundpatents	TIGZ	Z	-	-	+	-	Text	Bezeichnung/Titel des Grundpatents, das zu einem Schutzzertifikat gehört TIGZ=derivate

INID-Code	Feldname	Kürzel	Schutzrechtsart	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
93	Genehmigung EU Land	GEC	Z	-	-	+	-	Text	Land in dem die Genehmigung für das in Verkehrbringen eines Erzeugnisses in der EU erstellt wurde. Suchwert und Anzeige jeweils in vollständiger Schreibweise (zum Beispiel „Frankreich“), keine Länderkürzel! GEC=frankreich
93	Genehmigung EU Nummer	GEN	Z	-	-	+	-	Text	Nummer der Genehmigung für das in Verkehrbringen eines Erzeugnisses in der EU GEN=„APP 11518“
93	Genehmigung EU Stelle	GES	Z	-	-	+	-	Text	Stelle, die die Genehmigung für das in Verkehrbringen eines Erzeugnisses in der EU erstellt hat. GES=bundesinstitut
93	Genehmigung EU Tag	GET	Z	-	-	+	-	Datum	Ausstellungsdatum der Genehmigung für das in Verkehrbringen eines Erzeugnisses in der EU GET=22.01.2009
92	Genehmigung Inland Nummer	GIN	Z	-	-	+	-	Text	Nummer der Genehmigung für das in Verkehrbringen eines Erzeugnisses im Inland GIN=PEI.H.03395.01.1
92	Genehmigung Inland Stelle	GIS	Z	-	-	+	-	Text	Stelle, die die Genehmigung für das in Verkehrbringen eines Erzeugnisses im Inland erstellt hat. GIS=Bundesinstitut (L)Arzneimittel(L)Medizinprodukte

INID-Code	Feldname	Kürzel	Schutzrechtsart	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
92	Genehmigung Inland Tag	GIT	Z	-	-	+	-	Datum	Ausstellungsdatum der Genehmigung für das in Verkehrbringen eines Erzeugnisses im Inland GIT=24.06.2009
68	Grundpatent Aktenzeichen	GAKZ	Z	-	-	+	-	Text	Aktenzeichen des Grundpatents eines ergänzenden Schutzzertifikats GAKZ=69611361.9
68	Grundpatent Aktenzeichen EP	GEAKZ	Z	-	-	+	-	Text	Aktenzeichen des Grundpatents EP eines ergänzenden Schutzzertifikats GEAKZ=1220080000459
94	Laufzeit Beginn	LB	Z	-	-	+	-	Datum	Tag des Beginns der Laufzeit eines ergänzenden Schutzzertifikats gemäß Erteilungsbeschluss LB=28.02.2012
94	Laufzeit Ende	LE	Z	-	-	+	-	Datum	Tag des Endes der Laufzeit eines ergänzenden Schutzzertifikats gemäß Erteilungsbeschluss LE=24.03.2012
	Veröffentlichungstag der Zertifikatsanmeldung	OT	Z	+	-	+	-	Datum	Tag der Publikation eines Hinweises im deutschen Patentblatt bezüglich der Anmeldung eines ergänzenden Schutzzertifikats. Im Modus „Basis“ im Feld „Publikationstag“ suchbar. OT=27.05.2010
	Verwendung des Zertifikats	VZ	Z	-	-	+	-	Text	Verwendung eines ergänzenden Schutzzertifikats Mögliche Suchwerte: - Arzneimittel - Pflanzenschutzmittel VZ=pflanzenschutzmittel

3.8.2 Marken

Die folgende Übersicht zeigt, welche Datenfelder in den Formularen der Recherchemodi verwendet werden können.

Bitte beachten Sie, dass im Laufe der Jahre Änderungen an der Art und Anzahl der erfassten Felder stattgefunden haben. Insbesondere bei der Recherche nach älteren Daten kann nicht davon ausgegangen werden, dass für jedes Markendokument sämtliche in Frage kommenden Felder digital erfasst worden sind.

In der nachfolgenden Tabelle ist in der ersten Spalte der jeweilige INID-Code zur Kennzeichnung der bibliographischen Daten von Marken angegeben. Eine Übersicht aller Codes für die bibliographischen Daten des Schutzbereichs Marken geht aus dem [WIPO Standard ST.60](#) hervor.

Die zweite Spalte enthält die Bezeichnung der einzelnen Suchfelder. Der jeweils dazugehörige Suchfeldname (Kürzel) geht aus der dritten Spalte hervor. Die Suchfeldnamen benötigen Sie für die Formulierung einer Expertenrecherche, jedoch steht Ihnen in der entsprechenden Eingabemaske eine Ausfüllhilfe in Form von Auswahllisten zur Verfügung.

Aus der Spalte „Datenbestand“ können Sie entnehmen, für welche Marken (nationale Marke = DE, Unionsmarke = EM oder internationale Marke = IR) dieses Suchfeld möglich ist. Aus den Spalten „Basis“, „Erweitert“, „Experte“ und „Monitoring“ entnehmen Sie, ob das jeweilige Datenfeld im entsprechenden Modus recherchierbar ist. Im Falle der Recherchierbarkeit ist ein Plus-Zeichen angegeben, andernfalls ein Minus-Zeichen.

In der Spalte „Art der Eingabe“ erhalten Sie zum jeweiligen Suchfeld einen Hinweis, in welcher Form die Rechercheformulierung möglich ist.

In der zehnten Spalte „Definition“ finden Sie kurze Erläuterungen zur Spalte „Feldname“.

INID-Code	Feldname	Kürzel	Datenbestand	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
	Ablauf Wider- spruchs- frist	EWT	DE	-	-	+	-	Datum	Tag des Ablaufs der Wider- spruchsfrist EWT=M11-2020
210	Aktenzei- chen	AKZ	DE, EM, IR	+	+	+	-	Text	Aktenzeichen wird angegeben, sofern es nicht mit der Regis- ternummer übereinstimmt. AKZ=R35832

INID-Code	Feldname	Kürzel	Datenbestand	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
	Aktenzu- stand	AST	DE	-	+	+	-	Text	Aktueller Aktenzustand , zum Beispiel „Marke eingetragen“ AST=marke-eingetragen
	Aktenzu- stand Unions- marken	EUI- POAST	EM	-	+	+	-	Text	Aktenzustand Unionsmarken , zum Beispiel „Marke angemel- det“ EUIPOAST=application-filed
731	Anmelder	ANM	DE, EM, IR	+	+	+	+	Text	Ausschließlich bezogen auf das Anmeldeverfahren ANM=München
220	Anmelde- tag	AT	DE, EM, IR	-	+	+	-	Datum	Tag, an dem die Unterlagen mit Angaben nach § 32 Abs. 2 MarkenG (Mindesteorder- nisse) eingegangen sind. AT=22.05.2020
	Art	DB	DE, EM, IR	-	+	+	-	Text	Angabe des Datenbestands , in dem eine Marke enthalten ist. DB=DE
230	Ausstel- lungs- priorität	APR	DE, EM	-	-	+	-	Text	Angaben zu einer vom Mar- keninhaber beanspruchten Ausstellungspriorität (§ 35 MarkenG). APR=„Hannover Messe“
450, 442	Beginn Wider- spruchs- frist	BWT	DE	+	+	-	-	Datum	Siehe auch „ Tag der Veröffent- lichung der Eintragung “ Der Beginn der Widerspruchs- frist weicht bei DE, EM und IR ab. BWT=15.05.2020
442	Bekannt- machungs- tag	BT	DE	-	-	+	-	Datum	Bekanntmachungstag einer Marke im Warenzeichenblatt, Teil I gemäß WZG (bis 31.12.1994) BT=31.07.1952

INID-Code	Feldname	Kürzel	Datenbestand	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
	Bestandsart	BA	DE, EM, IR	-	+	+	-	Text	Bestandsart , zum Beispiel Marke eingetragen/Schutz bewilligt BA=eingetragen
571	Beschreibung der Marke	BM	DE, EM	-	-	+	-	Text	Eine Beschreibung kann bei (Wort-)Bildmarken, dreidimensionalen Marken, Kennfademarken, Hörmarken, sonstigen Markenformen vorliegen. BM=Lebensmittel
591	Bezeichnung der Farben	FA	DE, EM	-	-	+	-	Text	Angabe und Bezeichnung der Farben bei farbig eingetragenen Marken FA=blau
531	Bildklasse (Wien)	WBK	DE, EM, IR	+	+	+	-	Zahl	Die Klassifikation der Bildbestandteile einer Marke erfolgt nach der Wiener Bildklassifikation WBK=5.5.3
	EDV-Erfassungstag	EDVT	DE	-	-	+	-	Datum	Tag, an dem ein Verfahrensabschluss datentechnisch erfasst worden ist. EDVT=m3-2019
	Feld verfügbar	exists-	-	-	-	-	-	-	Suche, ob bestimmte Felder belegt sind, zum Beispiel exists VTR : Anzeige, ob Vertreter vorhanden
	Feld nicht vorhanden	not exists	-	-	-	-	-	-	Suche, ob bestimmte Felder nicht belegt sind, zum Beispiel not exists BM : Anzeige, ob keine Beschreibung der Marke vorliegt.

INID-Code	Feldname	Kürzel	Datenbestand	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
732	Inhaber	INH	DE, EM, IR	+	+	+	-	Text	Angabe von Name, Wohnort/Postleitzahl/Länderkennzeichen des aktuellen Markeninhabers INH=Ziegler (L) 89537
511	International harmonisierte Klassifikation	KL	DE, EM, IR	+	+	+	+	Zahl	Einteilung der Waren und Dienstleistungen für Markeneintragungen gemäß internationaler Klassifikation („ Nizza-Klassifikation “). In diesem Feld wird sowohl nach „Leitklasse“ als auch nach „weiteren Klassen“ recherchiert. KL=14
551	Kollektivmarke	KM	DE, EM, IR	-	-	+	-	Text	Inhaber ist rechtsfähiger Verband oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts und Benutzung erfolgt durch die Mitglieder. Siehe auch Markenkategorie KM=kollektiv
	Lizenz	LIZ	DE	-	+	+	-	Text	In diesem Feld ist recherchierbar, ob der Anmelder eine (unverbindliche) Erklärung über die Bereitschaft zur Vergabe von Lizenzen abgegeben hat. LIZ=erklärt
	Lizenzart	LIZA	DE	-	-	+	-	Text	Hier kann nach der Lizenzart , zum Beispiel „ausschließliche Lizenz“ recherchiert werden. LIZA=ausschliesslich
	Lizenznehmer	LIZN	DE	-	-	+	-	Text	Hier kann nach dem Namen eines Lizenznehmers recherchiert werden. LIZN=polytype

INID-Code	Feldname	Kürzel	Datenbestand	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
141	Löschdatum	LOED	DE	-	-	+	-	Datum	Tag, ab dem eine Marke als gelöscht gilt LOED=15.05.2020
	Marke	MARKE	DE, EM, IR	+	+	+	-	Text	Durchsucht werden dabei sämtliche Markenattribute, die einen Hinweis auf das geschützte Zeichen geben, zum Beispiel Markentext, Worte der Bildklassifikation, Übersetzung und ähnliches MARKE=Bär
540	Markendarstellung	MD	DE, EM, IR	-	-	+	-	Text	Durchsucht werden dabei folgende Werte: - Markentext - Markendarstellung durch Text MD=ai-port
550	Markenform	MF	DE, EM, IR	+	+	+	-	Text	Folgende Angaben sind möglich: - Wortmarke - Wort-Bildmarke - Bildmarke - Farbmarke - Hörmarke - Dreidimensionale Marke - Kennfadenmarke - Klangmarke - Positionsmarke - Mustermarke - Bewegungsmarke - Multimediamarke - Hologrammarke - Sonstige Marke - Unbekannte Markenform MF=positionsmarke

INID-Code	Feldname	Kürzel	Datenbestand	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
	Markenform Internationale Marken	IRMF	IR	-	-	+	-	Text	Markenform Internationale Marken , zum Beispiel Dreidimensionale Marke IRMF=3-D
550	Markenform Unionsmarken	EUI-POMF	EM	-	+	+	-	Text	Markenform Unionsmarken , zum Beispiel Hologramm EUIPOMF=hologram
551	Markenkategorie	MK	DE, EM, IR	-	-	+	-	Text	Markenkategorie : Individualmarke, Kollektivmarke, Gewährleistungsmarke MK=gewährleistung
551	Markenkategorie Internationale Marken	IRMK	IR	-	-	+	-	Text	Markenkategorie Internationale Marken: Individualmarke, Kollektivmarke, Gewährleistungsmarke IRMK=certificate
320	Prioritätsdatum	PRD	DE, EM, IR	-	-	+	-	Datum	Tag einer vom Markeninhaber beanspruchten ausländischen Priorität (§ 34 MarkenG) PRD=15.05.2020
330	Prioritätsland	PRC	DE, EM, IR	-	-	+	-	Text	Land der vom Markeninhaber beanspruchten ausländischen Priorität. PRC=us
111	Registernummer	RN	DE, EM, IR	+	+	+	-	Text	Nummer, unter der die Marke im Register eingetragen ist RN=302017019352
180	Schutzende	VED	DE, EM, IR	-	-	+	-	Datum	Tag, an dem der Markenschutz ablaufen wird VED=J-2029

INID-Code	Feldname	Kürzel	Datenbestand	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
310	Seniorität: Aktenzeichen der Unionsmarke	SEN	DE, EM, IR	-	-	+	-	Text	Definition Seniorität: Inanspruchnahme des Zeitrangs einer nationalen Marke für eine Unionsmarke SEN=381152
350	Seniorität: Tag der Veröffentlichung der Seniorität	SENVT	DE, EM, IR	-	-	+	-	Datum	Veröffentlichungstag der Unionsmarke SENVT=19.04.2002
151	Tag der Eintragung im Register	ET	DE	-	+	+	-	Datum	Datum der Eintragung in das Markenregister ET=M05-2019
	Tag der ersten Übernahme in DPMAregister	EREGT	DE, EM, IR	-	-	+	-	Datum	Recherche nach Daten, die an einem bestimmten Tag beziehungsweise in einem bestimmten Zeitraum für DPMAregister erstmalig bereitgestellt worden sind. EREGT=m05-2014
	Tag der (letzten) Aktualisierung in DPMAregister	REGT	DE, EM, IR	-	-	+	-	Datum	Recherche nach Daten, die an einem bestimmten Tag beziehungsweise in einem bestimmten Zeitraum für DPMAregister aktualisiert worden sind. REGT=m05-2014
450	Tag der Veröffentlichung der Eintragung	VT	DE	-	+	+	-	Datum	Datum der Veröffentlichung der Eintragung im Markenblatt (siehe auch „ Beginn Widerspruchsfrist “) VT=02.05.2014

INID-Code	Feldname	Kürzel	Datenbestand	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
390	Telle-Quelle-Marke	TQ	DE	-	-	+	-	Ja/1	<p>Marke, die aufgrund einer im Ursprungsland eingetragenen Marke gemäß Artikel 6 quinquies der Pariser Verbandsübereinkunft eingetragen wurde. Dieses Feld ist nur eingeblendet im Fall „Ja“.</p> <p>TQ=ja</p>
	Veräußerungsbereitschaft	VERB	DE	-	-	+	-	Text	<p>In diesem Feld kann recherchiert werden, ob der Anmelder eine Veräußerungsbereitschaft erklärt hat.</p> <p>VERB=erklärt</p>
529	Verfügungsbeschränkung: Rechtsgrund	DR	DE	-	-	+	-	Text	<p>Möglicher Rechtsgrund:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Pfandrecht - Nießbrauch - Zwangsvollstreckung - Insolvenzverfahren - Konkursverfahren - Sequestration <p>Eingetragene (aktive) Verfügungsbeschränkungen können Sie sowohl über die Stammdaten als auch in der Verfahrensrecherche ermitteln. Aufgehobene Verfügungsbeschränkungen können Sie nur in der Verfahrensrecherche ermitteln.</p> <p>DR=Pfandrecht</p>

INID-Code	Feldname	Kürzel	Datenbestand	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
529	Verfügungsbeschränkung: Tag der Wirksamkeit	DRT	DE	-	-	+	-	Datum	Tag, ab dem die Verfügungsbeschränkung wirksam ist. Eingetragene (aktive) Verfügungsbeschränkungen können Sie sowohl über die Stammdaten als auch in der Verfahrensrecherche ermitteln. Aufgehobene Verfügungsbeschränkungen können Sie nur in der Verfahrensrecherche ermitteln. DRT=10.03.2011
521	Verkehrsdurchgesetzte Marke	DM	DE	-	-	+	-	Ja/1	Marke, die wegen nachgewiesener Verkehrsdurchsetzung (§ 8 Abs. 3 MarkenG) eingetragen worden ist. Dieses Feld ist nur eingeblendet im Fall „Ja“. DM=Ja
521	Verkehrsdurchgesetzter Bestandteil	DMT	DE	-	-	+	-	Text	Angabe des durchgesetzten Bestandteils DMT=Sparkasse
156	Verlängerungsdatum	VBD	DE	-	-	+	-	Datum	Datum des Beginns der Verlängerung der Schutzdauer um (weitere) 10 Jahre VBD=01.10.2020
740	Vertreter	VTR	DE, EM, IR	-	+	+	-	Text	Name und Sitz des Vertreters (n in der Regel Patent-/Rechtsanwalt) VTR=Bamberg

INID-Code	Feldname	Kürzel	Datenbestand	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
510	Waren/ Dienst- leistun- gen	WDV	DE, EM, IR	+	+	+	-	Text/ Zahl + Text	Angabe der Waren und/oder Dienstleistungen, für die eine Marke eingetragen worden ist. Auch auf der englischen Benutzeroberfläche ist das Verzeichnis der Waren/Dienstleistungen in deutscher Sprache angegeben. Bei IR-Marken WDV-Verzeichnis nur in Englisch, Französisch oder Spanisch. WDV=Gürtel
300	Zeitrang	ZR	DE	-	-	+	-	Datum	Schutzbeginn-Datum; gegebenenfalls der Tag, der für die Bestimmung des Zeitrangs einer Marke nach § 37 Abs. 2 MarkenG maßgeblich ist. ZR=05.08.2014
750	Zustell- anschrift	ZAN	DE, EM, IR	-	-	+	-	Text	Adresse für die Zustellung mit der Angabe eines Zustellungsempfängers ZAN=Bamberg

3.8.3 Designs

Die folgende Übersicht zeigt, welche Datenfelder in den Formularen der Recherchemodi verwendet werden können.

Bitte beachten Sie, dass im Laufe der Jahre Änderungen an der Art und Anzahl der erfassten Felder stattgefunden haben. Insbesondere bei der Recherche nach älteren Daten kann nicht davon ausgegangen werden, dass für jedes Dokument sämtliche in Frage kommenden Felder digital erfasst worden sind.

In der nachfolgenden Tabelle ist in der ersten Spalte – soweit vergeben – der jeweilige INID-Code zur Kennzeichnung der bibliographischen Daten von Designs angegeben. Eine Übersicht aller Codes für

die bibliographischen Daten des Schutzbereichs Design geht aus dem [WIPO Standard ST. 80](#) hervor, jedoch werden nicht alle in diesem Standard genannten Daten nach dem deutschen Designrecht erfasst und veröffentlicht.

Die zweite Spalte enthält den Feldnamen der einzelnen Suchfelder. Der jeweils dazugehörige Suchfeldname (Kürzel) geht aus der dritten Spalte hervor. Die Kürzel benötigen Sie für die Formulierung einer Expertenrecherche, jedoch steht Ihnen in der entsprechenden Eingabemaske eine Ausfüllhilfe in Form von Auswahllisten zur Verfügung.

Aus den Spalten „Basis“, „Erweitert“, „Experte“ und „Monitoring“ entnehmen Sie, ob das jeweilige Datenfeld im entsprechenden Modus recherchierbar ist. Im Falle der Recherchierbarkeit ist ein Plus-Zeichen angegeben, andernfalls ein Minus-Zeichen.

In der Spalte „Art der Eingabe“ erhalten Sie zum jeweiligen Suchfeld einen Hinweis, in welcher Form die Recherchierung möglich ist.

In der Spalte „Definition“ finden Sie Erläuterungen zu der Spalte „Feldname“.

INID-Code	Feldname	Kürzel	Datenbestand	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
	Abwandlung	ABW	DE	-	-	+	-	Text	<p>Angabe eines Designs, das als Abwandlung zu einem Grundmuster benannt worden ist.</p> <p>Als Suchergebnis wird das Grundmuster zu dem angegebenen Design angezeigt (bis Anmeldejahr 2004).</p> <p><i>Möglicher Suchwert: Design-Nummer</i></p> <p>Die Anzeige „Abwandlung, zugehöriges Grundmuster“ bedeutet, dass es sich bei dem angezeigten Design um eine Abwandlung handelt; bei der hierzu angezeigten Designnummer befindet sich das Grundmuster.</p> <p>ABW=40402927-0001</p>

INID-Code	Feldname	Kürzel	Datenbestand	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
21	Aktenzeichen	AKZ	DE, EM	+	+	+	-	Text	10- oder 14-stellige Zeichenkette, die sich aus einer bestimmten Registernummer, einem Punkt und der Prüfziffer zusammensetzt. AKZ=402020204546.6
22	Anmeldetag	AT	DE, EM	-	+	+	-	Datum	Der Anmeldetag ist der Tag, an dem die Anmeldeunterlagen vollständig beim Deutschen Patent- und Markenamt vorlagen. Der Anmeldetag ist die Berechnungsgrundlage für die Prüfung der Neuheit eines Designs. AT= 19.12.2020
19	Art	DB	DE, EM	-	+	+	-	Text	Angabe des Datenbestands , in dem ein Design enthalten ist. DB=EM
27	Aufschiebungsstatus	AUF	DE, EM	-	-	+	-	Text	Kennzeichen, das angibt, ob die Aufschiebung der Bekanntmachung der Wiedergabe eines Designs beantragt worden ist und ob diese Aufschiebung der Bekanntmachung der Wiedergabe noch wirksam ist. AUF=aufschiebung-beantragt-und-wirksam
23	Ausstellungspriorität	APR	DE, EM	-	-	+	-	Text	Hat ein Anmelder innerhalb von sechs Monaten vor dem Anmeldetag den gleichen Gegenstand bereits auf einer anerkannten Messe oder anerkannten Ausstellung präsentiert, kann er den Tag der erstmaligen Zurschau- stellung anstelle des Anmeldeta- ges als Altersrang beanspruchen. APR=Bauma

INID-Code	Feldname	Kürzel	Datenbestand	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
57	Beschreibung	BE	DE, EM	-	-	+	-	Text	Eine vom Anmelder frei formulierte Beschreibung zu der eingereichten Wiedergabe eines Designs. BE=„Stiele der Gläser“
	Bestandsart	BA	DE, EM	+	+	+	-	Text	Auswahlfeld für „Aktive Designs“ und „Nicht aktive Designs“ BA=nicht-aktiv
17	Bewirkte Schutzdauer	BSD	DE	-	-	+	-	Text	Zum aktuellen Zeitpunkt bewirkte Schutzdauer , zum Beispiel 18 Monate BSD=18-monate
54	Bezeichnung	TI	DE, EM	+	+	+	-	Text	Die Angabe einer Bezeichnung ist nur bei Anmeldungen vorhanden, die bis zum 31.05.2004 in das Designregister eingetragen worden sind. Siehe auch Erzeugnisse . TI=Trinkgläser
	Designnummer	DNR	DE, EM	+	+	+	-	Text	Setzt sich zusammen aus einer bestimmten Registernummer und einer (laufenden) 4-stelligen Musternummer DNR=402020203830-0005
	Designzustand	DST	DE	-	+	+	-	Text	Aktueller Status eines Designs, zum Beispiel „Design gelöscht“ DST=design-geloescht
	EDV-Erfassungstag	EDVT	DE	-	-	+	-	Datum	Der Tag der EDV-Erfassung in den Stammdaten kennzeichnet die letzte Aktualisierung der Daten in DPMAreger für Designs. EDVT=01.12.2015

INID-Code	Feldname	Kürzel	Datenbestand	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
15	Eintragungstag	ET	DE, EM	+	+	+	-	Datum	Tag, an dem das Design in das Designregister eingetragen worden ist. ET=18.03.1991
72	Entwerfer	ENTW	DE, EM	-	+	+	-	Text	Angabe von Name, Wohnort und Länderkennzeichen des Gestalters eines Designs. ENTW=76571
54	Erzeugnis(se)	ERZ	DE, EM	+	+	+	-	Text	Mit dem seit 01.06.2004 geltenden Geschmacksmusterrecht ist die Benennung mindestens eines Erzeugnisses pro Design Pflicht. Siehe auch Bezeichnung . ERZ=Lampe
	Fälligkeitstag	FT	ET	-	-	+	-	Datum	Tag der Fälligkeit der nächsten Aufrechterhaltungsgebühr. FT=31.10.2023
	Feld verfügbar	exists-	DE, EM	-	-	-	-	-	Suche, ob bestimmte Felder belegt sind, zum Beispiel exists BE : Anzeige , ob Beschreibung vorhanden
	Feld nicht vorhanden	not exists	DE, EM	-	-	-	-	-	Suche, ob bestimmte Felder nicht belegt sind, zum Beispiel not exists VTR , ob kein Vertreter angegeben ist.

INID-Code	Feldname	Kürzel	Datenbestand	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
	Grundmuster	GM	DE	-	-	+	-	Text	<p>Angabe des zugehörigen Grundmusters. Als Suchergebnis wird die Abwandlung/werden die Abwandlungen zu dem angegebenen Grundmuster angezeigt (bis Anmeldejahr 2004).</p> <p>Die Anzeige „Grundmuster, zugehörige Abwandlung“ bedeutet, dass es sich bei dem angezeigten Design um ein Grundmuster handelt; die dazu angezeigte Designnummer ist die zugehörige Abwandlung beziehungsweise die dazu angezeigten Designnummern sind die zugehörigen Abwandlungen.</p> <p><i>Möglicher Suchwert: Design-Nummer.</i></p> <p>GM=40102516-0001</p>
73	Inhaber	INH	DE, EM	+	+	+	+	Text	<p>Angabe von Name, Wohnort und Länderkennzeichen des aktuellen Inhabers eines Designs.</p> <p>INH=IKEA</p>
	Lizenzinteresse	LIZ	DE	-	+	+	-	Ja/Nein (1/0)	<p>In diesem Feld ist recherchierbar, ob der Anmelder eine (unverbindliche) Erklärung über die Bereitschaft zur Vergabe von Lizenzen abgegeben hat.</p> <p>LIZ=Ja</p>
	Löschungsdatum	LT	DE	-	-	+	-	Datum	<p>Datum der Löschung eines Designs.</p> <p>LT=14.02.1994</p>

INID-Code	Feldname	Kürzel	Datenbestand	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
32/ 23	Prioritäts- datum	PRD	DE, EM	-	-	+	-	Datum	Bei einer Auslandspriorität ist der Anmeldetag der Voranmeldung recherchierbar. Bei einer Ausstellungspriorität ist der Tag der ersten Zurschaustellung auf einer anerkannten Messe/Ausstellung recherchierbar. PRD=01.10.1999
33/ 23	Prioritäts- land	PRC	DE, EM	-	-	+	-	Text	Bei der Auslandspriorität ist das Land recherchierbar, in dem die Voranmeldung eingereicht worden ist. In diesem Feld ist auch das Land recherchierbar, in dem eine anerkannte Messe/Ausstellung stattfand (Ausstellungspriorität). PRC=US
31	Prioritäts- nummer	PRN	DE, EM	-	-	+	-	Text	Das Aktenzeichen der Voranmeldung bei einer Auslandspriorität. PRN=„29/111,669“
11	Register- nummer	RN	DE, EM	+	+	+	-	Text	8- oder 12-stellige Nummer, unter der eine Designanmeldung im Register eingetragen ist. RN=40003609
180	Schutz- ende- datum	VED	DE, EM	-	-	+	-	Datum	Tag, an dem der Designschutz ablaufen wird. VED=30.11.2023

INID-Code	Feldname	Kürzel	Datenbestand	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
	Tag der ersten Übernahme in DPMAregister	EREGT	DE, EM	-	-	+	-	Datum	Recherche nach Daten, die an einem bestimmten Tag beziehungsweise in einem bestimmten Zeitraum für DPMAregister erstmalig bereitgestellt worden sind. EREGT=m05-2014
	Tag der (letzten) Aktualisierung in DPMAregister	REGT	DE, EM	-	-	+	-	Datum	Recherche nach Daten, die an einem bestimmten Tag beziehungsweise in einem bestimmten Zeitraum für DPMAregister aktualisiert worden sind. REGT=m05-2014
45	Veröffentlichungstag	VT	DE, EM	-	+	+	-	Datum	Tag der Veröffentlichung, an dem die Eintragung eines Designs (Einzelanmeldung) beziehungsweise der Designs (Sammelanmeldung) im Designblatt publiziert worden ist. VT=05.05.2017
74	Vertreter	VTR	DE, EM	-	+	+	-	Text	Als Vertreter sind in der Datenbank die berufsmäßigen Vertreter (Patent- und Rechtsanwälte) des Rechtsinhabers mit Name (gegebenenfalls Kanzlei-name), Ort und Länderkennzeichen erfasst. VTR=Köln
51	Warenklasse	WKL	DE, EM	+	+	+	+	Zahl	Klassifikation für Designs WKL=06-06
	Zahl der Darstellungen	ZD	DE, EM	-	-	+	-	Zahl	Anzahl der hinterlegten Darstellungen zu einem Design. ZD=4

INID-Code	Feldname	Kürzel	Datenbestand	Basis	Erweitert	Experte	Monitoring	Art der Eingabe	Definition
	Zustand Gemeinschaftsgeschmacksmuster	HABM GST	EM	-	+	+	-	Text	Zustand des Gemeinschaftsgeschmacksmusters, zum Beispiel „Eingetragen und bekannt gemacht“. HABMGST=registered-and-fully-published
	Zustellanschrift	ZAN	DE, EM	-	-	+	-	Text	Adresse für die Zustellung mit der Angabe eines Zustellungsempfängers. ZAN=Bamberg

3.9 Syntax für Suchausdrücke

3.9.1 Suchbegriffe

Suchbegriffe im Recherchesystem sind einzelne Wörter und keine Phrasen oder Satzteile. Daher sind nur folgende Arten von Suchbegriffen in Suchausdrücken zulässig:

Terme

Das sind Wörter, die aus Buchstaben und Zahlen bestehen, aber keine Worttrenner enthalten.

Worttrenner sind:

- Leerzeichen
- Tabulator
- Zeilenvorschub
- Satztrenner wie Punkt, Komma, Fragezeichen et cetera
- Bindestrich
- Sonstige Sonderzeichen wie zum Beispiel „~“ oder „\$“
- Operatoren

Das Zeichen @ ist kein Worttrenner und kann in Termen verwendet werden.

Terme mit Leerzeichen

Sie können auch Leerzeichen setzen, wenn Sie den gesuchten Ausdruck mit Hochkommata klammern.

Beispiel: 'A01B 3/16'/IC

Die Zeichenkette innerhalb der Hochkommata wird dann durch feldspezifische Normierungsregeln in eine normierte Form ohne Leerzeichen umgewandelt, bevor die Suche im Recherchesystem ausgeführt wird.

Umlaute

Bei Eingabe von Umlauten werden auch Begriffe mit dem Grundvokal gesucht. So erhalten Sie bei der Suche nach „Fußböden“ auch Treffer, die „Fußboden“ und „Fußboeden“ enthalten.

Aber Achtung: Eingabe von „Fußboeden“ bringt nicht „Fußboden“.

Diakritische Zeichen

Diakritische Zeichen finden Sie auch durch Angabe der Grundbuchstaben, zum Beispiel „č“ durch „c“.

Phrasensuche (Wortfolge)

Möchten Sie ausschließlich Dokumente finden, die im Titel eine bestimmte Wortfolge aufweisen, umklammern Sie diese Wortfolge mit Anführungszeichen oder Hochkommata.

Beispiel:

Suche nach	Recherche-Ausdruck
Bezeichnung/Titel „Möbel mit Kabelkanal“	TI=„möbel mit kabelkanal“ TI='möbel mit kabelkanal'

3.9.2 Datumswerte

Mögliche Eingabeformate:

Datumswerte

Beispiel	Muster	Typ
06.03.2009	dd.mm.yyyy	deutsche Schreibweise
6.03.2009	d.mm.yyyy	deutsche Schreibweise
06.3.2009	dd.m.yyyy	deutsche Schreibweise

Beispiel	Muster	Typ
6.3.2009	d.m.yyyy	deutsche Schreibweise
06.03.09	dd.mm.yy	deutsche Schreibweise
6.03.09	d.mm.yy	deutsche Schreibweise
06.3.09	dd.m.yy	deutsche Schreibweise
6.3.09	d.m.yy	deutsche Schreibweise
20091026	yyyymmdd	ISO-Schreibweise (ohne Trennzeichen)

Datumsbereiche

Beispiel	Muster	Bedeutung
M1-2009	M „mm“ - „yyyy“	alle Datensätze aus dem 1. Monat 2009 (Januar 2009)
KW12-2009	KW „ww“ - „yyyy“	alle Datensätze aus der 12. Publikationswoche 2009
Q3-2009	Q „q“ - „yyyy“	alle Datensätze aus dem 3. Quartal 2009
J-2009	J - „yyyy“	alle Datensätze aus dem Jahr 2009
15.04.2020:31.07.2020	dd.mm.yyyy:dd.mm.yyyy	Alle Datensätze vom 15.04.2020-31.07.2020

3.9.3 Trunkierungszeichen (Platzhalter)

?	für kein oder beliebig viele Zeichen
!	für genau ein Zeichen
#	für ein oder kein Zeichen

Recherchebeispiele:

Suche nach	Recherche-Ausdruck
Bezeichnung/Titel beginnt mit „snowboard...“	TI=snowboard?
Bezeichnung/Titel endet mit „...stiefel“ [Stiefel, Skistiefel, Winterstiefel ...]	TI=?stiefel
Bezeichnung/Titel beginnend, endend oder im Wortinneren mit „...stiefel...“ [Stiefel, Stiefelsohle, Skistiefel, Skistiefelsohle ...]	TI=?stiefel?
Bezeichnung/Titel „Vektor“ oder „Vector“	TI=ve!tor

Suche nach	Recherche-Ausdruck
Bezeichnung/Titel „Skistiefel“ oder „Schistiefel“	TI=s##istiefel TI=s!#istiefel
Anmelder/Inhaber „Schmidt“ oder „Schmitt“ oder „Schmied“ oder „Schmitz“	INH=schmi!!

Beispiel für eine Recherche nach bestimmten Inhabern und Anmeldungen bei denen die Postleitzahl mit einer *Sieben* beginnt und die aus einem bestimmten Anmeldejahr bestehen.

Der Suchausdruck lautet: ((inh=(hochschule(l)7!!!!) or inh=(universität(L)7!!!!)) und at=j-2010)

Es werden nur Anmeldungen aus „2010“ angezeigt.

Bitte setzen Sie am Beginn und am Ende der Suchanfrage eine *Klammer*.

Platzhalter sind nur in Textfeldern oder numerischen Feldern zulässig, nicht Datumsfeldern.

Bitte beachten Sie:

Da Sie bei der Verwendung von Platzhaltern (sehr) hohe Treffermengen erhalten können, gibt es folgende Einschränkungen:

Bei Anwendung des Platzhalters „?“ müssen Sie mindestens drei weitere Zeichen eingeben; die Position des Platzhalters „?“ beziehungsweise der Zeichen ist dabei unerheblich (ob Sie zuerst das „?“ oder zuerst die anderen Zeichen eingeben).

Die Platzhalter „!“ und „#“ dürfen Sie maximal 4-mal in einem trunkierten Term anwenden.

3.9.4 Operatoren

In Suchausdrücken verwenden Sie die folgenden Operatoren.

Logische Operatoren (Boolesche Operatoren)

UND	logisches UND
ODER	logisches ODER
NICHT	logisches NICHT

Beispiele:

< Suchbegriff 1 > AND < Suchbegriff 2 >

Alle Dokumente sind Treffer, in denen beide Suchbegriffe vorkommen.

< Suchbegriff 1 > OR < Suchbegriff 2 >

Alle Dokumente sind Treffer, in denen mindestens einer der beiden Suchbegriffe vorkommt.

NOT < Suchbegriff >

Alle Dokumente sind Treffer, in denen der Suchbegriff nicht vorkommt.

Suche nach	Recherche-Ausdruck
Anmeldungen/Schutzrechte mit (aktueller) Anmelderin/Inhaberin „Deere“ für die IPC-Stelle „A01D41/00“	INH=deere UND IC=A01D41/00
Anmelder/Inhaber aus USA mit einem Anmeldedatum aus dem Quartal 4/2010	INH=US UND AT=Q4-2010
Patentanmeldungen der Firma „Intel“, die im Monat 12/2010 offengelegt worden sind	INH=intel UND OT=M12-2010
Gebrauchsmuster der IPC-Stelle „E04C 2/00“, die in der Publikationswoche 33/2010 eingetragen worden sind	SART=gebrauchsmuster UND IC=E04C2/00 UND ET=KW33-2010
Hauptklasse der IPC-Stelle „E04C 2/00“ mit einem Anmeldedatum vor dem 31.03.2008	ICM=E04C2/00 UND AT<31.03.2008
Hauptklasse der IPC-Stelle „E04C 2/00“ mit einem Anmeldedatum nach dem 31.03.2008	ICM=E04C2/00 UND AT>31.03.2008
Hauptklasse der IPC-Stelle „E04C 2/00“ mit einem Anmeldedatum zwischen 01.04. und 15.06.2007	ICM=E04C2/00 UND AT=01.04.2007:15.06.2007
Hauptklasse der IPC-Stelle „E04C 2/00“ mit dem Anmeldedatum 31.03.2008 oder früher	ICM=E04C2/00 UND AT<=31.03.2008
Hauptklasse der IPC-Stellen „A01M1/10“ oder „A01M1/12“ oder „A01M1/14“ mit einem Anmeldedatum aus der Zeit vom 01.02. bis 15.03.2008	ICM=(A01M1/10 ODER A01M1/12 ODER A01M1/14) UND AT=01.02.2008:15.03.2008

Verfahrensoperator „{}“

Der Verfahrensoperator ermöglicht die Suche in Verfahrensdaten eines Schutzrechtes.

Diese Recherche ist vergleichbar mit der direkten Suche in der PDF-Ausgabe eines Patent-, Marken- und Designblattes.

Verfahrensoperatoren dürfen mehrfach, jedoch nicht geschachtelt, in einer Expertenrecherche auftreten.

Mit dem Verfahrensoperator dürfen Sie nur Suchfelder „klammern“, die in den Verfahrensinformationen vorhanden sind. Gibt es sowohl in den bibliographischen Daten (Stammdaten) als auch in den Verfahrensdaten gleichnamige Suchfeldnamen, sucht das System – bei Klammerung mit dem Verfahrensoperator – nur in den Verfahrensdaten.

Ein Datensatz wird dann gefunden, wenn ein Verfahren den Kriterien entspricht, die durch den Verfahrensoperator geklammert sind.

Kombinieren beziehungsweise klammern Sie das Suchfeld „Verfahrensstand“ (VST) zusammen mit anderen Verfahrenssuchfeldern, erhalten Sie nur dann Treffer, wenn Ihre vorgegebenen Suchfelder zur gleichen Verfahrensart gehören.

Suche nach	Recherche-Ausdruck
Für den Monat September 2010 wird überprüft, ob hinsichtlich der Firma „Denso“ ein beliebiger Rechts-/Verfahrensstand wirksam geworden ist.	{VSTT=M9-2010} UND INH=denso
Für den Monat September 2010 wird überprüft, ob hinsichtlich der Firma „Denso“ ein beliebiger Rechts-/Verfahrensstand wirksam geworden ist – ausgenommen Verfahrensstände bezüglich neu veröffentlichter DE-Schriften (Schriften mit dem Ländercode DE).	{VSTT=M9-2010} NICHT {PART=schriften UND VSTT=M9-2010} UND INH=denso
Für den Monat September 2010 wird überprüft, ob hinsichtlich der Firma „Denso“ ein Verfahrensstand angezeigt ist, der auf die Neuveröffentlichung einer DE-Schrift hinweist.	{PART=schriften UND VSTT=M9-2010} UND INH=denso
Vorstehende Recherche zuzüglich: Verfahrensstand, der auf die Neuveröffentlichung einer a) EP-Patentanmeldung mit Benennung DE mit/ohne Recherchebericht (Schriftarten A1, A2) b) EP-Patentschrift mit Benennung DE (Schriftart B1) hinweist	{(PART=schriften UND VSTT=M9-2010) ODER {VST=ep-anmeldung-epa-erstveroeffentlichung UND VSTT=M9-2010} ODER {VST=ep-anmeldung-veroeffentlichung-ep-patenterteilung UND VSTT=M9-2010}} UND INH=denso
Für die Woche 30/2010 wird in den IPC-Unterklassen „A01K...“ sowie „A01M...“ überprüft, ob ein Erteilungsbeschluss durch die Prüfungsstelle ergangen ist.	{VST=pruefung-erteilungsbeschluss UND VSTT=KW30-2010} UND IC=(A01K? ODER A01M?)
Für die Woche 30/2010 wird in den IPC-Unterklassen „A01K...“, „A01M...“ überprüft, ob Gebrauchsmuster eingetragen worden sind.	{VST=gebrauchsmuster-eintragung UND VSTT=KW30-2010} UND IC=(A01K? ODER A01M?)
Für die Woche 30/2010 wird in den IPC-Unterklassen „A01K...“, „A01M...“ gleichzeitig überprüft, ob a) ein Erteilungsbeschluss durch die Prüfungsstelle ergangen ist b) Gebrauchsmuster eingetragen worden sind	{(VST=pruefung-erteilungsbeschluss UND VSTT=KW30-2010) ODER {VST=gebrauchsmuster-eintragung UND VSTT=KW30-2010}} UND IC=(A01K? ODER A01M?)
Bei welchen offengelegten Patentanmeldungen der IPC-Unterklasse „G01B...“ wurde im Oktober 2010 der Verfahrensstand wirksam, dass der Prüfungsantrag gemäß § 44 Patentgesetz eingegangen ist?	{VST=pruefung-antrag-wirksam UND VSTT=M10-2010} UND IC=G01B?

Suche nach	Recherche-Ausdruck
Bei welchen Patentanmeldungen der IPC-Unterklasse „G06F...“ wurde im August 2010 der Verfahrensstand „Die Anmeldung gilt wegen Nichtstellung des Prüfungsantrages als zurückgenommen“ wirksam?	{VST=zuruecknahme-nichtstellung-pruefungsantrag UND VSTT=M8-2010} UND IC=G06F?
Bei welchen Schutzrechten/Schutzrechtsanmeldungen der Firma „Pacific“ wurde im August 2010 der Verfahrensstand „Die Anmeldung gilt als zurückgenommen wegen Nichtzahlung der Jahresgebühr/das Schutzrecht ist wegen Nichtzahlung der Jahresgebühr erloschen“ wirksam?	{VST=zuruecknahme-erloeschen-nichtzahlung-jahresgebuehr UND VSTT=M8-2010} UND INH=pacific
Bei welchen Schutzrechtsanmeldungen/Schutzrechten der aktuellen und früheren Anmelderin/Inhaberin „Siemens“ wurde vom 01.01. bis 10.01.2010 der Verfahrensstand „Die Anmeldung wurde zurückgenommen/auf das Schutzrecht wurde verzichtet“ wirksam?	{VST=zuruecknahme-verzicht UND VSTT=01.01.2010:10.01.2010} UND (INH=siemens ODER {INHF=siemens})

Numerische Vergleichsoperatoren

>	größer
<	kleiner
=	gleich
>=	größer gleich
<=	kleiner gleich

Mit Vergleichsoperatoren können Sie Ihre Recherche auf einen bestimmten Datenbereich eingrenzen – zum **Beispiel** auf Patente, die nach dem 01.01.2010 veröffentlicht worden sind.

pub>=01.01.2021

Nachbarschaftsoperatoren

(W)	Die verknüpften Begriffe folgen unmittelbar aufeinander.
(NOTW)	Die verknüpften Begriffe folgen in der eingegebenen Reihenfolge nicht unmittelbar aufeinander. Bitte Recherchebeispiele beachten!
(#W)	# beschreibt die Anzahl der Wörter, die maximal zwischen den Suchbegriffen stehen dürfen. Die Reihenfolge der Suchbegriffe entspricht der Eingabereihenfolge.
(A)	Die mit diesem Operator verknüpften Begriffe können in beliebiger Reihenfolge (jedoch unmittelbar hintereinander) auftreten.

(#A)	# beschreibt die Anzahl der Wörter, die zwischen den Suchbegriffen stehen dürfen. Die Reihenfolge der zu suchenden Wörter ist nicht relevant. # kann auch 0 sein.
(P)	Die mit diesem Operator verknüpften Suchbegriffe müssen innerhalb eines Absatzes vorkommen.
(L)	Die verknüpften Begriffe müssen innerhalb des gleichen Teilbereichs (Segment) eines Feldes vorkommen.
(D)	Die mit diesem Operator verknüpften Suchbegriffe können aus einem Wort oder zwei unmittelbar aufeinander folgenden Worten bestehen, dies ist in einer Suchanfrage durchführbar. Bitte Recherchebeispiele beachten!

[Suchbegriff 1] (W) [Suchbegriff 2]

Alle Dokumente sind Treffer, in denen Suchbegriff 2 direkt nach Suchbegriff 1 folgt.

([Suchbegriff 2] and ([Suchbegriff 1] (NOTW) [Suchbegriff 2]))

Alle Dokumente sind Treffer, in denen Suchbegriff 2 nicht direkt nach Suchbegriff 1 folgt.

[Suchbegriff 1] (nW) [Suchbegriff 2]

Alle Dokumente sind Treffer, in denen Suchbegriff 2 nach Suchbegriff 1 folgt und zwischen beiden Begriffen höchstens n Wörter stehen.

[Suchbegriff 1] (A) [Suchbegriff 2]

Alle Dokumente sind Treffer, in denen Suchbegriff 2 direkt nach Suchbegriff 1 folgt oder umgekehrt, das heißt im Gegensatz zu (W) spielt die Reihenfolge keine Rolle.

[Suchbegriff 1] (nA) [Suchbegriff 2]

Alle Dokumente sind Treffer, in denen zwischen den beiden Suchbegriffen höchstens n Wörter stehen, die Reihenfolge der beiden Suchbegriffe spielt keine Rolle.

[Suchbegriff 1] (P) [Suchbegriff 2]

Alle Dokumente sind Treffer, in denen die beiden Suchbegriffe im selben Absatz vorkommen.

[Suchbegriff 1] (L) [Suchbegriff 2]

Alle Dokumente sind Treffer, in denen die beiden Suchbegriffe im selben Teil eines Datenfeldes (Teilelement) vorkommen.

Der L-Operator bewirkt, dass das System Ihre Eingaben in der gewünschten Beziehung zueinander sucht.

Recherchebeispiele Nachbarschaftsoperatoren

Suche nach	Recherche-Ausdruck
Bezeichnung/Titel „offener Radschlauch“	TI=offener(W)radschlauch
Bezeichnung/Titel mit den Begriffen „leicht...“ und „Heizöl...“, wobei diese Wörter direkt hintereinander vorkommen müssen	TI=leicht?(W)heizöl?
Bezeichnung/Titel mit den Begriffen „Schutz...“ und „radioaktiv...“ in dieser Reihenfolge, wobei dazwischen nicht mehr als 3 andere Begriffe stehen	TI=schutz?(3W)radioaktiv?
Bezeichnung/Titel mit den Begriffen „Chipkarte...“ und „Schlüssel...“ in beliebiger Reihenfolge, wobei dazwischen nicht mehr als 5 andere Begriffe stehen	TI=chipkarte?(5A)schlüssel?
Patente und Gebrauchsmuster, bei denen in der Zusammenfassung folgende Suchbegriffe nicht unmittelbar hintereinander Beispiel: mechanische Regler	ab=regler und ab=mechanische(notw)regler
Bezeichnung/Titel mit den Begriffen „multimedia“ oder „Multi Media“ oder „multi-media“, alle 3 Wortkombinationen werden nur durch eine verknüpfte Suchanfrage gefunden.	TI=multi(D)media
Anmelder/Inhaber Herbert Potyka	INH=herbert(L)potyka
Anmelder/Inhaber Klaus Huber aus Hamburg	INH=klaus(L)huber(L)hamburg
Anmelder/Inhaber Paul Douglas, Kanada	INH=paul(L)douglas(L)ca
Erfinder Peter Müller, Linz/Österreich	IN=peter(L)müller(L)linz(L)at
Erfinder Peter Müller, Linz/Deutschland	IN=peter(L)müller(L)linz(L)de
Vertreter Franz Maier, Essen/Deutschland	VTR=franz(L)maier(L)essen(L)de

Auswertungsreihenfolge

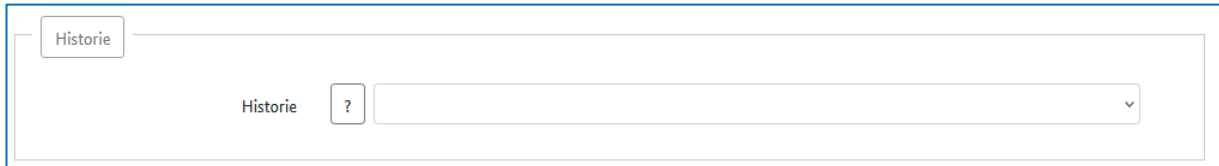
Die Auswertungsreihenfolge der Operatoren ist

- Nachbarschaftsoperatoren
- Vergleichsoperatoren
- NICHT
- UND
- ODER

Die Auswertungsreihenfolge können Sie durch entsprechende Klammerung (mit runden Klammern) ändern.

Ihre Abfragen werden in der Historie gespeichert.

Die gespeicherten Abfragen bleiben auch nach Beendigung der Sitzung erhalten. Die Anzahl der gespeicherten Suchabfragen ist auf 100 begrenzt. Bei höherer Anzahl werden die ältesten automatisch gelöscht.



The image shows a user interface for managing search history. It features a header area with a tab labeled "Historie". Below this, there is a main content area with the word "Historie" on the left, a small square button containing a question mark "?", and a long, empty rectangular input field with a downward-pointing arrow on its right side, indicating a dropdown menu.

4. Trefferliste

Das Ergebnis Ihrer Recherche wird Ihnen je nach Auswahl in der Trefferlistenkonfiguration in Form einer Matrix oder in tabellarischer Form als Trefferliste angezeigt. Im Marken- und Designbereich ist zusätzlich die Auswahlmöglichkeit „Bildergalerie“ zulässig.

Hinweis: Die Anzahl der Treffer, die in der Trefferliste angezeigt werden können, ist auf maximal 10.000 begrenzt. Beträgt die Anzahl der Treffer mehr als die Maximalzahl, sind die 10.000 Dokumente der Trefferliste eine zufällige Auswahl aus den erzielten Gesamttreffern. Sie haben aber die Möglichkeit die 10.000 Treffern so einstellen, dass Ihnen bei Auswahl bei absteigendem Datum immer die neuesten 10.000 Ergebnisse angezeigt werden. Gleiches gilt für andere Einstellkriterien wie zum Beispiel Eintragungstag oder Tag des Beginns der Widerspruchsfrist.

Achtung: Diese Einstellung können Sie nur jeweils in der Recherchemaske über den Punkt „Trefferlistensortierung“ vornehmen, nicht aber nach getätigter Recherche in der Trefferlistenkonfiguration der Trefferlistenanzeige. Ihre Suchbegriffe werden in den ausgewählten Textfeldern der Trefferliste markiert und fett hervorgehoben (Highlighting).

Über die Spaltenköpfe können Sie vorgeben, wie Ihre Liste sortiert werden soll, zum Beispiel nach Anmelder, Veröffentlichungstag, Klassen.

Die Spaltenbreite der Trefferlisten können Sie individuell anpassen, indem Sie mit der Maus die jeweilige Spalte zusammen- oder auseinanderziehen.

4.1 Inhalt der Trefferliste

In den Recherchemasken und der Trefferliste haben Sie unterhalb des Buttons „Trefferlistenkonfiguration ausblenden“ die Möglichkeit, Ihre Trefferliste individuell zusammenzustellen. Sie aktivieren die Kontrollkästchen jener Spalten, die in Ihrer Trefferliste erscheinen sollen.

Die Felder „Datenbestand“ und „Aktenzeichen“ sind voreingestellt und können nicht deaktiviert werden.

Bedeutung und Erläuterung der einzelnen Feldnamen finden Sie unter „[Recherchefelder](#)“.

Die ausgewählten Spalten werden in Cookies auf den Client-PC gespeichert, so dass Sie beim nächsten Besuch der Seite die Spaltenauswahl nicht wieder durchführen müssen.

Feldübergreifende Sortierungen, das heißt Sortierung nach mehreren Kriterien, sind nicht möglich.

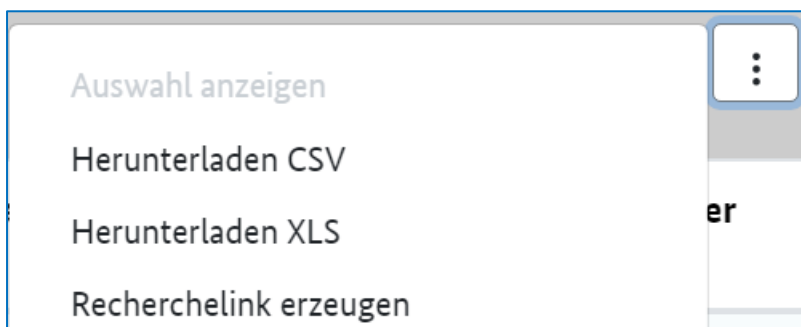
Die Anzahl der Treffer pro Seite können Sie über den Punkt „Treffer/Seite“ aus dem aufklappbaren Listenfeld – mit einer Auswahl zwischen 25 und 250 – wählen. In der Trefferliste können Sie zwischen

den einzelnen Seiten vor- und zurückblättern sowie zur ersten und zur letzten Seite der Trefferliste springen.

Die gewünschte Registerauskunft lassen Sie sich anzeigen, indem Sie den Link in der Spalte „Aktenzeichen“ betätigen.

Mehr Informationen zur Registerauskunft unter „[Registerdaten](#)“.

Möchten Sie eine Recherche wiederholt ausführen, gehen Sie im Aktionsmenü auf „Recherchelink erzeugen“. Diesen können Sie kopieren und für eine erneute Suche nutzen. Alternativ gehen Sie auf die Eingabemaske zurück, indem Sie den Link „Recherche“ betätigen.



4.1.1 Patente

Bei der Auswahl des Feldes „Status“ wird zu jedem ermittelten Treffer der aktuelle Rechts-/Verfahrensstand angezeigt: entweder „Anhängig/in Kraft“ oder „Nicht anhängig/erloschen“.

Suchergebnis

Suchanfrage: (INH="München" or IN="München") and PUB =q1-2020 and (SaRT=patent or SART = gebrauchsmuster)

Trefferliste: 3336 Treffer

Trefferlistenkonfiguration einblenden

Seite 1 von 34

Nr	<input type="checkbox"/> Auswahl	Aktenzeichen▲	Schutzrechtsart	Bezeichnung	IPC-Hauptklasse	Status
1	<input type="checkbox"/>	10 2004 011 457.9	Patent	Aktor und Verfahren zum Betreiben eines Aktors	G08C 19/00 (2006.01)	Nicht anhängig/erloschen
2	<input type="checkbox"/>	10 2004 011 947.3	Patent	Federeinrichtung zur Schwingungsentkopplung	F16F 3/00 (2006.01)	Nicht anhängig/erloschen
3	<input type="checkbox"/>	10 2004 035 053.1	Patent	Elektrisch betriebener Leuchtschwimmer mit Signalfunktion	A01K 93/02 (2006.01)	Anhängig/in Kraft

Hinweis zu den Anzeigen in den Feldern „IPC-Hauptklasse“ und „IPC-Nebenklasse(n)“:

Durch Anklicken der in den Spalten „IPC-Hauptklasse“ und „IPC-Nebenklasse“ enthaltenen IPC-Symbole werden Sie auf die [Internationale Patentklassifikation](#) verlinkt.

Hinweis zur Anzeige in der Trefferlisten-Spalte „Anmeldetag“:

In der Trefferliste wird als Anmeldetag das Datum aus einem der drei Datenfelder „Anmeldetag DE“, „Anmeldetag EP“, „Anmeldetag WO“ angezeigt – und zwar aus jenem, das als erstes in der vorgeordneten Reihenfolge eine Datumsanzeige beinhaltet.

Beispielsweise erscheint für die ermittelte Akte eines europäischen Verfahrens (EP), zu der es noch kein deutsches Aktenzeichen und somit noch keine Anzeige im Datenfeld „Anmeldetag DE“ gibt, der europäische Anmeldetag aus dem Datenfeld „Anmeldetag EP“.

Sobald jedoch ein deutsches Aktenzeichen vergeben und damit ein Datum im Anzeigefeld „Anmeldetag DE“ erschienen ist, wird dieses Datum in der Trefferlisten-Spalte „Anmeldetag“ angezeigt, obwohl auch eine Anzeige im Datenfeld „Anmeldetag EP“ existiert.

In der Regel unterscheidet sich der Anmeldetag in den drei Datenfeldern „Anmeldetag DE“, „Anmeldetag EP“ und „Anmeldetag WO“ nicht.

Hinweis zur Anzeige in der Trefferlisten-Spalte „Aktenzeichen“:

Durch Doppelklick auf das Aktenzeichen ist in der Registerauskunft zu ersehen, ob es sich um ein deutsches oder ein europäisches Aktenzeichen handelt.

Hinweis zur Anzeige im Feld „Erstveröffentlichungstag“:

In der Regel ist der Erstveröffentlichungstag bei der Schutzrechtsart

- Patent: der Offenlegungstag (Veröffentlichung einer Patentanmeldung)
- Gebrauchsmuster: der Eintragungstag
- Schutzzertifikat: der Veröffentlichungstag einer Zertifikatsanmeldung
- Topografie: der Eintragungstag

Hinweis zur Anzeige im Feld „Eintragungstag“:

Nur bei den Schutzrechtsarten Gebrauchsmuster und Topografie gibt es einen Eintragungstag.

4.1.2 Marken


Suchergebnis

Suchanfrage: (marke="selbst" and marke="ist" and marke="der" and Marke="mann")

Trefferliste: 4 Treffer

Trefferlistenkonfiguration einblenden

Seite 1 von 1 Recherche

Nr.	<input type="checkbox"/> Auswahl	Datenbestand	Aktenzeichen/Registernummer ▲	Markendarstellung	Aktenzustand
1	<input type="checkbox"/>	DE	3020180283124		Marke eingetragen
2	<input type="checkbox"/>	DE	306509407	selbst ist der Mann	Akte vernichtet

Bei der Auswahl des Feldes „Markeneintrag“ erhalten Sie in der Trefferliste nicht nur die Anzeige einer Wortmarke; es werden auch Bildmarken sowie Wort-Bildmarken dargestellt. Aus der Spalte „Klassen“ entnehmen Sie die vom Anmelder beziehungsweise Inhaber bestimmten [Waren-/Dienstleistungsklassen](#), die sich auf den gewerblichen Zweck einer Marke beziehen. Ist mehr als eine Klasse angegeben, so bezeichnet die erstgenannte die Leitklasse. Alle weiteren Klassen erscheinen in aufsteigender Reihenfolge.

Die Erläuterungen zur Spalte „Aktenzustand“ sind unter [Punkt 3.4.2.5](#) zu finden.

4.1.3 Designs

Im Designbereich können Sie zwischen drei Darstellungsformen der Trefferliste wählen:

Tabelle



Durch das Anklicken einer bestimmten Designnummer erhalten Sie die Registere Auskunft für das betreffende Design mit weiteren Detailangaben.

Suchergebnis
Suchanfrage: (rn="402018201712" or akz="402018201712" or dnr="402018201712")

Trefferliste: 6 Treffer

Trefferlistenkonfiguration einblenden

Seite 1 von 1 < < > > ↻ Recherche ⋮

Nr.	<input type="checkbox"/> Auswahl	Datenbestand	Designnummer▲	Aktenzeichen	Erzeugnis(se)	Erste Darstellung	Designzustand
1	<input type="checkbox"/>	DE	402018201712-0001	402018201712.8	Wandschmuck		Design eingetragen
2	<input type="checkbox"/>	DE	402018201712-0002	402018201712.8	Wandschmuck		Design eingetragen

Klicken Sie ein konkretes Aktenzeichen an, dann erhalten Sie eine neue Trefferliste, in der alle dazugehörigen Designs aus der betreffenden Akte aufgeführt sind.

Bezüglich der ausgewählten Spalte „Erste Darstellung“ beachten Sie bitte den diesbezüglichen Hinweis in dem unten angeführten Abschnitt „Für alle drei Trefferlisten-Ansichten gilt“.



Matrix

Suchergebnis
Suchanfrage: (rn="402018201712" or akz="402018201712" or dnr="402018201712")

Trefferliste: 6 Treffer

Trefferlistenkonfiguration einblenden

Seite 1 von 1 < < > > ↻ Recherche ⋮

Treffer 1 - 402018201712-0001 - <input type="checkbox"/>		Treffer 2 - 402018201712-0002 - <input type="checkbox"/>	
Erste Darstellung		Erste Darstellung	
Datenbestand	DE	Datenbestand	DE
Design-Nr.	402018201712-0001	Design-Nr.	402018201712-0002
Aktenzeichen	402018201712.8	Aktenzeichen	402018201712.8
Erzeugnis(se)	Wandschmuck	Erzeugnis(se)	Wandschmuck
Designzustand	Design eingetragen	Designzustand	Design eingetragen

Zu jedem einzelnen Treffer erscheint ein eigenes Fenster, das am rechten Rand mit einer vertikalen Bildlaufleiste versehen ist. Dieses Bedienelement gewährt Ihnen die Anzeige aller gewünschten darstellbaren Daten.

Zu jedem ermittelten Design erscheint die erste Darstellung. Voraussetzung ist, dass Sie in der Eingabemaske im Abschnitt „Trefferliste konfigurieren“ das Ausfüllkästchen „Erste Darstellung“ aktiviert haben. Bitte beachten Sie den diesbezüglichen Hinweis in dem unten angeführten Abschnitt „Für alle drei Trefferlisten-Ansichten gilt“.

Aus dem Bereich unterhalb der ersten Darstellung entnehmen Sie die dazugehörige Designnummer sowie das betreffende Aktenzeichen.

Klicken Sie das Aktenzeichen an, dann erhalten Sie eine neue Trefferliste, in der alle dazugehörigen Designs aus der betreffenden Akte aufgeführt sind.

Des Weiteren erscheinen alle anderen Daten gemäß Ihrer individuell durchgeführten Selektion in der Eingabemaske. Die Reihenfolge dieser Daten entspricht der vorgegebenen Reihenfolge der entsprechenden Ausfüllkästchen in der Eingabemaske.

Der Kopfbereich der einzelnen Fenster weist die fortlaufende Nummer des jeweiligen Treffers sowie eine konkrete Designnummer auf. Durch Anklicken der Designnummer erhalten Sie die Registerauskunft für das betreffende Design mit weiteren Detailangaben.

Eine Sortierung der Trefferliste innerhalb der Matrix-Ansicht ist nicht möglich. Über diese Möglichkeit verfügen Sie ausschließlich in der Ansicht „Tabelle“.

Bildergalerie

Suchergebnis

Suchanfrage: (rn="402018201712" or akz="402018201712" or dnr="402018201712")


Trefferliste: 6 Treffer

Trefferlistenkonfiguration einblenden

Seite 1 von 1 ⋮


Treffer 1 -

[402018201712-0001](#)




Treffer 2 -

[402018201712-0002](#)




Treffer 3 -

[402018201712-0003](#)



Treffer 4 -

[402018201712-0004](#)



Zu jedem einzelnen Treffer erscheint ein Ausschnitt in konstanter Größe.

Darin wird die erste Darstellung eines Designs angezeigt – unabhängig davon, ob Sie die entsprechende Selektion in der Eingabemaske für die Trefferlistenkonfiguration vorgenommen haben. Bitte beachten Sie den diesbezüglichen Hinweis in dem unten angeführten Abschnitt „Für alle drei Trefferlisten-Ansichten gilt“.

Oberhalb der ersten Darstellung werden die fortlaufende Nummer des jeweiligen Treffers sowie eine konkrete Designnummer angezeigt.

Durch Anklicken der Designnummer erhalten Sie die Registerauskunft für das betreffende Design mit weiteren Detailangaben.

Rechts neben der Designnummer befindet sich ein Ausfüllkästchen, das Sie aktivieren, wenn Sie ein relevantes Design selektieren möchten.

Wenn Sie innerhalb der Trefferliste den Mauszeiger etwa in die Mitte eines bestimmten Ausschnitts ziehen, erfolgt die unmittelbare Anzeige aller Daten aufgrund Ihrer individuell durchgeführten Selektionen in der Eingabemaske: Ein weiteres Fenster tritt in den Vordergrund, das die gewünschten Informationen beinhaltet. Die Reihenfolge dieser Daten entspricht der vorgegebenen Reihenfolge der entsprechenden Ausfüllkästchen in der Eingabemaske.

Die Designnummer und das Aktenzeichen werden auch dann eingeblendet, wenn Sie in der Trefferlistenkonfiguration keine Auswahl getroffen haben.

Eine Sortierung der Trefferliste innerhalb der Ansicht „Bildgalerie“ ist nicht möglich. Über diese Möglichkeit verfügen Sie ausschließlich in der Ansicht „Tabelle“.

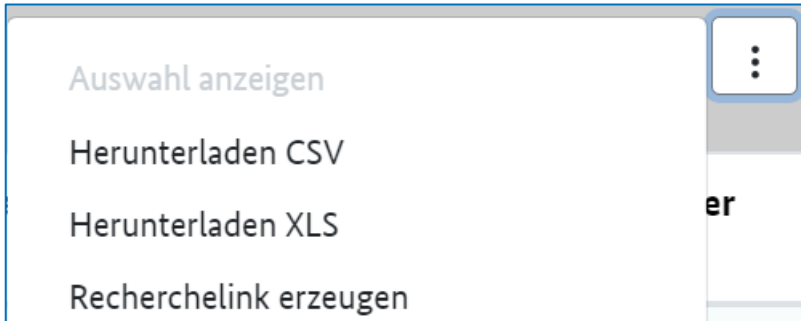
Wenn Sie die Größe Ihres Bildschirmfensters verändern, passen sich die Inhalte der jeweiligen Fensterbreite an: Möchten Sie die ermittelten Designs untereinander ansehen, so verkleinern Sie das Fenster, bis diese Darstellungsform erreicht ist. Je größer Sie das Fenster ziehen, umso mehr Designs werden nebeneinander dargestellt.

Für alle drei Trefferlisten-Ansichten gilt:

Eine hohe Trefferzahl im Ergebnis einer Design-Recherche ist nicht ungewöhnlich. Die Trefferlisten sind dementsprechend umfangreich, wodurch mehr als eine einzige Trefferlisten-Seite erzeugt wird. In der Eingabemaske legen Sie fest, wie viele Treffer pro Seite angezeigt werden sollen (Auswahlliste „Treffer/Seite“). Fällt Ihre Auswahl auf einen niedrigen Wert, so erhalten Sie im Vergleich zur Auswahl von 250 Treffer/Seite deutlich mehr einzelne Trefferlisten-Seiten. Damit Sie zwischen den einzelnen Seiten komfortabler navigieren beziehungsweise „springen“ können, steht Ihnen oberhalb und unterhalb einer Trefferliste jeweils das Feld „Seite“ zur Verfügung. Hierin tragen Sie die gewünschte Seitenzahl ein, klicken auf die Schaltfläche „anzeigen“ und erhalten damit unmittelbar die entsprechende Seite Ihrer Trefferliste.

4.2 Trefferliste speichern

Zum Speichern der Trefferliste gehen Sie auf das Aktionsmenü.



Zum Abspeichern können Sie die Speicherformate CSV oder XLS wählen. Für eine übersichtliche Darstellung empfiehlt sich das Speichern als Excel-Datei. Bitte beachten Sie hierbei, dass nur die von Ihnen zuletzt erzeugte Datei gespeichert werden kann.

Ihre jeweilige Suchanfrage wird in der ersten Zeile der heruntergeladenen Datei abgespeichert. Ihre Trefferliste bleibt somit nachvollziehbar und die gleiche Suche kann zu einem späteren Zeitpunkt erneut erfolgen.

5. Registerdaten

5.1 Registerauskunft

Die Registerauskunft setzt sich zusammen aus den Stammdaten und den Verfahrensdaten. In den Stammdaten finden Sie zum Beispiel den aktuellen Inhaber, den aktuellen Vertreter und ähnliche Angaben. Die Verfahrensdaten spiegeln chronologisch das „Leben“ eines Schutzrechtes wider.

Aus Ihrer Trefferliste rufen Sie zu einer bestimmten Veröffentlichung die Detailansicht „Registerauskunft“ auf, indem Sie das gewünschte Aktenzeichen anklicken.

Im Falle einer Markenmeldung rufen Sie dadurch die Detailansicht „Auskunft zu einer Markenmeldung“ (national), „Auskunft zu einer Unionsmarkenmeldung“ (Unionsmarke) oder „Informationen zur internationalen Marke mit Bestimmung EU (beziehungsweise DE)“ auf.

Bei Gemeinschaftsgeschmacksmustern lautet der Text der Detailansicht „Auskunft zu einem Gemeinschaftsgeschmacksmuster“.

Diese Seite beinhaltet detaillierte Informationen über die Stammdaten/bibliographischen Daten und – sofern zutreffend – Verfahrensdaten angemeldeter, eingetragener und erteilter Schutzrechte.

- Stammdaten (Informationen zu den Stammdaten finden Sie unter den Recherchefeldern – [Punkt 3.8](#))
- Verfahrensereignisse (sofern vorhanden). Die Verfahrensereignisse finden Sie unter dem [Punkt 3.4](#). Dort die Schutzrechtsart und den Unterpunkt „Verfahren“ auswählen.
- INID-Codes, soweit nachgewiesen, in: [WIPO-Standard ST.9](#) (Patente/Gebrauchsmuster), [WIPO-Standard ST.60](#) (Marken), [WIPO-Standard ST.80](#) (Designs)
- Kriterien (Bezeichnung der Datenfelder)
- Inhalt der Datenfelder
Struktur: getrennte Darstellung von Stammdaten und Verfahrensdaten

Hinweis zur Anzeige im Feld „Fälligkeit“ in der Registerauskunft:

Durch einen Klick auf den Link „Jahresgebühr für das ... Jahr“ werden die wichtigsten Gebühren im Patentbereich angezeigt.

Im Aktionsmenü finden Sie Schaltflächen für die [Akteneinsicht](#) (nur für Patente) und für die Übernahme des Aktenzeichens in den [DPMakurier](#). Außerdem können Sie über dieses Menü den PDF-Download oder den Download in einem XML-Format anstoßen sowie uns Datenfehler melden.

⋮

- Akte in DPMAkurier übernehmen
- Datenfehler melden
- PDF herunterladen
- ST.36 herunterladen
- ST.27-Rechtsstandsdaten anzeigen
- Akteneinsicht

Patente/Gebrauchsmuster

Stammdaten (Auszug)

Registerauskunft Patent			
Aktenzeichen DE: 10 2012 214 020.4 (Status: nicht anhängig/erloschen, Stand am: 28. Juni 2022)			
Treffer 1/1 ⋮			
 < < > > ↔ Recherche ↔ Trefferliste			
STAMMDATEN			
INID	Kriterium	Feld	Inhalt
	Schutzrechtsart	SART	Patent
	Status	ST	Nicht anhängig/erloschen
21	Aktenzeichen DE	DAKZ	10 2012 214 020.4
54	Bezeichnung/Titel	TI	Verfahren und Vorrichtung zur dynamischen Einstellung einer Betriebsspannung für einen Elektromotor

Verfahrensdaten

VERFAHRENSDATEN					
Nr.	Verfahrensart	Verfahrensstand	Verfahrensstandtag ▲	Veröffentlichungsdatum	Alle Details anzeigen
1	Vorverfahren	Die Anmeldung befindet sich in der Vorprüfung	07.08.2012		Details anzeigen
2	Prüfungsverfahren	Prüfungsantrag wirksam gestellt	07.08.2012		Details anzeigen
3	Vorverfahren	Das Vorverfahren ist abgeschlossen	15.11.2012		Details anzeigen
4	Prüfungsverfahren	Prüfungsbescheid	17.04.2013		Details anzeigen
5	Publikationen	Offenlegungsschrift	13.02.2014	13.02.2014	Details anzeigen
6	Verwaltungsverfahren	Die Anmeldung gilt als zurückgenommen wegen Nichtzahlung der Jahresgebühr/das Schutzrecht ist wegen Nichtzahlung der Jahresgebühr erloschen	03.03.2020	04.06.2020	Details anzeigen

Marken

Stammdaten (Auszug)

Registerauskunft			
Registernummer: 30771077 (Marke eingetragen , Stand am: 28.06.2022)			
Treffer 1/1			
<input type="button" value="Recherche"/> <input type="button" value="Trefferliste"/>			
STAMMDATEN			
INID	Kriterium	Feld	Inhalt
	Datenbestand	DB	DE
111	Registernummer	RN	30771077
210	Aktenzeichen	AKZ	307710777
540	Markendarstellung	MD	DPMRegister
550	Markenform	MF	Wortmarke
551	Markenkategorie	MK	Individualmarke
220	Anmeldetag	AT	05.11.2007

Verfahrensdaten

VERFAHRENSDATEN					
Nr.	Verfahrensart	Verfahrensstand	EDV-Erfassungstag ▲	Veröffentlichungsdatum	Alle Details anzeigen
1	Anmeldeverfahren	Marke eingetragen	13.12.2007	18.01.2008	Details anzeigen
2	Widerspruchsverfahren	Marke ohne Widerspruch eingetragen	20.05.2008	20.06.2008	Details anzeigen
3	Umschreibung - Änderung Name/Rechtsform /Anschrift	Umschreibung abgeschlossen	23.01.2009	27.02.2009	Details anzeigen
4	Umschreibung - Änderung Name/Rechtsform /Anschrift	Umschreibung abgeschlossen	29.07.2014	29.08.2014	Details anzeigen
5	Verlängerung	Schutzdauer der Marke verlängert	24.06.2017	28.07.2017	Details anzeigen
6	Umschreibung - Änderung Name/Rechtsform /Anschrift	Umschreibung abgeschlossen	03.04.2018	04.05.2018	Details anzeigen

Designs


Stammdaten (Auszug)

Registerauskunft
 Designnummer: 402018202671-0001 (Design gelöscht, Stand am: 28. Juni 2022)

Treffer 1/1

DESIGN-DARSTELLUNGEN

402018202671-0001.1



STAMMDATEN

INID	Kriterium	Feld	Inhalt
19	Datenbestand	DB	DE
	Bestandsart	BA	Nicht aktiv
	Designnummer	DNR	402018202671-0001
21	Aktenzeichen	AKZ	402018202671.2
11	Registernummer	RN	402018202671
	Designzustand	DST	Design gelöscht

Verfahrensdaten

VERFAHRENSDATEN					
Nr.	Verfahrensart	Verfahrensstand	EDV-Erfassungstag ▲	Veröffentlichungsdatum	Alle Details anzeigen
1	Eintragung	Das Design wurde eingetragen	29.10.2018	23.11.2018	Details anzeigen
2	Löschung	Löschung Antrag Inhaber	08.08.2019	30.08.2019	Details anzeigen

5.2 Registerauszug

Mit der Möglichkeit des direkten Ausdrucks eines amtlichen Registerauszugs aus DPMAregister können Sie sich jederzeit selbst einen unbeglaubigten Registerauszug zu einer bestimmten Veröffentlichung erstellen: Aus Ihrer Trefferliste wählen Sie ein bestimmtes Dokument aus, indem Sie auf die unterstrichene Registernummer klicken. Dadurch öffnen Sie die Registerauskunft. Auf dieser Seite können Sie im Aktionsmenü den „PDF-Download“ anstoßen.

Abweichungen innerhalb der PDF-Ansicht im Vergleich zur Detailansicht „Registerauskunft“:

- Feldkürzel, zum Beispiel „INH“ für das Kriterium Anmelder/Inhaber, sind nicht dargestellt

- Prioritätsdaten, zum Beispiel Prioritätsaktenzeichen und Prioritätsdatum
- Daten zur Fälligkeit von Gebühren (Fälligkeitsgebühr und Fälligkeitstag)
- Zitierte Entgegenhaltungen der Nicht-Patentliteratur: Darstellung einzeilig/Umbruch am Ende einer Zeile
- Verfahrensdaten: Zwei oder mehr Verfahrensarten sind voneinander getrennt, doch jeweils im direkten Anschluss (ohne besonderen Zwischenraum) fortlaufend dargestellt

Bei Marken:

- Klassen 1 bis 9 (bezüglich INID-Code 511): Darstellung jeweils mit führender Null
- Klassen des Waren-/Dienstleistungsverzeichnisses: Darstellung jeweils in separater Spalte

Bei Designs:

- Anzeige von Design-Darstellungen erfolgen am Ende

Die Registerauszüge werden ausschließlich in deutscher Sprache erzeugt – auch dann, wenn Sie die englischsprachige Benutzeroberfläche verwenden.

Einen beglaubigten Registerauszug erhalten Sie beim DPMA durch schriftlichen Antrag. Hierfür wird eine Gebühr von 20,- EURO erhoben (Gebührennummer 301 100 gemäß DPMA-Verwaltungskostenverordnung).

Fallweise ist die Vorlage eines beglaubigten Registerauszugs erforderlich, zum Beispiel für bestimmte gerichtliche Verfahren.

6. Online-Akteneinsicht (derzeit nur für Patente / Gebrauchsmuster möglich)

Mit der Online-Akteneinsicht können Sie direkt aus DPMAregister die verschiedenen Teile einer Patentakte online einsehen.

Die einzelnen Bestandteile der Akte stehen jeweils als eigenes PDF-Dokument zur Verfügung.

Bei Bedarf kann man eine beliebige Auswahl an Dokumenten in einem PDF-Dokument zusammenfassen. Nach der Auswahl in der linken Spalte, wird das PDF nach betätigen des Buttons „Auswahl anzeigen“ generiert. Die Dokumente werden entsprechend Ihrer Position im PDF angeordnet.

Die erstellte recherchierbare Text-PDF-Datei enthält Lesezeichen (Bookmarks). Je nach Browser müssen diese über das Kontextmenü manuell eingeblendet werden (Schaltfläche des Navigationsfensters einblenden).

AKTENEINSICHT: 1020122140204					
<input type="checkbox"/>	Nr.▲	Titel	Dokumentenart	Datum	Anzeige
<input type="checkbox"/>	0001	Antrag: Erteilung eines Patents	Patentanmeldung	07.08.2012	
<input type="checkbox"/>	0002	Erfinderbenennung	Patentanmeldung	07.08.2012	
<input type="checkbox"/>	0003	Zeichnung	Patentanmeldung	07.08.2012	
<input type="checkbox"/>	0004	Zusammenfassung	Patentanmeldung	07.08.2012	
<input type="checkbox"/>	0005	Ansprüche	Patentanmeldung	07.08.2012	
<input type="checkbox"/>	0006	Beschreibung	Patentanmeldung	07.08.2012	
<input type="checkbox"/>	0007	Antrag: Patentprüfung-Duplikat	Patentprüfung	07.08.2012	
<input type="checkbox"/>	0008	Empfangsbescheinigung der Anmeldung	Mitteilung	09.08.2012	
<input type="checkbox"/>	0009	Mitteilung über wirksamen Prüfungsantrag	Mitteilung	30.08.2012	
<input type="checkbox"/>	0010	Bibliografie-Mitteilung Standard	Bibliographiemitteilung	16.11.2012	
<input type="checkbox"/>	0011	Bibliographiemitteilung	Mitteilung	16.11.2012	
<input type="checkbox"/>	0012	Prüfungsbescheid	Bescheid	18.04.2013	
<input type="checkbox"/>	0013	Zitierte Druckschriften	Bescheid	18.04.2013	
<input type="checkbox"/>	0014	Anschreiben zum Prüfungsbescheid	Bescheid	18.04.2013	
<input type="checkbox"/>	0015	Leerformular (Template)	Mitteilung	01.09.2015	

Sie können auch weiterhin einen konventionellen Antrag auf [Akteneinsicht](#) stellen.

Zusätzliche Informationen können Sie der „[Mitteilung der Präsidentin 12/13](#)“ entnehmen.

6.1 Wie funktioniert die Online-Akteneinsicht?

In der jeweiligen Registerauskunft können Sie über das Aktionsmenü die „Akteneinsicht“ auswählen. Anschließend werden die einzelnen Bestandteile der Akte im PDF-Format angezeigt. Die Aktenteile werden soweit möglich in chronologischer Reihenfolge dargestellt, wobei die Bereiche „Position“, „Titel“ und „Datum“ manuell auf- beziehungsweise absteigend sortiert werden können.

Liegt die Akte noch nicht zur Online-Akteneinsicht vor, können Sie diese über einen Button anfordern.

Sollte die von Ihnen gewünschte Akte oder Teile dieser (z.B. Nichtpatentliteratur) nicht für die Online-Akteneinsicht bereitgestellt werden können, kann ein konventioneller [Antrag auf Akteneinsicht](#) gestellt werden.

Auf konventionellem Weg angeforderte Akten sind nach ihrer Bereitstellung auch elektronisch in DPMRegister aufrufbar.

6.2 Ersichtliche Aktenteile

Folgende Aktenteile können über die Online-Aktenansicht eingesehen werden (Auswahl):

- Anmeldeunterlagen einschließlich dem Antragsformular auf Erteilung eines Patents beziehungsweise Eintragung eines Gebrauchsmusters
- Erfinderbenennung
- Eingabe mit Recherche- beziehungsweise Prüfungsantrag
- Mitteilung über einen wirksamen Recherche- beziehungsweise Prüfungsantrag
- Recherchebericht
- Bibliografiemitteilung (BIB)
- Prüfungsbescheide
- Erwiderungen auf Prüfungsbescheide beziehungsweise Nachgang Patentprüfung und die gegebenenfalls neu eingereichten Unterlagen
- Niederschriften über Anhörungen im Prüfungsverfahren
- Zurückweisungsbeschluss
- Beschwerde
- Erteilungsbeschluss
- Einspruch beziehungsweise Löschung
- Schriftsätze der Beteiligten im Einspruchs- beziehungsweise Lösungsverfahren
- Niederschriften über Anhörungen im Einspruchs- beziehungsweise Lösungsverfahren
- Beschluss der Patent- beziehungsweise Gebrauchsmusterabteilung im Einspruchs- beziehungsweise Lösungsverfahren

Die Aktenteile werden soweit möglich in chronologischer Reihenfolge dargestellt. Bei Akten, die durch Scannen der Papierakte in die elektronische Aktenführung übernommen wurden, kann es in Einzelfällen zu Abweichungen der Bezeichnung im Titel oder der Dokumentenart kommen.

Beschränkungen aus rechtlichen Gründen

Im Rahmen der Bereitstellung der genannten Aktenteile für die Online-Akteneinsicht sind neben übergeordneten Grundsätzen des grundrechtlichen Schutzes auch datenschutz- und urheberrechtliche Vorgaben zu beachten.

Folgende Aktenteile können folglich nicht eingesehen werden (Auswahl):

- Vertrauliche Informationen, zum Beispiel personenbezogene Daten, wie Atteste oder Informationen zu Verfahrenskostenhilfe und Insolvenzverfahren
- Urheberrechtlich geschützte Inhalte, zum Beispiel Nicht-Patentliteratur
- Prioritätsbelege
- Akteneinsichtsansträge Dritter
- Anträge auf Erfindernichtnennung
- Ausschließliche Lizenzen
- Entgegengehaltene Patentdokumente, in Recherche ermittelt

6.3 Verfügbare Akten

- **Alle seit dem 21. Januar 2013 erteilten Patente**

Beispielakten finden Sie mit folgender Suchabfrage in der [Expertenrecherche](#):
SART=patent UND {VSTT>=21.01.2013 UND VST=pruefung-erteilungsbeschluss}

- **Alle seit dem 21. Januar 2013 eingetragenen Gebrauchsmuster**

Beispielakten finden Sie mit folgender Suchabfrage in der [Expertenrecherche](#):
SART=gebrauchsmuster UND ET>21.01.2013 UND AKZ=202013?

- **Anmeldungen, die ab dem 21. Januar 2013 eingereicht und bereits offengelegt wurden.**

Beispielakten finden Sie mit folgender Suchabfrage in der [Expertenrecherche](#):
SART=patent UND DAT>=21.01.2013

- **Alle Patent- und Gebrauchsmusterakten, für die seit dem 21. Januar 2013 ein Antrag auf Akteneinsicht gestellt wurde.**

Anmerkung: Akten zu erteilten EP-Patenten, die in Deutschland validiert sind, stehen online nicht zur Verfügung.

6.4 Welche Akten können zur Bereitstellung angefordert werden?

Die Anforderung zur Bereitstellung ist bei Patentakten möglich, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Die Anmeldung ist offengelegt.
- Für das Aktenzeichen ist noch keine Akteneinsicht frei geschaltet.
- Der Status ist „anhängig/in Kraft“.
- Das Patent ist noch nicht erteilt.
- Ein Prüfungs- oder Rechercheantrag ist gestellt.
- Die Akte hat kein EP-AKZ; es handelt sich um keine nationalisierte EP-Anmeldung beziehungsweise PCT mit Bestimmungsland EP.

Akten, für die der Patenterteilungsbeschluss bereits erfolgt ist, die Patentschrift allerdings noch nicht veröffentlicht wurde, können nicht zur Bereitstellung angefordert werden. Nach der Publikation der Patentschrift steht die Online-Akteneinsicht zur Verfügung.

Wenn in der Akte keine freigegebenen Dokumente vorhanden sind, die für eine Online-Akteneinsicht bereitgestellt werden können, erscheint grundsätzlich kein Button „Akteneinsicht“ im Register beziehungsweise es wird kein Link zur Bereitstellung erzeugt.

Für Gebrauchsmusterakten gilt:

- Das Gebrauchsmuster ist eingetragen.
- Die Akteneinsicht für das Gebrauchsmuster ist noch nicht frei geschaltet
- Der Status ist "anhängig/in Kraft".

7. DPMAkurier

Bei [DPMAkurier](#) handelt es sich um einen individuellen Lieferdienst, der automatisierte Benachrichtigungen per E-Mail versendet.

Mit diesem Dienst möchte das Deutsche Patent- und Markenamt (DPMA) insbesondere Einzelanmeldern sowie klein- und mittelständischen Unternehmen einen Einstieg in die regelmäßige Schutzrechtsüberwachung ermöglichen und die Verfolgung ausgewählter Schutzrechte vereinfachen.

Dieser Dienst ist kostenlos. Sie können ihn nach einer einmaligen Registrierung mit Ihrer E-Mail-Adresse nutzen.

7.1 Registrierung/Login

Nach Aufruf von [DPMAregister](#) und der Auswahl des Navigationspunktes [DPMAkurier](#) gelangen Sie zur Login-Seite.

Herzlich willkommen bei **DPMAkurier**

In diesem Bereich stellen wir den Nutzern von **DPMAregister** individuelle Lieferdienste zur Verfügung. Sie haben die Möglichkeit, Verfahrensstandsüberwachungen für bestimmte Schutzrechte zu konfigurieren und nach Namen und Klassen zu überwachen. Abonnements von amtlichen Blättern als E-Mails können bestellt werden.

Bitte melden Sie sich mit Ihrer E-Mail-Adresse und Ihrem Passwort an.

Anmeldung

E-Mail-Adresse:

Passwort:

Noch keine Zugangsdaten? [Registrieren Sie sich hier.](#)

Passwort vergessen? [Klicken Sie hier.](#)

Die Nutzung ist kostenlos. Sie benötigen lediglich eine gültige E-Mail-Adresse, um automatische Benachrichtigungen aus dem Bereich der Lieferdienste zu erhalten.

[Weitere Informationen zu DPMAkurier](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Wenn Sie DPMAkurier zum ersten Mal nutzen, wählen Sie bitte den Link „Registrieren Sie sich hier“ aus. Auf der Folgeseite haben Sie die Möglichkeit, Ihre E-Mail-Adresse, ein selbst gewähltes Passwort und weitere persönliche Daten einzugeben. Die mit einem Stern (*) gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder, die ausgefüllt werden müssen. Diese Daten dienen der Verwaltung der Zugangsberechtigung und zur sicheren Versendung der E-Mails. Informationen zum Datenschutz finden Sie in der [Datenschutzerklärung](#).

Nach dem Speichern der Angaben erhalten Sie eine automatische E-Mail an die von Ihnen eingegebene E-Mail-Adresse, die eine Anmeldebestätigung und einen Link zur Freischaltung des Benutzer-Accounts enthält.

Nach der Freischaltung können Sie sich in DPMAkurier anmelden und die individuellen Lieferdienste nutzen.

Nach jedem Login steht Ihnen oben rechts ein Link „Logout“ zur Verfügung, mit dem Sie Ihre aktuelle Sitzung beenden können. Wird kein manuelles Logout durchgeführt, so wird die Sitzung nach circa 30 Minuten der Inaktivität automatisch beendet.

Sollten Sie einmal Ihr Passwort vergessen haben, wählen Sie bitte den Link „Passwort vergessen“. Auf der Folgeseite wird die Antwort auf eine Kontrollfrage, die Sie bei der Registrierung hinterlegt haben, abgefragt. Bei richtiger Beantwortung erhalten Sie per E-Mail ein neues, automatisch generiertes Passwort, das Sie auf der Login-Seite für den Zugang zu DPMaKurier verwenden können. Wir empfehlen, dieses Passwort anschließend auf der Seite „Einstellungen“ noch einmal zu ändern und wieder ein selbst gewähltes Passwort zu verwenden.

Hinweis:

Falls Sie sich länger als ein Jahr nicht mehr bei DPMaKurier mit Ihrer Kennung angemeldet haben, erhalten Sie per E-Mail eine entsprechende Benachrichtigung. Wenn Sie sich weitere 90 Tage nicht mit Ihrer Kennung bei DPMaKurier eingeloggt haben, werden Ihre Benutzerdaten aus dem System gelöscht.

Sowohl Ihre Benutzerdaten als auch die Suchaufträge gehen dann verloren und sind nicht wiederherstellbar.

Bei Bedarf können Sie später durch eine erneute Registrierung wieder auf DPMaKurier zugreifen.

7.2 Erstellung von Überwachungen

The screenshot shows a web interface titled "Erfassung von Überwachungen". It features a form with the following elements:

- A text input field labeled "Überwachung formulieren".
- A dropdown menu labeled "Schutzrecht" with a question mark icon. The dropdown is open, displaying the following options:
 - Bitte Schutzrecht auswählen
 - Bitte Schutzrecht auswählen
 - Patente und Gebrauchsmuster
 - Marken
 - Designs
- A button labeled "Überwachung speichern".
- A button labeled "Als neue Überwachung".

Nachdem Sie sich im DPMAkurier angemeldet haben, öffnet sich eine Maske, in der Sie Überwachungen erfassen können. Im Abschnitt „Überwachung formulieren“ wählen Sie über Aufklapplisten die Schutzrechtsart (Patente, Marken, Designs) und die Überwachungsart (zum Beispiel Überwachung nach IPC) aus.

Im nächsten Abschnitt „Überwachungskriterien“ geben Sie eine Kurzbezeichnung für Ihre Überwachung ein, wählen dann den Lieferrhythmus (täglich, wöchentlich, monatlich, inaktiv) aus. Sie können eine Überwachung definieren, zunächst im Lieferrhythmus "inaktiv" stehen lassen und zu einem späteren Zeitpunkt aktivieren.

Für die Schutzrechte Marken und Designs gibt es bei den Überwachungskriterien noch den Punkt „Datenbestand“. Hierüber können Sie wählen, ob Sie nur nationale Schutzrechte (DE) oder zusätzlich EM und IR (nur bei Marken) überwachen wollen.

Ein weiteres Eingabefeld definiert die Art Ihrer Überwachung. Haben Sie zum Beispiel bei der Überwachungsart "Überwachung nach IPC" gewählt, können Sie über dieses Feld auswählen, ob in Ihrer Überwachung Treffer nach der „IPC-Hauptklasse“, nach der "IPC-Nebeklasse" oder nach beiden in Ihrer Kuriermeldung übermittelt werden.

Besonderheit im Patentbereich

Haben Sie im Patentbereich die Überwachungsart „Rechts- und Verfahrensstandsüberwachung Patente und Gebrauchsmuster nach Aktenzeichen/Veröffentlichungsnummer“ ausgewählt, können Sie für das zu hinterlegende Aktenzeichen Verfahrenereignisse auswählen, über die Sie per Kurierbenachrichtigung informiert werden wollen. Dies geschieht innerhalb der Überwachungskriterien über den Punkt „Verfahrensfilter“

Die Verfahrenereignisse entsprechen dem Suchfeld „Verfahren (VART)...“ aus den Verfahrensfelder der Expertenrecherche von DPMAregister.

Möglich ist die Auswahl folgender Ereignisse:

- Vorverfahren
- Publikationen
- Rechercheverfahren
- Prüfungsverfahren
- Einspruchsverfahren
- Nichtigkeitsverfahren
- Beschränkungsverfahren
- Widerrufsverfahren
- Schutzzertifikatsverfahren
- Klassifikationsänderung
- Anmelder-/Inhaberänderung
- Vertreteränderung
- Erfinderänderung
- Lizenzklärungen

- Verfahren zur EP-Anmeldung
- Verfahren zur PCT-Anmeldung
- Verwaltungsverfahren
- Gebrauchsmusterverfahren
- Gebrauchsmusterlöschungsverfahren
- Topografieverfahren
- Topografie-löschungsverfahren

Sie haben natürlich auch die Möglichkeit mit einem Klick alle Verfahrenereignisse auszuwählen.

Nachdem Sie Ihre Überwachung abgespeichert haben, wird Ihnen diese in Ihrer Überwachungsliste angezeigt. Aus dieser Liste heraus können Sie Überwachungen bearbeiten oder auch löschen.

Übersicht aller Überwachungen

Konfiguration einblenden

Aktive Filter: keine Überwachung definieren Auswahl löschen

Kurzbezeichnung	Schutzrecht	Liefferrhythmus	Überwachungskriterium		
Lüftungssystem	Patente und Gebrauchsmuster	Inaktiv	<ul style="list-style-type: none"> • Aktenzeichen/Registernummer: 202021106373 • Verfahrensfilter: Keine Verfahrensfilter 		<input type="checkbox"/>
test 1	Patente und Gebrauchsmuster	Inaktiv	<ul style="list-style-type: none"> • Aktenzeichen/Registernummer: 1120197007896 • Verfahrensfilter: Prüfungsverfahren, Lizenzklärungen 		<input type="checkbox"/>
test 1	Patente und Gebrauchsmuster	Inaktiv	<ul style="list-style-type: none"> • Aktenzeichen/Registernummer: 2020197000300 • Verfahrensfilter: Gebrauchsmusterlöschungsverfahren 		<input type="checkbox"/>
test	Patente und Gebrauchsmuster	Monatlich	<ul style="list-style-type: none"> • IPC-Haupt-/Nebenklasse: H04n1/? 		<input type="checkbox"/>
test	Patente und Gebrauchsmuster	Monatlich	<ul style="list-style-type: none"> • IPC-Haupt-/Nebenklasse: H01n1/00 		<input type="checkbox"/>

Nachfolgend die Möglichkeiten der Überwachung:

Überwachung von Rechts- und Verfahrensständen

Per DPMAkurier erhalten Sie Mitteilungen über Schutzrechte beziehungsweise Schutzrechtsanmeldungen, bei welchen ein Verfahren zu einer Änderung im Register führt.

Ab dem frühestmöglichen Überwachungszeitpunkt wird Ihnen jede Rechts-/ Verfahrensstands-änderung mitgeteilt.

Überwachung nach Klassifikation

Zum frühestmöglichen Überwachungszeitpunkt (siehe vorstehende Tabelle) erhalten Sie die Mitteilung über Schutzrechte beziehungsweise Schutzrechtsanmeldungen, die bezüglich der Klassifikation mit Ihrem hinterlegten Überwachungskriterium übereinstimmen.

Im Rahmen dieser Überwachung erfolgt eine Mitteilung pro Schutzrecht/Schutzrechtsanmeldung nur einmal: Sie erhalten keine weitere Mitteilung, wenn zu einem späteren Zeitpunkt irgendeine Änderung eintritt. Diese ermitteln Sie durch eigenständige Recherchen (Basisrecherche, erweiterte Recherche oder Expertenrecherche) oder indem Sie per DPMAkurier die Überwachung von Rechts- und Verfahrensständen (siehe vorstehenden Aufzählungspunkt) nutzen.

Überwachung nach Anmelder/Inhaber/Erfinder

Wichtiger Hinweis für die Schutzrechte Patente/Gebrauchsmuster:

Da bei EP-Anmeldungen bis zur EP-Patenterteilung und bei WO-Anmeldungen mit deutscher Benennung bis zur Einleitung der nationalen oder regionalen Phase in DPMAregister aus Qualitätsgründen die Datenfelder für Anmelder/Inhaber und häufig auch Erfinder nicht befüllt werden, erhalten Sie eine Kuriermeldung nur zu den nationalen Schutzrechten. Zum frühestmöglichen Überwachungszeitpunkt erhalten Sie die Mitteilung über Schutzrechte beziehungsweise Schutzrechtsanmeldungen von Personen beziehungsweise Firmen, deren Namen beziehungsweise Bezeichnung Sie hinterlegt haben.

Im Rahmen dieser Überwachung erfolgt eine Mitteilung pro Schutzrecht/Schutzrechtsanmeldung nur einmal: Sie erhalten keine weitere Mitteilung, wenn zu einem späteren Zeitpunkt irgendeine Änderung eintritt. Diese ermitteln Sie durch eigenständige Recherchen (Basisrecherche, erweiterte Recherche oder Expertenrecherche) oder indem Sie per DPMAkurier die Überwachung von Rechts- und Verfahrensständen (siehe ersten Aufzählungspunkt) nutzen.

Tipp: Für eine Überwachung der EP- oder WO-Erstveröffentlichungen können Sie die Datenbank DEPATISnet nutzen. Hier sind die Angaben zu den Anmeldern/Inhabern vorhanden.

Abfragebeispiel im Expertenmodus von DEPATISnet:

Pub=KW25-2022 und pc=ep und pcod=a# und pa=de

Kombinierte Überwachung nach Klassifikation und Anmelder/Inhaber/Erfinder

Benutzerdefinierte Überwachung

Bei der benutzerdefinierten Überwachung können Sie Ihre Überwachung noch mehr spezifizieren. Die zusätzlichen Auswahlfelder entsprechen den Feldern der erweiterten Recherche,

wie z.B. im Patentbereich Erfinder oder Vertreter. Die zusätzlichen Kriterien für das jeweilige Schutzrecht werden Ihnen über eine Ausklappliste angeboten. Die Kriterien können Sie mit den Booleschen Operatoren verknüpfen.

Die Kriterien, die Sie zum Zweck einer Überwachung in DPMAkurier hinterlegen können, entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Tabelle.

Der Zeitpunkt, ab dem die Überwachung eines Schutzrechts beziehungsweise einer Schutzrechts-anmeldung möglich ist, ist beim Vergleich der einzelnen Schutzrechtsarten unterschiedlich:

Schutzrechtsart	Überwachung ab
Patente	Offenlegungstag (Veröffentlichung einer Anmeldung)
Schutzzertifikate (im Modul Patente/Gebrauchsmuster)	Veröffentlichungstag einer Anmeldung
Gebrauchsmuster	Eintragungstag des Schutzrechts
Topografien (im Modul Patente/Gebrauchsmuster)	Eintragungstag des Schutzrechts
Marken	Anmeldetag*
Designs	Eintragungstag des Schutzrechts

- * Die Abfrage wird über den Tag der erstmaligen Übernahme in das DPMAregister (EREGT) gesteuert. Zwischen Anmeldetag und der Übernahme in das Register können einige Tage liegen.

Je nach Schutzrechtsart können Sie in den Eingabemasken des DPMAkurier unterschiedliche Überwachungskriterien hinterlegen. Die Verwendung der Platzhalter (?, !, #) ist zulässig.

- Abonnement des Patent-, Marken- oder Designblattes
- Bestellung des Newsletters des DPMA zu den E-Dienstleistungen

Häufigkeit der Überwachung

Je nach Lieferrhythmus erhalten Sie mit dem Absender dpmakurier@dpma.de eine Benachrichtigung per E-Mail.

Für die einzelnen Lieferrhythmen werden folgende DPMAkurier-Mails versandt:

Täglicher Lieferrhythmus

Jeden Tag wird pro Überwachungsart eine E-Mail mit den Ergebnissen der Überwachungen versandt. Als Überwachungszeitraum wird der Vortag (vorhergehende Kalendertag) herangezogen.

Wöchentlicher Lieferrhythmus

Pro Überwachungsart wird jede Woche eine E-Mail mit den Ergebnissen der Überwachungen an einem bestimmten Wochentag – in der Regel Montag – versandt. Als Überwachungszeitraum wird die vorhergehende Kalenderwoche zugrunde gelegt.

Monatlicher Lieferrhythmus

An einem bestimmten Tag des Monats – in der Regel am Monatsersten – wird der Versand der E-Mails vollzogen. Auch hier wird pro Überwachungsart eine E-Mail mit den Ergebnissen der jeweiligen Überwachungen versandt. Als Überwachungszeitraum wird der vorhergehende Kalendermonat zugrunde gelegt.

Inaktiv

Zusätzlich steht Ihnen die Option „Inaktiv“ zur Verfügung, damit Sie einzelne Überwachungen deaktivieren können. Zu Einträgen mit dieser Option werden keine Überwachungen durchgeführt. Diese erscheinen dann auch nicht in den DPMAkurier-Mails.

Deaktivierte Einträge bleiben in der Eingabemaske erhalten, bis Sie diese vollständig aus dem System löschen.

Beachten Sie, dass deaktivierte Einträge zur Summe der hinterlegten Überwachungen zählen.

Ergebnisse der Überwachung

Auf der Seite „Einstellungen“ legen Sie unter dem Abschnitt „Weitere Optionen“ fest, ob Sie auch dann informiert werden möchten, wenn im betreffenden Zeitraum keine Treffer bei der Datenbank-Abfrage ermittelt werden. Sie können wählen, ob Ihnen zur Bestätigung der Überwachung auch E-Mails mit dem Hinweis „Es liegt keine Änderung vor“ oder mit dem Hinweis „Es liegen keine Neuererscheinungen vor“ zugeschickt werden sollen.

Führen Sie im DPMAregister eine Recherche durch, können Sie aus der Trefferliste Aktenzeichen aufrufen und diese über das Aktionsmenü in den DPMAkurier zur Überwachung übernehmen. Nach einmaliger Anmeldung im DPMAkurier wird das Aktenzeichen übernommen.

Über den Button „Trefferliste“ oder „Recherche“ navigieren Sie zurück ins DPMAregister, um weitere Aktenzeichen der Überwachung hinzufügen zu können.

Empfang der automatischen Benachrichtigung

Sie erhalten für jede Überwachung einen Link auf die Trefferliste der gelieferten Schutzrechte/Schutzrechtsanmeldungen. Diese Trefferliste entspricht der Trefferliste infolge einer „normalen“ Recherche in DPMAregister, zeigt jedoch nur das zeitlich eingeschränkte Ergebnis für den von Ihnen gewählten Überwachungszeitraum.

Es stehen Ihnen die in DPMAregister üblichen weiteren Anzeigemöglichkeiten (Stammdaten, JPEG-Bilder und so weiter) zur Verfügung. Die angezeigten Spalten der Trefferliste entsprechen dem Umfang, wie Sie ihn zuletzt bei einer „normalen“ Recherchesitzung in DPMAregister genutzt haben.

In die E-Mails integriert ist außerdem ein Link auf die Benutzerregistrierung zum Editieren der Benutzerdaten („Einstellungen ändern“) und ein Link auf die Eingabemaske der jeweiligen Überwachungsart („Überwachung ändern/Lieferdienste abbestellen“).

Die genannten Links verzweigen ebenfalls auf die betreffenden Seiten in der Sprache, die Sie in der Benutzerregistrierung festgelegt haben.

Jede E-Mail enthält die Liste der gewünschten Überwachungen mit der Angabe von Aktenzeichen/Registernummer beziehungsweise Klassifikationssymbol beziehungsweise dem Namen und – sofern Sie es hinterlegt haben – dem Geschäftszeichen.

Für jedes in der Rechts- und Verfahrensstandsüberwachung hinterlegte Aktenzeichen wird angegeben, ob es eine Änderung gegeben hat: „Eine Rechts-/ Verfahrensstandsänderung ist eingetreten“ oder „Es liegt keine Änderung vor“.

Bei den Überwachungsergebnissen nach Klassifikationssymbolen beziehungsweise Namen entfällt logischerweise die Angabe von Änderungen – hier werden alle neuen Treffer der gewünschten Überwachung aufgelistet: „Es liegen Neuerscheinungen vor“ oder „Es liegen keine Neuerscheinungen vor“.

7.3 Einstellungen

Auf der Seite „Einstellungen“ haben Sie die Möglichkeit, die bei der Registrierung gemachten Angaben einzusehen und gegebenenfalls neu zu speichern. Sie können hier

- Ihren Namen ändern
- Ihre E-Mail-Adresse ändern
- Ihr Passwort und die Passwort-Kontrollfrage ändern
- Ihre bevorzugte Sprache (deutsch/englisch) ändern
- Ihre Einstellungen zu Bestätigungs-E-Mails ändern
- zusätzliche „CC“-Mailadressen eingeben

Ihre eingetragenen Änderungen speichern Sie durch Drücken der Schaltfläche „Änderungen speichern“, woraufhin Sie die Bestätigung „Einstellungen gespeichert“ erhalten.

Außerdem ist es möglich, dass Sie Ihren Zugang wieder löschen. Hierzu klicken Sie auf die Schaltfläche „Benutzerdaten löschen“, auf der nächsten Seite bestätigen Sie Ihre Aktion.

Bei Bedarf können Sie später durch eine erneute Registrierung wieder auf DPMAkurier zugreifen.

7.4 Abonnement des Patent-, Marken- und Designblatts

Das Abonnement bietet Ihnen die Möglichkeit, die amtlichen Veröffentlichungen des DPMA regelmäßig in Form von Links per E-Mail zu erhalten.

Auf der Seite „Übersicht Lieferdienste“, die Sie nach einem erfolgreichen Login in DPMAkurier erreichen, finden Sie je einen Link zum

- Patentblatt-PDF-Abonnement
- Markenblatt-PDF-Abonnement
- Designblatt-PDF-Abonnement

Auf der Abonnement-Seite befindet sich eine Liste, aus der Sie die Teile des Blattes auswählen können, die für Sie relevant sind.

Über „komplettes Heft“ können Sie alle Teile in einer einzigen PDF-Datei auswählen.

Nach Ihrer individuellen Auswahl legen Sie die Angaben mit „Änderungen speichern“ dauerhaft im System ab, gleichzeitig wird der automatische Versand aktiviert.

8. Klassifikationen

Zu den verschiedenen Schutzrechtsarten sind Ordnungsschemata, so genannte Klassifikationen, vorhanden. Die Klassifikationen dienen einerseits der systematischen Zuordnung beziehungsweise Einteilung von Sachverhalten und andererseits zur Feststellung beziehungsweise Ermittlung bestimmter Sachverhalte.

Die Symbole beziehungsweise Notationen der jeweiligen Klassifikation können Sie in den Recherchemasken von DPMAregister („Basisrecherche“, „Erweiterte Recherche“, „Expertenrecherche“, „Monitoring“) als Suchkriterium verwenden.

Patente/Gebrauchsmuster

Die Internationale Patentklassifikation dient der Klassifikation technischer Sachverhalte, so dass Patent- und Gebrauchsmusterdokumente jederzeit leicht wieder auffindbar sind, zum Beispiel mittels Datenbankrecherchen, unabhängig von deren Sprache und Formulierung.

Eine Anleitung zur Nutzung der Internationalen Patentklassifikation (IPC) sowie eine Beschreibung der Systematik und Verwendung der Klassifikationssymbole finden sich in der [Hilfe zur Internationalen Patentklassifikation \(IPC\)](#).

Marken

Der Schutzbereich Marken umfasst folgende Klassifikationen:

[International harmonisierte Klassifikation](#)

Die international harmonisierte Klassifikation von Waren und Dienstleistungen, ist ein Hilfsmittel zur Erstellung von Waren- und Dienstleistungsverzeichnissen, durch welche der konkrete Schutzbereich der Marke festgelegt wird, für den Ihre Marke eingetragen werden soll.

[Wiener Bildklassifikation](#)

Die Wiener Bildklassifikation dient zum Klassifizieren der Bestandteile von Marken. Bei Recherchen auf Grundlage der Bildkategorien finden Sie Marken mit ähnlichen graphischen Darstellungen.

Design

[Design-Klassifikation](#)

Die internationale Klassifikation für gewerbliche Muster und Modelle nach dem Abkommen von Locarno dient der systematischen Einteilung der verschiedenartigsten Waren in bestimmte Klassen und Unterklassen. Gleichartige Designs und Modelle werden damit einheitlich kategorisiert, das heißt jeweils einer konkreten Warenklasse zugeordnet.

Bei der Recherche innerhalb einer bestimmten Warenklasse ermitteln Sie Designs und Modelle der gleichen Gattung.

9. FAQ

[Hinweis zur Anzeige von Gebühren für Schutzrechte in DPMAregister](#)

Zahlungen, die zur Aufrechterhaltung von Schutzrechten an das Deutsche Patent- und Markenamt (DPMA) geleistet werden, führen nicht zu einer sofortigen Änderung der Angaben in DPMAregister. Das hat folgende Gründe: Für alle Gebühren wird zunächst der Ablauf der Zahlungsfrist abgewartet, bevor eine Zahlung oder Nichtzahlung in den IT-Systemen des DPMA abschließend bearbeitet wird. Sind für die Zahlungsziele zudem zusätzliche Sicherheitsfristen festgelegt, werden auch diese Fristen abgewartet und die Folgen des Ablaufs der Zahlungsfrist erst nach Ablauf dieser Sicherheitsfristen ausgelöst.

Bei Jahres- und Aufrechterhaltungsgebühren für Patente und Gebrauchsmuster besteht derzeit eine Sicherheitsfrist von 42 Tagen. Erst nach Ablauf der Zahlungsfrist und dieser zusätzlichen Sicherheitsfrist werden eingegangene Zahlungen automatisiert ausgewertet: Wurde die Zahlung vollständig geleistet, wird die fällige Gebühr als gezahlt gebucht, die Schutzfrist entsprechend verlängert und die nächste fällige Gebühr errechnet. Dann wird der aktualisierte Rechtsstand an DPMAregister übertragen. Das Register wird immer über Nacht aktualisiert, die Änderungen sind am nächsten Tag sichtbar. Ausnahmen sind Wochenenden oder Feiertage, diese verzögern die Anzeige im Register entsprechend.

Warum haben wir Sicherheitsfristen?

Die Sicherheitsfristen sind notwendig, um in DPMAregister den Zahlungsstatus und den Rechtsstand rechtssicher anzuzeigen und nachträgliche Korrekturen zu vermeiden. Das DPMA muss Zahlungseingänge oft aufwändig und zeitintensiv nachbearbeiten und das richtige Aktenzeichen oder die Gebührennummer ermitteln. So muss beispielsweise bei einer Sammelüberweisung der Gesamtbetrag oft auf mehrere tausend Aktenzeichen verbucht werden. Der Einzahler überweist diesen Betrag und übersendet eine Liste der Schutzrechte, auf die die Zahlung aufgeteilt werden soll. Weil Zahlungen häufig auch erst am letzten Tag der Zahlungsfrist eingehen, kann die abschließende Bearbeitung der Zahlungseingänge bis zu sieben Wochen nach Ablauf der Zahlungsfrist in Anspruch nehmen.

Das DPMA bittet seine Kunden für diese Verfahrensweise um Verständnis.

Der Ausdruck einer Registerrauskunft ist fehlerhaft: die ausgedruckte Seite ist leer. Wie kann ich dieses Problem umgehen?

Probieren Sie die Möglichkeit anderer Einstellungen aus, zum Beispiel das Vergrößern oder Minimieren der Anzeige (zoomen).

Eventuell lässt sich das Problem dadurch lösen, indem Sie die betreffende Seite im Querformat einrichten.

Mein Rechercheergebnis enthält den Hinweis „Trefferliste zu lang. Ändern Sie Ihre Recherche“. Wie soll ich vorgehen?

Zunächst überprüfen Sie in der Eingabemaske in der Trefferlistenkonfiguration welche Treffermenge im Feld „Maximale Trefferzahl“ eingestellt ist. Möglicherweise umgehen Sie die Begrenzung Ihres Rechercheergebnisses durch Auswahl einer größeren Treffermenge; außer der Treffermenge 100 stehen im aufklappbaren Listenfeld die Alternativen 250, 500, 1.000, 5.000 und 10.000 zur Verfügung.

Ist Ihre Trefferliste nach Auswahl des Eintrags 10.000 trotzdem zu lang, selektieren Sie die Treffer mit einem weiteren Suchkriterium, damit Sie alle Treffer erhalten.

Beispiel im Modus Basisrecherche:

Zugrunde liegt die Recherche im Sammelfeld „IPC-Haupt-/Nebenklasse“ (IC) mit der Eingabe G03G13/?.

Sie selektieren diese Treffer nach Publikationsjahren, wodurch Sie mehr als einen Rechschritt ausführen:

Erste Recherche für das Publikationsjahr 2011:

Eingabe in den Feldern a) IPC-Haupt-/Nebenklasse (IC): G03G13/? sowie
b) Publikationstag (PUB): J-2011

Zweite Recherche für das Publikationsjahr 2010:

Eingabe in den Feldern a) IPC-Haupt-/Nebenklasse (IC): G03G13/? sowie
b) Publikationstag (PUB): J-2010

Dritte Recherche für das Publikationsjahr 2009:

Eingabe in den Feldern a) IPC-Haupt-/Nebenklasse (IC): G03G13/? sowie
b) Publikationstag (PUB): J-2009 und so weiter

Die analogen Suchbefehle im Modus Expertenrecherche lauten:

Erste Recherche für das Publikationsjahr 2011: IC=G03G13/? UND PUB=J-2011

Zweite Recherche für das Publikationsjahr 2010: IC=G03G13/? UND PUB=J-2010

Dritte Recherche für das Publikationsjahr 2009: IC=G03G13/? UND PUB=J-2009 und so weiter.

Warum kann ich in der Basisrecherche keine Veröffentlichungen von Anmelder-/Inhaber- beziehungsweise Erfindergemeinschaften finden?

Im Suchmodus Basisrecherche steht Ihnen das Sammelfeld „Anmelder/Inhaber/Erfinder“ zur Verfügung. Geben Sie in diesem Sammelfeld mehr als eine Bezeichnung (zum Beispiel Vorname + Nachname) ein, werden alle Bezeichnungen automatisch mit dem „L-Operator“ verknüpft. Dieser Nachbarschaftsoperator sucht nicht (wie bei einer „UND-Verknüpfung“) im gesamten Datenfeld, sondern innerhalb der einzelnen Teildatenbereiche (Segmente) eines Datenfeldes. Für eine Suche nach Gemeinschaften nutzen Sie die Erweiterte Recherche oder die Experten-Recherche.

Beispiel für die Zusammensetzung eines Segments:

Vorname + Nachname + Ort + Länderkennzeichen.

Die Felder „Anmelder/Inhaber“ und „Erfinder“ können mehr als nur ein Segment enthalten – je nach Anzahl der Anmelder/Inhaber/Erfinder (Beispiel: Anmeldergemeinschaften).

Bei einer Recherche müssen Ihre Eingaben im selben Segment des Datenfeldes „Anmelder/Inhaber“ oder „Erfinder“ vorkommen, damit ein Treffer erzielt wird. Ihre Eingaben werden in der gewünschten Beziehung zueinander gesucht.

Beispiel 1: Mit dem Suchausdruck „Heinz Meier >“ finden Sie Schutzrechte/Schutzrechtsanmeldungen unter anderem von „Heinz Peter Meier“.

Nicht gesucht wird nach Schutzrechten/Schutzrechtsanmeldungen von den gemeinsamen Inhabern „Heinz Schulz“ und „Uwe Meier“.

Beispiel 2: Sie suchen nach Schutzrechten/Schutzrechtsanmeldungen einer Firma Kamps aus Hamm, nähere Angaben liegen Ihnen nicht vor. Der entsprechende Suchausdruck „Kamps Hamm >“ ermittelt nicht die gemeinsamen Anmelder „Karl Kamps, Köln“ und „Pamela Schmidt, Hamm“.

Kann ich eine Recherche nach Statistikzahlen nach deutschen Bundesländern und Landkreisen für Patente und Gebrauchsmuster durchführen?

Leider führen wir keine Zahlen zu einzelnen deutschen Landkreisen oder Regionen in unseren Statistiken beziehungsweise Jahresberichten. Wir liefern lediglich die Zahlen der einzelnen Bundesländer in den Jahresberichten.

Dennoch können Sie Zahlen nach Regionen oder Landkreisen eigenständig über die Expertenrecherche ermitteln. Und das geht so:

Für die Recherche nach einer Region oder einem Landkreis benötigen Sie zuerst die dazugehörige Postleitzahl. Diese müssten Sie wissen oder im Internet in Erfahrung bringen. Bei Ihrer Suchanfrage in DPMAregister geben Sie in der Expertensuche die fünfstellige deutsche Postleitzahl bitte mit einem Ausrufezeichen „!“ als Platzhalter an, damit die Suchanfrage nicht zu lang wird – beispielsweise „24!!!“. Sie erhalten dann alle Daten zu den Postleitzahlen 24000 bis 24999.

Wenn Sie zum Beispiel nach der Anzahl veröffentlichter Patente aus allen Landkreisen in Schleswig-Holstein im Jahr 2011 (Veröffentlichungsjahr der Patenterteilung) recherchieren möchten, sieht die Eingabe im Expertenmodus so aus:

Folgende Aufstellung dient als Beispiel. Auf Richtigkeit sowie Vollständigkeit der PLZ kann keine Gewähr übernommen werden.

PET=J-2011 and INH=(2141! or 2145! or 2146! or 2147! or 2148! or 2149! or 215!! or 228!! or 229!! or 23!!! or 24!!! or 25!!! or 27498) not INH=(239!! not 21522) and SART=Patent

Anschließend können Sie die Trefferliste noch nach Anmelde- beziehungsweise Erfindernamen aufsteigend oder absteigend sortieren.

In welchem Suchfeld kann ich nach der Leitklasse (Nizza-Klassifikation) recherchieren?

Im Dienst DPMAregister-Marken gibt es bezüglich der Nizza-Klassifikation keine Unterscheidung zwischen „Leitklasse“ und „sonstige Klassen“. Beide geben Sie im Suchfeld „Klasse“ ein. Auch bei der Anzeige (Registerauszug und Trefferliste) gibt es nur ein Feld für die Nizza-Klassifikation. Die Leitklasse steht an erster Stelle in hervorgehobener Form.

In der Basisrecherche vermisste ich gewisse Eingabefelder, zum Beispiel „Vertreter“, „Bezeichnung der Farben“, „Verfahrensstand“.

Entfallen diese Recherchemöglichkeiten im Dienst DPMAregister?

Die Recherchemöglichkeiten zum Beispiel nach Vertreter oder nach Farben sind keineswegs entfallen. Allerdings wurde auf diese Eingabefelder in der Basisrecherche verzichtet, da hier nur häufig genutzte Suchfelder berücksichtigt worden sind. In der Expertenrecherche haben Sie weiterhin die Möglichkeit, solche und auch komplexe Abfragen auszuführen.

In der Basisrecherche kann ich bis zu drei Nizza-Klassen eingeben. Was mache ich, wenn ich nach mehr als drei Nizza-Klassen suchen möchte? Muss ich dann zwei Recherchen durchführen?

Nein. In diesem Fall nutzen Sie die Erweiterte Recherche oder die Expertenrecherche. Hier können Sie beliebig viele Klassen in Ihre Suchabfrage integrieren.

Wie finde ich Inhaber, deren Namen diakritische Zeichen wie „š, č, ñ, å“ oder ähnliche enthalten?

Im Dienst DPMAregister müssen Sie nicht mehr überlegen, wie Sie solche Namen korrekt eingeben, und Sie müssen nicht mehr mit Platzhalter arbeiten. Geben Sie den Grundbuchstaben ein, dann erhalten Sie auch die Bezeichnungen, die diakritische Zeichen enthalten. Diese Regel gilt natürlich auch für die Eingabe in anderen Textfeldern.

Im Dienst DPINFO gab es die Möglichkeit, separat nach zurückgenommenen oder zurückgewiesenen Marken zu suchen? Geht das in DPMAregister auch?

Ja. Allerdings können Sie die Auswahl nicht über die Basisrecherche, sondern nur über die Erweiterte Recherche oder die Expertenrecherche treffen. Gehen Sie dort in das Listenfeld „Bestandsart“ und wählen dort „Marke nicht eingetragen/Schutz nicht möglich“ aus. Auch in der Auswahlliste „Aktenzustand“ finden Sie diesen Eintrag.

Ich suche die „Lüneburger Heidschnucke“ und kann keinen Eintrag finden? Wo recherchiere ich?

Bei der „Lüneburger Heidschnucke“ handelt es sich nicht um eine eingetragene Marke, sondern um eine geografische Herkunftsangabe. Geografische Herkunftsangaben können Sie in der gesonderten Liste „Geografische Herkunftsangaben“ einsehen – Link auf der Startseite DPMAregister.

Die Daten, die Sie dort entnehmen, beziehen sich ausschließlich auf die amtlichen Publikationen seit 1995, die während des nationalen Prüfungsverfahrens erfolgen. Weitere Informationen über die sich anschließende Prüfung und Registrierung durch die Europäische Kommission erhalten Sie über [DOOR-Europa](#). Ältere Einträge, wie die oben genannte „Lüneburger Heidschnucke“, finden Sie nur in der Datenbank DOOR-Europa.

Meine (Wort-)Bild-Markenmeldung, die ich beim DPMA eingereicht habe, ist zwar in DPMAregister angezeigt (Aktenzustand „Anmeldung eingegangen“), aber weshalb fehlt bei dieser Anzeige die graphische Darstellung, die ich eigentlich schützen lassen möchte?

Graphische Darstellungen von Markenmeldungen werden separat gescannt und dadurch möglicherweise zeitverzögert in DPMAregister angezeigt.

In DPMAregister fehlt bei einer (Wort-)Bild-Markenmeldung die graphische Darstellung der Marke und ich sehe den Hinweis: „Eine grafische Wiedergabe der Marke ist elektronisch noch nicht erfasst“.

Gründe:

- Das Bild in der hochgeladenen Datei ist zu groß.
 - Die Darstellung enthält Maßangaben.
 - In einer Darstellung wurden verschiedene Bildvarianten eingereicht.
 - Die Darstellung wurde nicht auf dem Formular W 7005.1 Markenwiedergabe eingereicht, sondern auf einem bereits bedruckten Briefpapier, et cetera.
 - Bei „Fax vorab-Einreichungen“ lag das (notwendige) Original zum Zeitpunkt der Erfassung noch nicht vor.
-

Wie finde ich Wort-oder Wortbildmarken, die nur aus dem @-Zeichen bestehen?

Die Recherche nach dem @-Zeichen ist nur im Expertenmodus möglich.

Die Suchanfrage muss lauten:

marke==@

oder:

md===@

(„md“ ist die Abkürzung für Markendarstellung)

Warum steht in der Registereinsicht im Feld „Aktenzustand“ der Vermerk „Marke eingetragen, Widerspruchsfrist läuft“, obwohl die Widerspruchsfrist schon abgelaufen ist?

Erst nach Ablauf einer zusätzlichen notwendigen Sicherheitsfrist wird der Aktenzustand in „Marke eingetragen“ geändert.

(Widersprüche gehen häufig auch erst am letzten Tag der Frist ein und müssen bearbeitet und in der EDV erfasst werden.)

Ab wann beginnt bei der nationalen deutschen Marke die Widerspruchsfrist?

Gegen die Eintragung der in Teil 1a im Markenblatt veröffentlichten Marken kann innerhalb einer Frist von drei Monaten (§ 42 Absatz 1 des Markengesetzes (MarkenG)) nach dem Tag dieser Veröffentlichung schriftlich Widerspruch von dem Inhaber einer Marke oder geschäftlichen Bezeichnung mit älterem Zeitrang beim Deutschen Patent- und Markenamt erhoben werden.

Ab wann beginnt bei der internationalen Marke die Widerspruchsfrist?

Die Widerspruchsfrist beginnt am ersten Tag des Monats, der dem Ausgabemonat der WIPO-Gazette folgt, in dem die international registrierte Marke veröffentlicht wurde (§ 114 Absatz 2 des Markengesetzes (MarkenG)).

Die Widerspruchsfrist beträgt 3 Monate; sie endet am letzten Tag des dritten Monats, soweit das Fristende nicht auf einen Sonn- oder Feiertag fällt (§ 42 Absatz 1 MarkenG).

Warum erscheinen in der Trefferliste bei der Suche nach dem Wort „Spitze!“ (mit Ausrufezeichen am Ende) auch Wörter wie zum Beispiel Spitzer oder Spitzen?

Das Ausrufezeichen steht in diesem Fall auch für einen Platzhalter (für genau einen Buchstaben oder genau ein Zeichen) und findet deswegen anderslautende Wörter.

Was muss ich beachten, wenn ich zum Beispiel nach der Wiener Bildklasse 1.1.1 (Sterne) im DPMA-register recherchiere?

Das Amt der Europäischen Union für geistiges Eigentum (EUIPO) vergibt unter Umständen andere oder ähnliche Wiener Bildklassen für die Recherche, als das DPMA.

Wie recherchiere ich nach Wort- oder Wortbildmarken mit hoch- oder tiefgestellten Zeichen?

Bei tiefgestellten Zeichen oder Zahlen geben Sie den Suchbegriff ohne Tiefstellung ein.

Beispiel: H₂O ==> marke=H2O

Für die Recherche nach Suchbegriffen mit hochgestellten Zeichen ist, um eine möglichst hohe Trefferzahl zu erzielen, eine Suchanfrage mit ODER-Verknüpfung im Expertenmodus durchzuführen.

Beispiel: m² ==> (marke==m² oder marke==m2 oder marke=m2)

Die Eingabe marke=m²“ ist nicht zu empfehlen, da Sie mit dieser Abfrage auch sämtliche Marken erhalten, die nur ein M beinhalten, zum Beispiel C+M+B. Das hochgestellte Zeichen wird bei dieser Suchabfrage nicht berücksichtigt.

Warum erscheint folgender Hinweis zu den Anmeldeangaben auf meiner Empfangsbestätigung?

„Die Anmeldeangaben sind klärungsbedürftig.

Es wird gebeten, von telefonischen Anfragen hierzu Abstand zu nehmen.

Klärung erfolgt nach Eingang der fälligen Gebühren.“

Ein fast gleicher Hinweis findet sich auch im Markenregister, mit dem Wortlaut:

„Anmeldeangaben noch nicht klar, x, ZZ.“

Dieser Hinweis bedeutet, dass die vorliegenden Anmeldeangaben noch nicht hinreichend konkret sind und somit der Klärung bedürfen.

Anmeldeangaben müssen zweifelsfrei erkennen lassen, welche Rechtsform der Anmelder hat. Oftmals ist im Antrag bei (3) Anmelder sowohl eine natürliche Person („Privatperson“) als auch eine juristische Person (zum Beispiel eingetragener Verein ? e.V., GmbH, AG, KGaA, e.G., rechtsfähige Körperschaft?) aufgeführt.

Es kommt auch vor, dass Name und Anschrift (zum Beispiel Privatanschrift bei natürlichen Personen oder der Firmensitz bei juristischen Personen) nicht vollständig beziehungsweise falsch angegeben wurden oder – bei der Eintragung für eine Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (GbR) ? der Name und die private Anschrift eines vertretungsberechtigten Gesellschafters nicht aufgeführt wurde.

Bitte beachten Sie, dass sich die zuständige Markenstelle erst nach Eingang der Gebühren mit dem Anmelder in Verbindung setzen kann. Die Anmeldegebühr muss also auch in diesem Fall innerhalb der 3-Monatsfrist entrichtet werden!

Wie recherchiere ich nach Wort- oder Wortbildmarken, die nur aus einer Raute, einem Ausrufezeichen oder einem Fragezeichen bestehen oder die ein solches Sonderzeichen enthalten?

Diese Satz- und Sonderzeichen sind in der Datenbank DPMAregister in der Regel Platzhalter (Wildcards) und müssen daher bei einer Recherche maskiert werden, deshalb ist die Recherche nur im Expertenmodus möglich.

Die Suchanfragen lauten:

marke==\#

marke==\!

marke==\?

Bei einer Suche nach Marken, die einen Platzhalter enthalten, gehen Sie genauso vor.

Beispiel:

marke==\#amk

Beschränken Sie sich nicht auf die Einwortsuche und suchen nach „marke=\#amk“, so finden Sie zum Beispiel auch „amk“ und „amk-akademie“.

Anstelle von „marke“ kann auch die Abkürzung „md“ (Markendarstellung) benutzt werden.